Bad Homburger Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.

Auflage: 38.800 Exemplare

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71/ 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71/ 62 88 - 19

18. Jahrgang | Donnerstag, 31. Januar 2013 | Kalenderwoche 5

Immobiliengesuche
Häuser + Villen
Eigentumswohnungen
Grundstücke
Von diversen Auftraggebern aus Industrie, Handel, Banken und von vermögenden Privatpersonen gesucht
Kompetent * Zuverlässig * Schnell
Ihr Partner für professionelle Immobilienbewertung
ADLER IMMOBILIEN
HIER FÜHL' ICH MICH WOHL.
adler-immobilien.de 06171. 58 400

So hoch kann nicht mal die große Garde die Beine schwingen. Aber beim Kasperle-Theater ist eben alles möglich. Bei der Sitzung der „Freunde des Carnevals“ in der Erlenbach-Halle gab es großes Rätselraten, wie das möglich ist. *Bilder: Jacob*

Auf den FdC kann man gut bauen!

Von Michael Jacob

Bad Homburg. Das Narrenschiff nimmt Fahrt auf. Am vergangenen Wochenende setzten die „Freunde des Carnevals“ und der Club Humor die Segel. Beim FdC in der Erlenbach-Halle herrschte unter dem Präsidium von Georg Müller beste Karnevalsstimmung.

Für die herausragenden Tanzeinlagen ist der FdC schon seit vielen Jahren bekannt. Daher seien sie einmal nicht an erster Stelle genannt. Vielmehr eine Person, die das Gesicht des FdC nachhaltig prägt. Sie zaubert wunderbare Kostüme für die Tanzgruppen und steht nun auch schon in bewährter Weise in der Bütt. Obwohl: Sie braucht eigentlich keine Bütt, denn ihren Vortrag über die Erfahrungen im Baumarkt („Zu mir kommen eigentlich nur Baumarkt-Junkies mit Entzugserscheinungen!“) hielt sie völlig frei. Nur ganz selten schielte sie auf ihr Manuskript, um den nächsten Ansatz parat zu haben. In Prosa, also ohne Verse, gestaltete sie ihren Vortrag nahezu szenisch, womit sie sich als Schauspieltalent zum wiederholten Male outete: Beate Sturm!

Ganz anders das Szenario, aber nicht minder hochwertig bei Dirk Sauer-Grundig und dem Debütanten Markus Wissel, die vom Baugerüst herab ihre Erfahrungen von der Baustelle vermittelten: „Wie viele Menschen arbeiten hier eigentlich?“ „Na, etwa ein Drittel!“ Oder: „Ganz schon hoch hier, oder?“ „Ja, da muss man lange gucken, bis man unten angekommen ist!“ Viele verdiente Lacher ernteten die beiden Maurer in schwindelnder Höhe. Das lag natürlich nicht zuletzt an den Zoten, wie dem Malermeister, der als gelernter Gynäkologe den gesamten Flur durch den Briefschlitz gestrichen hat, oder der kluge Ratschlag: „Hast du schon einmal einen Italiener beim Sex gesehen? Nein? Dann solltest du heute vielleicht einmal früher Feierabend machen!“

Man merkt es schon: Das Motto des Abends lautete „Auf uns können Sie bauen – 60 Jahre in Gott Jokus Hand“. So machte sich auch Protokollerin Andrea Grundig ihre Gedanken über so manche Baustelle. Steinbrück sei doch wirklich gut beraten, wenn er zweiter Mann hinter Merkel bleibe, damit er weiter Vorträge halten kann. Das Fluglärmproblem sei schließlich auch nicht unlösbar, wie die Dauer-Baustelle in Berlin beweise. Dort könne man noch in Ruhe und Frieden leben. Nachdenklich wurde Andrea Grundig angesichts der vielen Katastrophen: „Die Weltmacht Nummer 1 ist und bleibt die Natur, die nichts vergisst und nichts verzeiht!“ Auch in Bad Homburg gibt es Baustellen oder auch nicht: „Drum sage ich es hier ganz laut, der PPR-Tunnel wird nie gebaut!“ Und zum viel diskutierten Neujahrsempfang: „Homburg wird, ihr werdet es sehen, als Ur-Ur-Ur-Enkel von Las Vegas in die Geschichte eingehen.“

Stefanie Ditzel klagte ihr Leid als Klo-Frau, Marlene Zörkler charakterisierte in einer sehr langen Horoskop-Show alle Sternzeichen („Der Stiermann weiß, wie es funktioniert, er hat Viagra ausprobiert“) und schlüpfte mit der letzten Bütt des Abends in die Rolle der Frau Schaller, die sich Gedanken über das Älterwerden machte: „Auch ein Schinken ist erst wirklich gut, wenn er einen Speckrand habbe tut!“

Auch die Tanzgruppen orientierten sich im weitesten Sinn am Motto des Abends. Die kleinen Teddys marschierten als Bob, der Baumeister, mit seinem Bau-Team auf, das Männerballett fühlte sich im (!) Bau sichtlich wohl

(Fortsetzung auf Seite 3)

Stadtwerke Bad Homburg v.d.Höhe
Nah'. Immer da. Und garantiert persönlich!
Ihr Energieversorger vor Ort
www.stadtwerke-bad-homburg.de

AUDI · VW · SEAT · SKODA
JAHRES-INSPEKTION (zzgl. Teile) 75,- €
Kostenloser Hol- und Bringservice im Einzugsgebiet.
oettinger
OETTINGER Sportsystems GmbH
Max-Planck-Str. 36 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. (06172) 9533-33 · info@oettinger.de
TUNING SERVICE INSPEKTION REPARATUR

„Billig? Woanders! Hochwertig? Bei uns …“
Gartengestaltung und -Pflege
kreativ, professionell, perfekt!
„Der Garten - Fritz“ ™ & Team
Meisterbetrieb · www.der-garten-fritz.com
06174 - 61 98 98
0162 - 86 82 258
Ihre persönlichen Experten im Garten …
… schnell, zuverlässig, preis - wert, gut !!

Jahres-Inspektion
inkl. LongLife Mobilitätsgarantie
Für alle Volkswagen Pkw Bj. 2006 und älter (außer Golf V/Plus, Eos, Passat B6/Variant) ohne Wartungsintervallverlängerung (WIV).
nur 89,00 €
Preis ohne Zusatzarbeiten, zzgl. Material.
Die umfangreichen Leistungen (z. B. Ersatzwagenservice, Pannenhilfe daheim & unterwegs sowie das Abschleppen zum nächsten Volkswagen Partner) der Mobilitätsgarantie erklären wir Ihnen gerne persönlich.
Auto Bach GmbH
Urseler Straße 61 · 61348 Bad Homburg
Tel. 06172 3087-0 · www.autobach.de
Das Auto. Audi Service Nutzfahrzeuge Auto Bach

Fertigparkett • Laminat • Matratzen • Bettwaren
über 35 Jahre Rank
Qualität + Beratung
Sonderaktion Teppichboden
– verbessert die Raumakustik
– reduziert den Feinstaub
– hilft Energie sparen
Die neuen Messemuster sind eingetroffen
Freuen Sie sich auf die neuen Farben.
Wir beraten Sie gerne!
Jetzt Markisen
Winteraktion zum Winterpreis
Rank heimdecor
www.rank-heimdecor.de
Tapeten • Farben • Gardinen • Teppichboden • Sonnenschutz • PVC - Beläge
RAIFFEISENSTRASSE 1 · 61191 ROSBACH
Telefon 0 60 03 / 2 71 · Telefax 0 60 03 / 76 74

Bessere Qualität am Bau
Anerkannt in der Wir sind von Architekten Bauplanern empfohlen! AS Datenbank LEISTUNG am BAU
durch die Zusammenarbeit mit Firmen die dieses Zeichen tragen!
Laminat war gestern!
Sie wollen einen Bodenbelag ohne störende Bodengeräusche, der leicht zu pflegen und nicht empfindlich gegen Feuchtigkeit ist?
Lieferung und Verlegung von Teppichböden aller namhaften Hersteller. PVC-Beläge, Laminat, Fertigparkett. Treppenverlegung, Verlegung von Fremdware, Kettelarbeiten, Teppichbodenreinigung, Möbelräumen
Fa. Teppichblitz
Telefon u. Fax: 0 64 82 / 20 54
E-Mail: teppichblitz@t-online.de
Büro: Weilburger Str. 24 · 65606 Villmar
Beratung bei Ihnen zu Hause.
Ihr neuer Boden soll natürlich schön sein aber auch praktisch, pflegeleicht, leise, authentisch, robust, langlebig, kreativ und gemütlich.
Expona Domestic ist heute!
Fordern Sie kostenloses Prospektmaterial an.
Neu: jetzt auch als CLICK!

Neu bei Maeusel:
Schulbedarf
Hefte, Stifte, Blöcke, Zeichengeräte
Große Auswahl, gute Preise!
Bauzentrum und Gartenland
Maeusel GmbH
Zeppelinstr. 25, 61118 Bad Vilbel, Gewerbegebiet Am Stock
8.00 -20.00 (Sa. 19.00) · Tel. 0 61 01 / 98 55 - 0 · www.maeusel.de

VERANSTALTUNGEN Bad Homburg

Ausstellungen

„Im Schein des Unendlichen“ – Romantik und Gegenwart in Fotografien, Installationen und Videos, Altana-Kulturstiftung, Sinclair-Haus, Löwengasse 15 (Eingang Dorotheenstraße), dienstags 14-20 Uhr, mittwochs bis freitags 14-19 Uhr, samstags und sonntags 10-18 Uhr (bis 17. Februar)
„Pralle Lebenslust“, Ute Ringwald, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz 2, eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn sowie samstags und sonntags 11-14 Uhr (bis 24. Februar)
„Gefaltet, geknickt, geschnürt“ – Werke von Udo Schell, Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 6, freitags 15-18 Uhr, samstags und sonntags 11-18 Uhr (bis 17. Februar)
Malerei in der Art des realistischen Expressionismus von Barbara Burck und Bettina Moras, Galerie „Kunst in der Zehntscheune“, Bornstraße 18 in Ober-Erlenbach, dienstags bis freitags 15-19 Uhr, samstags und sonntags 12-17 Uhr (bis 3. März)
„Eine Fülle an Leben“ – Arbeiten von Marion Dörre, Stadtbibliothek, Dorotheenstraße 24, dienstags, donnerstags und freitags 11-18 Uhr, mittwochs 15-18 Uhr und samstags 14-18 Uhr (bis 2. März)
Bilder von Andreas Prause, Forum der Hochtaunus-Kliniken, Urseler Straße 33, täglich 14-19.30 Uhr (Februar)
„Venezia – Momentaufnahmen vom Carnevale und Stadtansichten“, Fotografien von Josef Katscher, Volkshochschule, Elisabethenstraße 4-8, montags-donnerstags 9-12 und 15-19.40 Uhr sowie freitags 9-12 Uhr (bis 18. Februar)
Museum im Gotischen Haus, Tannenwaldweg 102, ständige Ausstellungen zur Stadt- und Kurgeschichte, Münzkabinett und Hutsammlung, dienstags bis samstags 14-17 Uhr, sonn- und feiertags 10-18 Uhr
„Ein Leben mit der Maus“ – Kunstwerke von Isolde Schmitt-Menzel, Öffnungszeiten s.o., Museum im Gotischen Haus, Tannenwaldweg 102 (bis 17. Februar)
„Mobilität – vom Fahrgerät zum Motorrad“, Horex-Museum, Horexstraße 6, mittwochs 10-14 Uhr, samstags und sonntags 12-18 Uhr, Führungen nach Vereinbarung: museum@bad-homburg.de (bis 31. März)
„Männer, Mythen & Motoren“ – 100 Jahre Rennsport-Geschichten“ (im Aufbau), Central Garage, Niederstedter Weg 5, mittwochs bis sonntags und an Feiertagen 12-16.30 Uhr (2013)
„150 Jahre Taunusdom“, Heimatmuseum Kirdorf, Am Kirchberg 41, mittwochs + sonntags 15-17 Uhr (bis 3. Februar; Museum vom 4. Februar bis 16. März geschlossen)
Heimatstube Ober-Erlenbach, Am alten Rathaus 9, geöffnet am 3. Februar, 15-17 Uhr

Kinos in Bad Homburg

in der Taunus Therme
(Tel. 489209, www.galax-cinema.de)
„Life of PI – Schiffbruch mit Tiger“
Donnerstag 20 Uhr,
Freitag + Sonntag 17.30 + 20 Uhr
„Die Vermessung der Welt“
Dienstag + Mittwoch 17.30 + 20 Uhr
„Anna Karenina“
Donnerstag - Sonntag 20 Uhr,
Dienstag + Mittwoch 17.30 Uhr
„Hotel Transsilvanien“
Donnerstag - Sonntag 15 Uhr
„Madagascar 3 – Flucht durch Europa“
Dienstag + Mittwoch 15 Uhr
„Greg’s Tagebuch 3 – Ich war’s nicht“
Donnerstag - Sonntag 17.30 Uhr
„Asterix & Obelix – Im Auftrag Ihrer Majestät“
Donnerstag 15 + 17.30 Uhr,
Freitag - Sonntag 15 Uhr
„James Bond 007 – Skyfall“
Dienstag + Mittwoch 20 Uhr
„Ice Age 4 – Voll verschoben“
Dienstag + Mittwoch 15 Uhr

Donnerstag, 31. Januar

Tag der offenen Tür „AusSchau“, Jugend- und Kulturtreff E-Werk, Wallstraße 24,16-19 Uhr
Vortrag „Das Lernen lernen“, Hölderlinschule, Hessenring 156, 19.30 Uhr
Konzertabend „Vom Wachsen und Reifen“ mit Christoph Zehendner und Freunden, ev.-freik. Gemeinde Bad Homburg, Sodener Straße 11+18, 20 Uhr
Musikalische Lesung „Ringelstern – Lyrik, Chanson und Jazz“ mit Peggy O. und Michael Sorg, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz 2, 20 Uhr

Freitag, 1. Februar

Kabarett „Männer schweigen wortlos“ mit Clajo Hermann, Deutsches Äppelwoi-Theater, Schwedenpfad 1, 20 Uhr
Gala-Fremdensitzung, Homburger Carnevalverein, Kurhaus, 20.11 Uhr

Samstag, 2. Februar

Basar für Baby- und Kinderbekleidung, ev. Kirche Gonzenheim, Gemeindehaus, Kirchgasse 3a, 9-12 Uhr
Tag der offenen Tür der Maria-Ward-Schule, Weinbergsweg 60, 9-12 Uhr
Tag der offenen Tür des Gymnasiums der Accadis International School, Du Pont-Straße 4, 10-14 Uhr
Kurparkführung mit Besichtigung der Russischen Kirche, Treffpunkt: Kaiser-Wilhelms-Bad, 15 Uhr
HumorvollesKonzert „Die Orgel tanzt“ mit Carsten Lenz, ev. Kirche Gonzenheim, 19 Uhr
Fremdensitzung der„Freunde des Carnevals“ (FdC), Erlenbach-Halle, Josef-Baumann-Straße, 19.11 Uhr
Fremdensitzung, Karnevalverein „Club Humor“, Bürgerhaus Kirdorf, Stedter Weg 40, 19.11 Uhr
Gala-Fremdensitzung des Homburger Carnevalvereins, Kurhaus, 19.11 Uhr
Literaturrevue mit Musik „Schwampf“ mit Michael Trischan und Sohn Attila am Klavier, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz 2, 20 Uhr

Sonntag, 3. Februar

Kreppelsitzung der „Freunde des Carnevals“ (FdC), Erlenbach-Halle, Josef-Baumann-Straße, 14.11 Uhr
Lesung „Aurora in geheimer Mission“ mit Diana Dörr, Saalburgstraße 95, 15 Uhr
Schauspiel „Rain Man“ mit Rufus Beck und Karl Walter Sprungala, Kurtheater, 20 Uhr

Montag, 4. Februar

Närrische Vorträge, Club der Senioren des Deutschen Frauenrings Bad Homburg, Vereinshaus Dornholzhausen, Saalburgstraße 158, 14.30 Uhr

Dienstag, 5. Februar

Vortrag „Schamanen, Geist- und Wunderheiler“ von Pfarrer Dr. Fritz-Reinhold Huth, Stiftungsrat der ev. Gemeinde Ober-Eschbach/Ober-Erlenbach, Gemeindesaal, Ober-Eschbacher-Straße 76, 19.30 Uhr

Mittwoch, 6. Februar

Konzertpodium mit dem „Barrios Guitar Quartet“, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz 2, 19 Uhr
Vortrag „Patientenverfügung“ von Pfarrerin Helgard Kündiger, Unterkirche der Gedächtniskirche, Weberstraße, 19.30 Uhr
Christliches Theater „Der letzte Kreis“, ev. Gemeinschaft Bad Homburg, Elisabethenstraße 23, 19.30 Uhr

Donnerstag, 7. Februar

Tauschtag des Vereins für Briefmarkenkunde, Vereinshaus Gonzenheim, Am Kitzenhof 4, 17 Uhr
Klinikforum „Behandlung der chronischen Bronchitits up to date – Was gibt es Neues über die medikamentöse Therapie hinaus?“, mit Dr. André Althoff, Cafeteria der Hochtaunus-Kliniken, Urseler Straße 33, 18 Uhr

Bilder von kubanischen Künstlern

In Zusammenarbeit mit der Galerie Ludorf aus Friedberg stellt Maria Sierla in ihrem Atelier für Mode nach Maß in der Rathaus-Ladengalerie in Bad Homburg Bilder von verschiedenen kubanischen Künstlern aus. So auch von Mello, einem Weggefährten von Fidel Castro, der als junger Mann unter anderem die revolutionäre Staatszeitung illustrierte. „Die hier ausgestellten Arbeiten kommen aus einem anderen Teil der Welt, die mit unserer Lebensart wenig gemein hat. Aus diesem Grund sind sie auch anders“, so Hermann Ludorf. Zu sehen sind die Werke zu den Öffnungszeiten des Ateliers von Maria Sierla mittwochs bis freitags von 11 bis 19 Uhr und samstags von 11 bis 16 Uhr. Nähere Informationen auch unter Tel. 0160-18154.

VERANSTALTUNGEN Friedrichsdorf

Kino in Friedrichsdorf

Filmtheater Köppern, Köpperner Straße 70
(Tel. 06175-1039; www.kinokoeppern.de)
Donnerstag keine Vorstellung
„Sammy’s Abenteuer“ in 3D
Sonntag 15 Uhr
„Sammy’s Abenteuer“
Samstag 15 Uhr
„Life of PI – Schiffbruch mit Tiger“ in 3D
Freitag - Dienstag 20 Uhr
Samstag 17 + 20 Uhr
„Ludwig II. “
Freitag, Sonntag - Dienstag 17 Uhr
„ARGO“
Mittwoch 20 Uhr

Ausstellungen

„Eier aus aller Welt“ – Österliches im Heimatmuseum Seulberg, Alt Seulberg 46, mittwochs und donnerstags 9-12 Uhr, sonntags 14-17 Uhr (bis 27. März)
„4M“ – Märchen, Mystik, Mythen und Magie mit Christiane Winkler und Friedrich Rohrbach, Mediatur, Industriestraße 24, montags bis freitags 8-17 Uhr (bis 1. März)
„Winterreise“ – Interpretationen von sechs Mitgliedern des Kunstkreises Friedrichsdorf, Musikschule Friedrichsdorf, Bahnstraße 29 (bis 22. März)
„Landschaften“ von Helena Waldschmidt vom Kunstkreis Friedrichsdorf, Taunus Sparkasse, Köppern, Im Hahlgarten 2-6 (bis 28. Februar)

Freitag, 1. Februar

Faschingsparty mit „Roy Hammer & die Pralinées“, Seulberger „Taunuseulen“, Sporthalle, Landwehrstraße, 20 Uhr
Komödie „Love Letters“ mit Helmut Langer und Uta Patzina, Volksbühne Bad Homburg, Garniers Keller, Hugenottenstraße 117, 20.30 Uhr

Samstag, 2. Februar

Blutspendetermin, Rotes Kreuz, Forum Friedrichsdorf, Dreieichstraße, 17.30-20.30 Uhr
Große Fremdensitzung der Seulberger „Taunuseulen“ mit „Roy Hammer & the Pralinées“, Sporthalle, Landwehrstraße, 19.31 Uhr
Komödie „Love Letters“ mit Helmut Langer und Uta Patina, Volksbühne Bad Homburg, Garniers Keller, Hugenottenstraße 117, 20 Uhr

Sonntag, 3. Februar

Kinderfasching, TSG Köppern, Turnhalle, 14.30 Uhr
Kinderfasching, Seulberger „Taunuseulen“, Sporthalle, Landwehrstraße, 14.31 Uhr

Dienstag, 5. Februar

Faschingsparty, Fambinis Familienzentrum, Ringstraße 7, 15 Uhr
Lesung „Totenkind“ von Krystyna Kuhn, Garniers Keller, Hugenottenstraße 117, 20 Uhr

Donnerstag, 7. Februar

Comedy „Ein Single kommt selten zu zweit“ mit Lilly, Forum Friedrichsdorf, Dreieichstr. 22, 20 Uhr

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält eine Beilage

MÖBELLAND HOCHTAUNUS
Niederstedter Weg, im Gewerbegebiet 61348 Bad Homburg

Ein Teil unserer heutigen Ausgabe enthält eine Beilage

MÖBEL ORTH
35510 Butzbach-Griedel · Weiherstr. 9

EURONICS best of electronics!
Sayed Telecenter
Schaberweg · 61348 Bad Homburg

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Der Apotheken-Notdienst ist von morgens 8.30 Uhr an für 24 Stunden dienstbereit. Der Apotheken-Notdienst besteht, damit jederzeit für wirklich dringende Fälle Arzneimittel zur Verfügung stehen. Machen Sie deshalb nur in tatsächlichen Fällen davon Gebrauch. In der Zeit von abends 20 Uhr bis morgens 6 Uhr, an Sonn- und Feiertagen ganztägig, wird eine gesetzlich festgelegte Notdienstgebühr von 2,50 Euro erhoben. Telefonisch kann man die aktuelle Notdienstapotheke erfahren über Handy 22833 und über Festnetz 0137 888 22833.

Donnerstag, 31. Januar
Louisen-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 78, Telefon 06172-21276

Freitag, 1. Februar
Linden-Apotheke, Bad Homburg-Ober-Eschbach, Jahnstraße 1, Telefon 06172-44696
Hohemark-Apotheke, Oberursel, Fischbachstraße 1, Telefon 06171-21711

Samstag, 2. Februar
Kur-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 77, Telefon 06172-24037

Sonntag, 3. Februar
Apotheke am Holzweg, Oberursel, Holzweg 13, Telefon 06171-51955
Burg-Apotheke, Friedrichsdorf-Burgholzhausen, Königsteiner Straße 22, Telefon 06007-2525

Montag, 4. Februar
Hof-Apotheke, Louisenstraße 55, Bad Homburg, Telefon 06172-92420

Dienstag, 5. Februar
Rosen-Apotheke, Oberursel, Adenauerallee 21, Telefon 06171-51038
Rosen-Apotheke, Bad Homburg-Ober-Erlenbach Wetterauer Straße 3a, Telefon 06172-49640

Mittwoch, 6. Februar
Neue Markt-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 19, Telefon 06172-24316

Donnerstag, 7. Februar
Regenbogen Apotheke, Oberursel, Camp-King-Allee 8, Telefon 06171-21919
Philipp-Reis-Apotheke, Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 86, Telefon 06172-71449

Freitag, 8. Februar
Bären-Apotheke, Bad Homburg Haingasse 20, Telefon 06172-22102

Samstag, 9. Februar
Kapersburg-Apotheke, Friedrichsdorf-Köppern, Köpperner Straße 87, Telefon 06175-636
Schützen-Apotheke, Oberursel, Liebfrauenstraße 3, Telefon 06171-51031

Sonntag, 10. Februar
Engel-Apotheke, Bad Homburg, Schulberg 7-9, Telefon 06172 -22227

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr	112
Notarztwagen	112

Zentrale Rettungsleitstelle
des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankenwagen **06172/19222**

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Hochtaunus-Klinik Bad Homburg, Urseler Straße 33, täglich von 19 bis 6 Uhr **06172/19292**

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst **116117**

Kinder- und jugendärztliche Notfälle
Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 10 bis 12 Uhr
Dr. med. Britta Windhagen
Bad Homburg, Hessenring 109 **06172/86486**

Zahnärztlicher Notdienst **01805/607011**

Hochtaunus-Klinik
Bad Homburg **06172/140**

Polizeistation
Saalburgstraße 116 **06172/120-0**

Stadtwerke Bad Homburg
Gas- und Wasserversorgung **06172/40130**

Mainova AG
für Dornholzhausen und Stadt Friedrichsdorf **069/21388-110**

Wochenend-Notdienst der Innungen
Elektro **06172-3880940**
Sanitär und Heizung **06172-26112**

Oberhessische Versorgungbetriebe AG
für Ober-Erlenbach und Burgholzhausen **06031/821**

Giftinformationszentrale **06131/232466**

Die Fremdensitzung des FdC stand zwar unter dem Motto „A uf uns können sie bauen“, aber das Männerballett machte deutlich, dass man auch im „Bau“ Spaß haben kann. Foto: Jacob

Auf den FdC kann man …

(Fortsetzung von Seite 1)

und die großen Teddys entführten auf eine vielseitige Reise nach Berlin, New York, Paris und San Francisco. Die drei Garden – klein, mittel und groß – präsentierten eine Rückschau auf den Eurovision Song Contest, Leonie Diehl und Franziska Hurlitz servierten elegante Soli und das Tanzpaar Martin Toussaint und Jessica Hock vereinte Anmut mit Akrobatik in fulminanter Weise.
Die Nebelkrähen luden ein zu einer Reise durch die Zeit, das Ensemble „TendAnce“ brachte eine „Game-Over“-Show, die „Free Dance Company“ einen weiteren Höhepunkt in der vielseitigen Show und der Sänger Hans-Jürgen Siekmann sorgte wie gewohnt für stimmungsvolle Atmosphäre.
Doch da war noch was: Nach dem ganz klaren Motto „Last but not least“ sei das Kasperle-Theater an den Schluss gestellt. Auf einer schwarz verhängten Bühne tanzten vier Protagonisten mit winzig kleinen Beinen. Ein Raunen ging durch den Saal: „Wie machen die das?“ Es war Augenschmaus und köstliche Unterhaltung und mal etwas ganz anderes auf einer Fremdensitzung, zumindest auf den kurstädtischen Bühnen. Bravo! Das Geheimnis wird an dieser Stelle nicht verraten, denn

Das FdC-Tanzpaar Martin Toussaint und Jessica Hock vereinten Anmut mit Akrobatik und erhielten dafür verdient kräftigen Beifall.

Die großen Teddys nahmen die Zuschauer in der voll besetzten Erlenbach-Halle beim FdC-Fasching mit auf eine Reise nach Berlin, New York, Paris und San Francisco.

schließlich wollen die Besucher der nachfolgenden Sitzungen des FdC mit Sicherheit auch noch rätseln. Diese sind am Samstag, 2. Februar, um 19.11 Uhr, und am Sonntag, 3. Februar um 14.11 Uhr jeweils in der ErlenbachHalle. Die sonntägliche Veranstaltung ist keineswegs „nur“ eine Senioren-Vorstellung. Nahezu das gesamte Programm kommt auf die Bühne und es sind auch „Nicht-Senioren“ eingeladen. Karten gibt es – soweit noch vorhanden – an der Tageskasse.

Weiberfastnacht im Schwesternhaus

Kirdorf (hw). Das Schwesternhaus verwandelt sich am Donnerstag, 7. Februar, in eine Hochburg der Närrinnen. Um 19.31 Uhr beginnt die traditionelle Weiberfastnacht der Katholischen Frauengemeinschaft Kirdorf. Zu dem bunten Programm gehören Vorträge, Tanzeinlagen und Gesangsdarbietungen. Frauen aller Altersklassen sind zu dem bunten Abend eingeladen.

Englisch-Stammtisch

Bad Homburg (hw). Der nächste Englisch-Stammtisch findet am Freitag, 1. Februar, um 19.30 Uhr im Café Eiding, Schulberg 13, statt. Die Idee ist, sich in Englisch über selbstgewählte Themen zu unterhalten und Englischkenntnisse in lockerer Atmosphäre zu üben und zu vertiefen. Interessierte sind willkommen. Infos bei Hildegard Beck-Westenberger Tel. 06172-2658130.

sale
ENDSPURT ZUM UMBAU!
30% auf alles, 50% auf Einzelstücke!
Noch bis zum 09.02.2013
Louisenstr. 123, Bad Homburg
Jack Wolfskin -STORE-

Selbstverteidigung und Konfliktlösung für Kinder

Bad Homburg (hw). Am Samstag, 16., und Sonntag, 17. März, jeweils von 10 bis 14 Uhr findet der Kurs „Stark, stärker, Selbstverteidigung und Selbstbehauptung“ für Mädchen im Alter von sieben bis neun Jahren in Dornholzhausen statt. Weitere Termine sind Samstag, 27., und Sonntag, 28. April, sowie Samstag, 8.. und Sonntag 9. Juni, in Kirdorf.
Für Jungen im gleichen Alter beginnt der Kurs „Stärke ohne Fäuste“ von 10 Uhr bis 15 Uhr am Samstag, 16., und Sonntag, 17. März, in Ober-Eschbach. Weitere Termine sind Samstag, 25., Sonntag, 26 Mai, in Kirdorf sowie Samstag, 15., und Sonntag, 16. Juni, in Ober-Eschbach. Der Kostenbeitrag liegt bei 20 Euro, ermäßigt zehn Euro.
Mit Rollenspielen, Übungen und im Gespräch lernen die Kinder, wie sie sich in gefährlichen Situationen schützen und zur Wehr setzen können. Angesprochen werden Bedrohung, Anmache, körperliche und verbale Gewalt sowie sexuelle Belästigung, Grenzüberschreitung bis zum sexuellen Missbrauch durch Fremde, Bekannte und Vertrauenspersonen. Die Kinder sollen ermutigt werden, ihre eigenen Grenzen zu schützen. Das Selbstvertrauen, selbstbewusstes Auftreten und das Gefühl der Sicherheit soll gestärkt werden.
Anmeldungen und weitere Informationen ab Mittwoch, 6. Februar, im Fachbereich Soziales, Jugend und Wohnen/Förderung junger Menschen, Rathaus, Rathausplatz 1, 1. Stock, bei Annette Krah, Zimmer 109, und unter Tel. 06172-100-5004.

Angehörige von Demenzkranken

Bad Homburg (hw). Das Rote Kreuz unterstützt Angehörige von Demenzkranken mit einem regelmäßigen Gesprächskreis. Das Gespräch in einer kleinen Gruppe mit Menschen, die wissen wovon man spricht, der Austausch von Informationen und Tipps für den Betreuungs- und Pflegealltag können hilfreich und entlastend sein, wissen die Organisatorinnen Sigrid Bohrmann und Ingrid Eisner. Die Altenpflegerin und die Sozialpädagogin begleiten die Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz. Das offene Angebot findet jeden ersten Mittwoch im Monat von 18.30 bis 20 Uhr im „Café Rotkehlchen“ in der DRK-Begegnungsstätte, Kaiser-Friedrich-Promenade 5, statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

MATHEMATIK · ENGLISCH KUMON
Ihr Kind verdient gute Noten.
Von der Einschulung bis zum Abitur.
Probewochen bei KUMON vom 1.2. bis 15.3.2013
2 Wochen kostenfrei testen
KUMON-Lerncenter Bad Homburg · Anina von Bethmann
Brüningstraße 29 · Telefon: 06172 . 49 50 88 · WWW.KUMON.DE

GETRÄNKEABHOLMARKT · GLUCKENSTEIN
Neu im Sortiment:
Lahnsteiner BRAUEREI
z.B. Zwickel Bier, Schneebock und weitere Sorten...
TRINK Paradies
FRIEDRICH KRAUS
Gluckensteinweg 65
61350 Bad Homburg
Telefon (06172) 93 70 57

Abgesagt

Bad Homburg (hw). Die Informationsveranstaltung „Vorsorge“ des Betreuungsvereins der Lebenshilfe in der Wicker-Klinik am Montag, 4. Februar, um 15.30 Uhr fällt aus.

Yoga im Schloss

Bad Homburg (hw). „Lass’ die Flügel Wurzeln schlagen und die Wurzeln fliegen“, unter diesem Motto findet am Sonntag, 3. Februar, von 10 bis 15 Uhr erstmals im Schloss ein Workshop von „Kreativyoga Deutschland“ statt, der die Teilnehmer dazu einlädt, das historische Schloss und seine Räume einmal auf eine besondere Weise zu erleben. Er ist geeignet für alle Menschen, die von der Schwere des Alltags ausspannen und innere Leichtigkeit erleben oder wiedergewinnen möchten, ebenso für solche, die sich spielerisch in kreativer Tätigkeit erproben wollen. Die Teilnahmegebühr beträgt 95 Euro. Anmeldungen und Rückfragen im Schloss, Tel. 06172-9262148, E-Mail: info@schlösser.hessen.de sowie kreativyogadeutschland @t-online.de.

Rechtschreibung mangelhaft?
Viele Schüler haben Schwierigkeiten im Lesen und Rechtschreiben
Üben, üben und nochmals üben, meinte auch die Lehrerin von Philipp. Mit häufigen Diktaten und regelmäßigem Lesen müssten doch die Schwächen in der Rechtschreibung und im Lesen zu beheben sein. „Doch je mehr wir übten, desto mehr blockte er ab“, berichtet Philipps Mutter. Philipp wurde immer unkonzentrierter und ständig hing der Haussegen seinetwegen schief. Wie soll er je seinen Schulabschluss erreichen, wenn er jetzt schon an den Anforderungen der Unterstufe zu scheitern droht?
Wie Philipp verfügen viele Kinder nicht über die in ihrer Klassenstufe erforderliche Sicherheit im Lesen oder Rechtschreiben. Das LOS fördert Ihr Kind ganz gezielt dort, wo es Schwächen in der Rechtschreibung, im Lesen, aber auch bei der Konzentration hat.
Über den individuellen Förderunterricht für Ihr Kind informiert Sie Jutta Schuster-Mayer,
LOS Bad Homburg, Tel. 06172 683570
LOS Hofheim, Tel. 06192 901164
LOS Neu-Anspach, Tel. 06081 9289808
LOS®

Bewegung bis ins Alter

Bad Homburg (hw). Bei zwei der Seniorengymnastikkurse „Bewegung bis ins Alter“ des Roten Kreuzes sind einige Plätze frei. In der Promenade 5 wird mittwochs von 10 bis 11 Uhr oder von 11.15 bis 12.15 Uhr gemeinsam geübt. Potenzielle Mitturner, die daran interessiert sind, in einer netten Turnerrunde ihre Bewegung zu verbessern, Herz und Kreislauf in Schwung zu bringen, Koordination und Gleichgewicht zu trainieren und den eigenen Körper bewusst wahrzunehmen, können an einer unverbindlichen Schnupperstunde teilnehmen. Weitere Informationen gibt es unter der Telefon 06172-129565.

FORD SERVICE
Grund zur Freude mit dem doppelten Altersrabatt!
Fahrzeugalter in Jahren x doppelter Altersrabatt von 2 % = Ihre persönliche Rabatthöhe*
JETZT BIS ZU 24 % RABATT AUF IHRE SERVICERECHNUNG SICHERN!
Als Fahrer eines älteren Ford Modells haben Sie jetzt gleich doppelt Grund zur Freude – denn bei uns erhalten Sie für Ihren 5 bis 12 Jahre alten Ford den doppelten Altersrabatt.
*Dieses Angebot ist gültig für Privatkunden bis zum 15.03.2013 für Ford Fahrzeuge von 5 bis 12 Jahren (dem Rabatt liegt das Alter zugrunde, das Ihr Fahrzeug seit Erstzulassung bis zum Ende des Aktionszeitraums haben wird, Fahrzeuge ab 13 Jahren erhalten max. 24 %). Der Rabatt gilt einmalig auf die Gesamtrechnung (Serviceleistungen, Teile, Zubehör) und ist nicht übertragbar. Fremdleistungen, wie z. B. Die Hauptuntersuchung, sind vom Rabatt ausgenommen, eine Kombination mit anderen Rabatten oder Aktionen ist nicht möglich.
Ford
Autohaus Kreissl GmbH
Benzstraße 15
61352 Bad Homburg
Tel.: 06172 6768-0
Fax.: 06172 6768-29
www.autohaus-kreissl.de

...seit 1976 in Bad Homburg...
Rahmenstudio Rühl
Armin und Silke Rühl
Götzenmühlweg 27
61350 Bad Homburg
Tel.: 06172 - 2 26 60
· **Anspruchsvolle Bildereinrahmungen aus eigener Werkstatt**
· **Reinigung und Restaurierung von Ölgemälden**
Mo. – Fr. 10 – 13 und 15 – 18, Sa. 10 – 14
www.rahmenstudio-ruehl.de

Basar für Baby- und Kinderkleidung

Gonzenheim (hw). Der Baby- und Kinderbekleidungsbasar der ev. Kirchengemeinde Gonzenheim findet am Samstag, 2. Februar, von 9 bis 12 Uhr im Gemeindehaus, Kirchgasse 3a, statt. Angeboten werden neben Kleidung und Schuhen auch Spielsachen, Bücher und Fahrräder. Für Kaffee und Kuchen ist auch gesorgt. 15 Prozent des Verkaufserlöses behält die Gemeinde für einen karitativen Zweck.

BETTINA BURKARDT COACHING
Coach (IKT), Dipl. Des. Visuelle Kommunikation
Denken Sie an berufliche Veränderungen oder Wiedereinstieg?
In der Krise liegt die Chance.
- Eigene Potentiale erkennen.
- Individuell passende Lösungswege finden.
- Coaching mit gestalterischen Mitteln – bildgeleitet, praxisbezogen – keine Vorkenntnisse erforderlich; in Bad Homburg, Oberursel, Ffm.
- Kostenloses Vorgespräch.

Tel. 06172 · 688345 • www.be-be-coached.de • Stärken stärken!

Kreppelkaffee

Kirdorf (hw). Am Sonntag, 3. Februar, veranstaltet der Wanderclub Kirdorf ab 14.11 Uhr für alle Mitglieder und Freunde des Vereins einen Kreppelkaffeenachmittag mit kleinen Überraschungen auf der Wanderhütte am Braumannstollen. Fragen dazu beantwortet Barbara Gadermann, Tel. 06172-81138.

Die Sanierung des Bahnhofs macht sichtbare Fortschritte. Der moderne Anbau an der Ostseite wird zur Ladenpassage. Unter anderem soll dort McDonald's einziehen. Foto: Lebeau

Wirtschaftsförderung pflegt Unternehmen und Image

Bad Homburg (ach). Die Innenstadt und der Gesundheitsstandort sind die beiden herausragenden strategischen Ziele der Wirtschaftsförderung. „In beiden Punkten steht unsere Stadt sehr gut da" stellt Bürgermeister Karl Heinz Krug fest. Zusammen mit Wirtschaftsförderer Stefan Wolf pflegt er enge Konate zur Wirtschaft. 78 Unternehmen haben die beiden im vergangenen Jahr besucht, um Anliegen und Wünsche zu erfahren und nach Möglichkeit zu hefen. „Wir verstehen uns als Lotsen und Kümmerer", so Wolf.

Im vergangenen Jahr wurde die „Initiative Innenstadt", gegründet. Dort arbeiten Stadt, Aktionsgemeinschaft, Einzelhandelsverband, Industrie- und Handelskammer, Gastronomie und Immobilieneigentümer zusammen mit dem Ziel, die Attraktivtät zu steigern. Bei mehreren Begehungen suchten die Mitglieder den Dialog mit den Einzelhändlern. Gemeinsam mit dem Einzelhandelsverband sollen Schulungen angeboten werden. In Kürze stehen laut Krug Verastaltungen mit Gastronomen und Immobilienbesitzern an.

Der Weiterentwicklung des Gesundheitsstandortes dienen Gespräche mit den Initiatoren des „House of Pharma" von der Frankfurter Goethe-Universität und den großen Bad Homburger Gesundheitsunternehmen. Diese Initiative der Landesregierung stärkt die Zusammenarbeit zwischen privater Wirtschaft, renommierten Forschungseinrichtungen und öffentlicher Hand. „Das Rhein-Main-Gebiet hat den Ehrgeiz, die Rolle als Brutkasten der Arzneimittelforschung weiter zu stärken. Als Gesundheitsstandort ist Bad Homburg dabei ein wichtiger Player", erklärt Krug. Das erste Gespräch mit Unternehmen, Goethe-Universität und Stadt fand im Dezember 2012 im Forschungskolleg Humanwissenschaften in Bad Homburg statt. Weitere werden folgen.

Erfolgreich agiert die Wirtschaftsförderung bei der Neuansiedlung von Unternehmen. Mit Dimension Data verlagert ein innovatives Unternehmen seinen Sitz in die Kurstadt. Mit Amadeus Germany bleibt ein wichtiger Arbeitgeber erhalten. Die AAM Europe zieht ihre Verwaltung und ihren Vertrieb in der Siemensstraße zusammen. „Wir haben den guten Draht zu Investoren, Projektentwicklern und Maklern unter anderem durch die Präsenz auf der Expo Real weiter gestärkt", erläutert der Bürgermeister. Bei der wichtigsten Immobilienmesse Deutschlands in München seien Gespräche mit REWE über die Nahversorgung in der Kalbacher Straße geführt worden und die zügige Vermarktung der Flächen südlich des Bahnhofs sei auch auf die gemeinsamen Auftritte bei der Expo Real zurückzuführen.

Zur „Bestandspflege" der angesiedelten Betriebe zählten beispiesweise Bemühungen um eine zukunftsgerichtete Breitbandversorgung, um Möglichkeiten zur Betreuung von Kindern der Beschäftigten und um die Beschilderung der Gewerbegebiete. Unterstützend sei die Stadt im Gewerbegebiet Südcampus tätig. Auf Initiative der Wirtschaftsförderung hat sich dort eine Standortinitiative aus Immobilieneigentümern und Mietern gebildet, die das Areal beleben und besser vermarkten will.

Die Stadt bietet darüber hinaus Workshops und mehr an, um die Firmen miteinander ins Gespräch zu bringen. Auch Existenzgründern stand die Wirtschaftsförderung 2012 mit Angeboten zur Verfügung. Neben den in Kooperation mit dem Institut für Unternehmensgründung (IFU) durchgeführten Seminaren veranstaltete die Wirtschaftsförderung gemeinsam mit den Nachbarstädten Oberursel und Friedrichsdorf drei Treffen des Existenzgründer-Netzwerk Hochtaunus. Junge Unternehmer werden mit fachlichem Know-How bei Ihrem Vorhaben begleitet und sie lernen andere Gründer kennen. Im Oktober 2012 wurde das Standortmagazin contactPUNKT aufgewertet durch einen größeren Seitenumfang, Zweisprachigkeit in Deutsch und Englisch sowie Internetverlinkung via QR-Code sowie einem Einleger.

Sorgen bereitet Krug die Diskussion um eine Neuordnung der Wirtschaftsförderung in der Region und der Austritt des Landes sowie weiterer wichtiger Partner aus der Frankfurt-RheinMain GmbH. Ziel müsse wieder eine starke Region sein, denn nicht Hessen werde international wahrgenommen, sondern die Region Frankfurt/Rhein-Main, die auch über die Landesgrenzen hinaus reicht.

Kulturbahnhof entpuppt sich als teures „Wasserschloss"

Bad Homburg (leb). Der Kulturbahnhof als „Wasserschloss": Vor allem das Grundwasser sorgt dafür, dass die Sanierung des Bahnhofsgebäudes nach derzeitigen Stand 4,8 Millionen Euro teurer wird als vorher geschätzt. Jetzt werden die Kosten mit 22,8 Millionen Euro angegeben.

Damit der 1907 eingeweihte und mittlerweile denkmalgeschützte Bau nicht „absäuft", musste die Bahnhofs GmbH eine umfangreiche Tiefenentwässerung vornehmen. Es war zwar bekannt, dass es Probleme mit dem Grundwasser geben würde, aber das gesamte Ausmaß wurde erst während der Sanierung deutlich. Die Freilegung des Fundaments machte hohe Gebäudeschäden sichtbar. Unter anderem sei die gesamte Empfangshalle unterspült gewesen, so der Geschäftsführer der Bahnhofs GmbH, Ralf Wolter. Dazu kommt, dass die Entwässerung der Gleisbetten in Richtung des Bahnhofsgebäudes zielt. Trotz allem sieht sich die Gesellschaft auf einem guten Weg, die Probleme in den Griff zu bekommen. Das Grundwasser soll künftig um den Bahnhof herumgeleitet werden. Drei Brunnen sollen zudem das Wasser gezielt ableiten. Ein – finanzielles – Restrisiko bleibt allerdings.

Auch bei einer späteren Sanierung des benachbarten Fürstenbahnhofs wird die Bahnhofs GmbH vor einem ähnlichen Problem stehen. Dort wurde sogar eine Quelle gefunden, die bereits gefasst und kanalisiert wurde, weil ihr Wasser ebenfalls ins Hauptgebäude drückte. In Gesprächen mit den Wasserbehörden wird insgesamt nach kostengünstigen Lösungsmöglichkeiten gesucht.

Die Klage eines Anwohners um Fahr- und Wegerechte auf der Baustelle hat nicht nur die Sanierungarbeiten erheblich verzögert, der Rechtsstreit kostete die Stadt zudem 400 000 Euro. Letztlich führten auch Denkmalschutzauflagen und Umplanungen nach Feststellungen im laufenden Bau zu den höheren Kosten. Ungeachtet der Probleme gilt zur Zeit noch der ehrgeizige Zeitplan. Bis zum Poesie-Festival Anfang Juni soll der Kulturbahnhof fertig sein, denn sowohl die Eröffnung mit Dominique Horwitz am 5. Juni als auch die Veranstaltung mit Rufus Beck am 8. Juni sollen im künftigen „Kulturspeicher" des Bahnhofs über die Bühne gehen. Die Rohbauarbeiten gehen zurzeit dem Ende entgegen, sodass demnächst mit dem Innenausbau begonnen werden kann. Mitte Februar sollen die restaurierten Bleiglasfenster eingebaut werden.

Eine pfiffige Inszenierung

Von Kathrin Staffel

Bad Homburg. René Heinersdorff, Chef und Gründer des Theaters an der Kö in Düsseldorf, hat nicht nur (auch) die turbulente Komödie „Sei lieb zu meiner Frau" geschrieben. Er hat sie auch so pfiffig inszeniert, dass das Publikum von der ersten Minute an gefesselt war und sich bis zum Ende köstlich amüsiert hat. Selbstverständlich spielt Heinersdorff auch selbst mit. Er ist Oskar, ein Comiczeichner, der in dieser Vierecksgeschichte „über Kreuz" die Strippen zieht, schließlich aber selbst in die Falle gerät.

Karl (Hugo Egon Balder), ein erfolgreicher Zeitungsverleger, geht ganz in seinen Geschäften auf, vernachlässigt seine Frau Sabrina (Maike Bollow) und hat wenig Zeit für seine Geliebte Mona (Dorkas Kiefer). Das soll sich ändern, als plötzlich der ihm unbekannte Oskar bei ihm auftaucht und von ihm verlangt, sich mehr um die Geliebte zu kümmern. Karl soll ein bisschen mehr Gefühl, ein bisschen mehr Romantik investieren, andernfalls will Oskar dessen Ehefrau informieren. Er weiß allerdings nicht, dass es sich dabei um die eigene Geliebte handelt, die wiederum Oskar „für einen Mann ohne Vergangenheit" hält.

In einem temporeichen, mit intelligenten Pointen und guten Regiefeinfällen gespickten Spiel kommt es zum Höhepunkt, als sich die „falschen" Paare versehentlich im selben Hotel in Istanbul treffen. Sabrina wähnt ihren Mann Karl am Ammersee, wo er „die Steuern macht". Dieser wiederum glaubt, Sabrina sei mit einer Freundin in Marrakesch, während Mona annimmt, Ehemann Oskar hüte daheim brav das Kind. Klingt vertrackt und das ist es auch. Die beiden Frauen sind sich zwar schon einmal begegnet, geben das allerdings nicht zu erkennen; und eine endgültige Auflösung bietet der pfiffige Autor auch am Ende nicht an. Der lässt dieses Verwirrspiel weiterlaufen nach dem Motto „Wir lügen nicht, weil wir lügen. Wir lügen, weil wir schützen wollen". Das passt bei der eigenen Frau ebenso gut wie bei der Geliebten.

Bei diesem Versteckspiel „am Bosporus" ziehen die Schauspieler alle Register ihrer komödiantischen Potenzials. Die Ehepaare kommen sich zwar wieder näher, aber am Ende verstehen sich auch alle vier gut miteinander. Die Frauen planen gemeinsame Aktivitäten und Karl, der Fan klassischer Musik, lädt Oskar zum Konzert, aber augenzwinkernd auch dazu ein: „Hopp", so weiter zu machen mit den Reisen, mal hierhin, mal dorthin, frei nach dem Motto: „Wir lügen doch nur, um zu schützen". Das Quartett hat sich richtig ins Zeug gelegt, die Situationskomik gut ausgespielt und die kessen Dialoge in Mimik und Gestik perfekt serviert. Man muss es Hugo Egon Balder lassen: Dieser vielseitige Künstler überzeugt auch als lustvoller Komödiant, der es schafft, sein Mienenspiel quasi in Zeitlupe so auf eine neue, unerwartete Situation einzustellen, dass das Publikum seine helle Freude hat. In der Rolle des Karl fügte er sich geschmeidig in ein Ensemble ein, in dem jeder auf dem richtigen Platz war. Das Publikum war begeistert und der Applaus auch zum Schluss noch einmal herzlich und kräftig.

Heinersdorff hatte übrigens auch kleine lokale Schlenker eingebaut. Doris, die erfundene Freundin, war Chefin eines Reisebüros in Friedrichsdorf und die Autobahnrasstätte „Taunusblick" lag zufällig auch am Weg. Hoffentlich fallen René Heinersdorff auch weiterhin so zeitnahe intelligente Geschichten ein, über die sich die Zuschauer entspannt und fröhlich amüsieren, über die sie aber auch ein bisschen nachdenken können (Abonnement „Der Vielseitige").

AOK-Hessen zeichnet die Hochtaunus-Kliniken aus

Hochtaunus (how). Die Hochtaunus-Kliniken in Bad Homburg können sich über eine weitere Anerkennung ihrer Arbeit und der Qualität ihrer Leistungen freuen: Der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie wurde von der AOK Hessen die „Auszeichnung für überdurchschnittliche Behandlungsqualität" für den Bereich Knie-Endoprothetik und die Behandlung von Oberschenkelbrüchen verliehen. Chefarzt Prof. Dr. med. Matthias Hansen zeigte sich erfreut: „Ich führe die nun auch von der AOK festgestellten außergewöhnlich guten Behandlungsergebnisse auf die Etablierung des ‚Gelenkzentrums Hochtaunus' an unserer Klinik und die konsequente Umsetzung von nationalen und internationalen Goldstandards bei unseren Operationen zurück", erklärte er. Professor Dr. med. Hansen, der seit 2010 als Chefarzt der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie tätig ist, zeigte sich aber genauso erfreut über die Auszeichnung der AOK Hessen für überdurchschnittliche Behandlungsqualität im Bereich Oberschenkelhalsbruch. Hier handele es sich um Patienten mit einer akuten Verletzung und somit nicht um ausgesuchte und im Vorfeld genau „geplante Patienten", erklärte er. „Auch bei diesen „ungeplanten" Patienten mit überdurchschnittlich hohem Lebensalter wurde von uns die besonders gute Qualität der Versorgung in allen Bereichen unserer Fachabteilung unter Beweis gestellt", so Hansen.

Stadt hat 76,6 Millionen Euro Gewerbesteuer eingenommen

Bad Homburg (ach). Die Gewerbesteuereinnahmen 2012 liegen bei rund 76,6 Millionen Euro. Das teilt Stadtkämmerer Karl Heinz Krug in einem Bericht über die Finanzlage der Stadt mit, der im Februar den Stadtverordneten vorliegen wird. Der Ansatz von 77 Millionen Euro ist damit nicht ganz erreicht.

„Diese Unterschreitung ist geringfügig“, so Krug. Deutlich bitterer sei der Wermutstropfen aus den Nachzahlungs- und Erstattungszinsen, der das Ergebnis bei der Gewerbesteuer mit rund drei Millionen Euro belaste. Entstanden sei dieser Betrag dadurch, dass sowohl Nachzahlungen als auch Rückzahlungen rückwirkend mit sechs Prozent verzinst werden. Während die Stadt für zusätzliche Einnahmen allerdings Umlagen abzuführen habe, müsse sie Belastungen allein tragen. Deshab will Krug „versuchen, in Zukunft besser zu steuern“.

Eine Punktlandung hat der Kämmerer bei der Grundsteuer B hinbekommen. Einnahmen von 9,6 Millionen hatte er geplant, 9,5 Millionen Euro sind es tatsächlich geworden. Eine erfreuliche Auswirkung der restriktiven Politik bei der Stellenbesetzung sind Ausgaben für Personal- und Versorgungsaufwendungen, die deutlich unter dem Ansatz und darüber hinaus unter den Ausgaben des Jahres 2011 liegen. 40,2 Millionen Euro hatte der Kämmerer im Haushaltsansatz vorgesehen, doch mit 39,3 Millionen Euro wurde die 40-Millionen-Euro-Marke sogar deutlich unterschritten.

Höher als vor einem Jahr liegt der Schuldenstand der Stadt. Zum Jahresende betrugen die Verbindlichkeiten rund 50 Millionen Euro und lagen damit 17 Millionen Euro über dem Stand vom 31. Dezember 2011. Die Pro-Kopf-Verschuldung beträgt 949 Euro. Zugleich sank die Höhe der Festgelder und der flüssigen Mittel im vergangenen Jahr von zusammen 112,2 Millionen Euro auf 84,2 Millionen Euro. Schulden und Cash gegeneinander aufgerechnet ergebe sich noch ein Netto-Barvermögen der Stadt von 34 Millionen Euro. Krug verweist auf den gleichzeitigen Zuwachs beim Anlagevermögen: „Wir haben in Werte investiert, die auf der Habenseite stehen. Dadurch sinkt auf der anderen Seite der Umfang der liquiden Mittel.“

Mit einigen Beispielen belegt er, wofür das Geld verwendet wurde. Nachdem die Stadt im ersten Halbjahr 2012 bereits 83 Millionen Euro in verschiedene Maßnahmen investiert hatte, fielen im zweiten Halbjahr weitere beachtliche Summen an. Als Beispiele nennt der Kämmerer zehn Millionen Euro Auszahlung an Broermann bei der Privatisierung des Kurstifts, weitere zehn Millionen Euro Kapitalausstattung für die Spielbank an die Kur- und Kongress GmbH, sieben Millionen Euro an den Hochtaunuskreis zur Vorfinanzierung der Friedrich-Ebert-Schule oder 3,5 Millionen Euro an die Bahnhofsgesellschaft.

In den Krediten sind unter anderem Darlehen, enthalten, die für anstehende große Projekte aufgenommen wurden. In dieser Liste stehen laut Krug zum Beispiel die Kapitaleinlage für die Bahnhof GmbH mit neun Millionen Euro, rund 2,4 Millionen Euro für die begonnene Sanierung des Technischen Rathauses, Zuschüsse für den Bau von Kitas und von Betreuungszentren in Höhe von jeweils zwei Millionen Euro und zwei Millionen Euro für neue Feuerwehrfahrzeuge.

Der größte Teil dieser Investitionen sei unstrittig gewesen, so Krug. An mehreren Stellen hätte sich die CDU sogar ausgabefreudiger gezeigt und die Koalition habe „bremsen müssen“. Letztendlich rentiere es sich für die Stadt, Kredite zu sehr günstigen Konditionen aufzunehmen, um zu investieren. „Wir tauschen Geld gegen Wertanlagen“, so der Kämmerer. „Was derzeit passiert, schlägt sich vor allem in der Bilanz, aber wenig in der Ergebnisrechnung nieder.“ Das werde sich durch Zinsen, Abschreibungen und Instandhaltungen in den kommenden Jahren allerdings ändern. „Wir müssen diese Belastungen der Ergebnishaushalte erwirtschaften.“

Die für die Einnahmen wichtige Gewerbesteuer ist für 2013 mit einem Ansatz von 82 Millionen Euro ausgewiesen. Krug erwartet im neuen Jahr allerdings größere Belastungen für den Haushalt. So sind für die Sanierung des Bahnhofs auf Grund von Grundwasserproblemen 4,8 Millionen Euro mehr erforderlich als geplant. Die Überlegungen zur Erweiterung des Betreuungsangebotes für Kinder werden bis 2018 ebenfalls größere Summen erfordern. Dennoch sei die Stadt „komplett auf dem Kurs der Planung für den Doppelhaushalt 2012/13.

Das Männerballett des HCV war schon beim „Warm up“ in den Louisen Arkaden ein Garant für beste karnevalistische Stimmung. *Foto: Zeitz*

Der HCV wärmte sich auf für die Gala-Fremdensitzungen

Bad Homburg (mj). 111 Jahre Homburger Carneval-Verein ist nicht nur ein Grund zum Feiern, sondern auch zum Arbeiten. Das große Wochenende mit zwei Gala-Fremdensitzungen an diesem Freitag, 20.11 Uhr, und am Samstag, 19.11 Uhr, im Kurhaus steht unmittelbar bevor. Als „Warm up“ gaben die Karnevalisten am vergangenen Wochenende Kostproben ihres Programms im Kurstift, im Rind’schen Bürgerstift und vor der Haustür des 2. HCV-Vorsitzenden Dirk Lather in den Louisen Arkaden.

Unter dem wachsamen Auge Ihrer Lieblichkeit Ina I. vom Homburger lachenden Herzen mit ihren „Tugenden“, wie sich die Mitglieder des Hofstaats in diesem Jahr nennen, traten die Prinzengarde, das Männerballett, die Clowns mit Schunkelrunden und Klaus Ketter mit Stimmungsliedern auf. Einzelheiten zu den Programmpunkten seien nicht verraten, um nicht die Spannung für die beiden Sitzungen zu nehmen. Anerkennung muss allerdings allen Mitwirkenden gezollt werden, denn es war bitterkalt an diesem Samstag. Durch das kleine Programm, das von Nathalie Pejin eröffnet worden war, führte Sitzungspräsident Wolfgang Rothe.

Zuvor stand noch ein Pflichttermin auf dem Programm, denn bei Saturn im Louisen Center kam es zu einer wertvollen Preisübergabe. Am Party-Wochenende des HCV im Kronenhof war unter den Besuchern der Samstagsveranstaltung ein Flachbildfernseher verlost worden. Kai Denfeld freute sich sichtlich, in Anwesenheit Ihrer Lieblichkeit aus den Händen von Geschäftsführer Jochen Lippok das gute Stück in Empfang nehmen zu dürfen.

Wieder ein neuer Führerschein

Hochtaunus (how). Zu Beginn dieses Jahres wurde deutschlandweit ein neuer Führerschein eingeführt. Mit der 3. EU-Führerschein-Richtlinie, die am 19. Januar in Kraft getreten ist, soll die europäische Führerschein-Vielfalt abgebaut werden. Bisher sind insgesamt um die 100 verschiedene Varianten des Führerscheins im Umlauf.

Neu ausgestellte Kartenführerscheine haben nun eine Gültigkeitsdauer von 15 Jahren – unabhängig von der jeweiligen Fahrerlaubnisklasse. Wer seinen Papier-Führerschein bislang nicht umgetauscht hat oder bereits einen unbefristeten Kartenführerschein besitzt, hat allerdings 20 Jahre lang bis zum 19. Januar 2033 Zeit, den neuen EU-Kartenführerschein zu beantragen.

Zum Umtausch ist der bisher erteilte Führerschein nach „altem“ Recht und ein aktuelles Passfoto mit biometrischen Gesichtsmerk-malen vorzulegen. Darüber hinaus ist eine Unterschrift zu leisten, die zur Herstellung des neuen Kartenführerscheins benötigt wird. Antragsteller müssen daher persönlich im Landratsamt erscheinen. Die Gebühr beträgt 24 Euro.

Ebenfalls zum 19. Januar dieses Jahres wurden in Deutschland zahlreiche Fahrerlaubnisklassen neu eingeführt oder geändert. Hauptsächlich betroffen sind zwei- und dreirädrige Kraftfahrzeuge. Für Lkw-Fahrer ändert sich die Mindestaltersregelung. Nicht wie bisher mindestens 18 Jahre, sondern 21 Jahre muss der Bewerber alt sein, um künftig einen Lkw-Führerschein erwerben zu können.

Weitere Informationen zu den Änderungen gibt es auf der Internetseite www.hochtaunuskreis.de.

Heimatstube Ober-Erlenbach

Ober-Erlenbach (hw). Das Museum der Heimatstube Ober-Erlenbach, Am alten Rathaus 9, ist am Sonntag, 3. Februar, von 15 bis 17 Uhr geöffnet. Wer das Museum außerhalb dieser Zeiten besichtigen möchte, kann einen Termin mit Dr. Joachim Ziegler, Tel. 06172-451688 oder über E-Mail unter info@heimatstube-obererlenbach.de vereinbaren.

BUND-Stammtisch

Bad Homburg (hw). Der Stammtisch des Vereins „Deutsch-Russische Brücke“ findet am Freitag, 1. Februar, von 18 bis 20 Uhr im Seniorenheim Haus Luise in der Lindenallee in Dornholzhausen statt. Nach dem Neujahrsempfang der „Brücke“ wird Frau Nazarenko ab 18.30 Uhr über Ereignisse in der Ukraine und Russland berichten.

Diabetiker-Treff

Bad Homburg (hw). Die Selbsthilfegruppe „Diabetiker helfen Diabetikern“ trifft sich am Mittwoch, 6. Februar, um 19.30 Uhr im Vereinshaus Gonzenheim, Am Kitzenhof 4, zum Vortrag von Professor Dr. med. Andreas Hamann, Chefarzt Diabetologie an den Hochtaunus-Kliniken, der zu Thema „Neues von der Diabetes-Front” spricht.

VIER SCHWESTERN – VIER KREATIVE KÖPFE

Machen Sie mit der wohnlichen Komposition exklusiver Materialien und Farben an Wänden, Fenstern und Böden Ihre Lebensräume lebendig. Mit kompetenter Beratung und einer einmaligen Auswahl wollen wir gemeinsam mit Ihnen kreative Ideen umsetzen.
Wir freuen uns auf Sie!

RAUM + TEXTIL
Decoration

Leipziger Str. 96 · 60487 Frankfurt · Tel. 069 7072790 · Fax 069 704363
Parkhaus Grempstraße · www.raum-textil-decoration.de
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 10.00–19.00 Uhr, Sa. 10.00–15.00 Uhr

Schnäppchenabend

Bad Homburg (hw). Abends gemütlich plaudern, staunen und Schnäppchen machen – das ist möglich beim Spätabendshopping „Rund ums Kind“ der Kindertagesstätte Hausmannspark, Mühlweg 19 (neben der Jugendherberge). Am Freitag, 1. Februar, 19.30 bis 21 Uhr, können hier in fröhlicher Atmosphäre bei Getränken und Häppchen gut erhaltene Baby- und Kinderkleidung, Schwangerschaftskleidung, Spielzeug und vieles mehr für Babys und Kinder gekauft werden.

Info-Abend

Bad Homburg (hw). Am Mittwoch, 6. Februar, findet um 20 Uhr ein Info-Abend im Waldorfkindergarten Bad Homburg in der Saalburgstraße 90 für interessierte Eltern statt. Die Erzieherinnen erläutern das Konzept und beantworten Fragen.

HUS war engagierteste Schule im Mathe-Advents-Wettbewerb

Bad Homburg (hw). Während viele Kinder im Dezember jeden Tag ein Türchen ihres Adventskalenders öffneten, lösten die Schüler der Humboldtschule (HUS) 24 Tage lang mathematische Knobelaufgaben und holten beim Mathe-Adventskalender den Preis als engagierteste Schule Deutschlands.
Der Mathe-Kalender ist ein Wettbewerb, der in diesem Winter sein zehnjähriges Bestehen feiert. Er wird von der Deutschen Mathematiker-Vereinigung (DMV) und dem DFG-Forschungszentrum Matheon organisiert und erreichte dieses Mal mit 146 532 Teilnehmern einen neuen Teilnahmerekord.

Vom 1. bis 24. Dezember wurde auf der Webseite mathe-im-advent.de jeden Tag eine Knobelaufgabe veröffentlicht, wobei es drei Schwierigkeitsstufen gab. Auf die Gewinner wartetn attraktive Preise wie Laptops, Spielekonsolen oder Smartphones. Durch die weihnachtliche Thematik der Aufgaben und deren witzige und liebevolle Gestaltung wollten die Organisatoren den Schülern Mathematik auf spielerische Weise näherbringen und sie dazu anregen, sich regelmäßig mit Mathematik zu beschäftigen.

An der Humboldtschule ermutigen die Mathematiklehrer ihre Schüler schon seit einigen Jahren zur Teilnahme am Mathe-Kalender, indem sie ihnen bei der Anmeldung helfen und die Aufgaben jeden Morgen im Großformat an einer eigens zu diesem Zweck eingerichteten Stelle in der Pausenhalle aufhängen. So wundert es nicht, dass die Humboldtschule in diesem Jahr von allen deutschen Schulen diejenige mit den meisten teilnehmenden Schülern war und von der DMV und dem Matheon als engagierteste Schule Deutschlands ausgezeichnet wurde.

An der Preisverleihung in Berlin nahmen stellvertretend für die 568 teilnehmenden Schüler und die Fachschaft Mathematik sechs Schüler der Jahrgangsstufe 6 gemeinsam mit ihrem Mathe-Lehrer Jan Schmitt teil. Nach 60 Minuten in einem überfüllten Saal in der Urania in Berlin hielten die sechs Humboldtschüler schließlich die Siegerurkunde und die Trophäe, eine Statue des Berliner Bären, in den Händen. Außerdem nahm Schmitt den Schulpreis entgegen: modernste Software, um Mathematik an digitalen Tafeln lebendig werden zu lassen. Als Einzelsieger wurden die Humboldtschüler Sinan Özcan (9b), Jonathan Marfels und Charlotte Wolff (beide 8a) ausgezeichnet, da sie alle 24 Fragen richtig beantwortet hatten.

Wenn im November die Anmeldefrist für den Mathe-Kalender beginnt, wird die HUS wieder dabei sein, um ihren eigenen Rekord als engagierteste Schule zu verteidigen.

Eine Abordnung der Humboldtschule nahm in Berlin den Preis für die engagierteste Schule im Mathematik-Adventskalender-Wettbewerb entgegen.

Intensive Vorbereitung auf die Abi-Feier im Jubiläumspark

Bad Homburg (hw). Zum dritten Mal in Folge hat der Magistrat der Stadt Bad Homburg das Zentrum für Jugendberatung und Suchthilfe für den Hochtaunuskreis damit beauftragt, vor und während der Abiturfeier im Jubiläumspark im Schuljahr 2012/2013 tätig zu werden. Außer dem Kontakt zu den allgemeinbildenden Schulen und der Beteiligung an der Abiturfeier im Jubiläumspark werden sich die zuständigen Mitarbeiter in diesem Jahr mit einem weiteren Informationsabend zum Thema Alkoholkonsum bei Jugendlichen an die Eltern wenden.
Das Motto des Projektes „Abschluss statt Abschuss – Feiern ja, aber mit Verstand“ soll auch im Schuljahr 2012/2013 die Haltung der Einrichtung zum Thema Alkoholkonsum im Jugendalter verdeutlichen. Bei den Präventionsveranstaltungen des Zentrums für Jugendberatung und Suchthilfe werden von den Mitarbeitern gemeinsam mit den Schülern Strategien für einen verantwortungsbewussten Umgang mit Alkohol zu besonderen Anlässen herausgearbeitet. Die Leitlinie ist: Ob mit oder ohne Alkohol: Feiern ist erlaubt, aber es wird vor risikoreichem Konsumverhalten gewarnt.
Am Mittwoch, 13. Februar, findet ab 20 Uhr im Jugendkulturtreff E-Werk, Wallstraße 24, für interessierte Eltern ein Vortrag unter dem Thema „Was soll ich tun? – Zum Erstkonsum von Alkohol bei Jugendlichen“ statt. Hier stehen die Beraterin für das Projekt „HaLT – Hart am Limit“, Nicole Lepper, sowie der Mobile Berater für die Stadt Bad Homburg, Sebastian Ott, für die Fragen der Eltern zur Verfügung.
Mit den Jugendlichen und jungen Erwachsenen der diesjährigen Abschlussklassen nehmen die fachlichen Mitarbeiter am 6., 18. und 20. Februar direkten Kontakt auf. In verschiedenen Präventionsveranstaltungen soll zu einem verantwortungsbewussten Umgang mit der „Alltagsdroge Alkohol“ motiviert und für Verantwortungsübernahme für sich selbst und andere geworben werden.
Am 22. März, dem Tag der letzten schriftlichen Abiturprüfungen, wird dann im Jubiläumspark gefeiert. Neben den Abiturienten feiern traditionell Freunde, Bekannte und ehemalige Abiturienten mit. An diesem Tag wird das Zentrum für Jugendberatung und Suchthilfe gemeinsam mit den Schülern versuchen, für einen gelungenen Ablauf der Feierlichkeiten zu sorgen. Neben einer Chill Out-Zone werden auch in diesem Jahr im Auftrag des Magistrats der Stadt Bad Homburg den Schülern kostenlose alkoholfreie Cocktails und Laugenbrezeln zur Verfügung gestellt.

– Anzeige –

trinkgut
Zeilweg 12

Närrisches Angebot vom 4.- 9.2.13

Seit 4 Jahren hier in Oberursel:

Der trinkgut – Markt an der Homburger Landstraße.

Trinkgut ist seit mehreren Jahren an über 235 Standorten der Marktführer in Deutschland im Getränkeabholbereich. Bei trinkgut in Oberursel erhalten Sie über 400 Sorten Bier aus dem In- und Ausland, sowie Bierspezialitäten aus NRW (Kölsch + Alt). Herr Becker , eigenständiger Kaufmann im trinkgut Markt Oberursel kann außerdem mit über 100 Sorten Whiskey aufwarten, sowie einer riesigen Auswahl an W einen, Säften, Spirituosen und Mineralwasser. Für Ihre anstehende Party stehen Zapfanlagen, Stehtische, Gläser und Bierzeltgarnituren im Verleih zur Verfügung. Rufen Sie an oder kommen Sie direkt vorbei. Herr Becker samt Gattin und Team stehen Ihnen jederzeit zur V erfügung. Sie finden den trinkgut Markt Oberursel direkt an der A661 hinter dem Burger King. Aktuelle Angebote finden Sie im Internet unter: www. trinkgut.de

Öffnungszeiten:
Mo – Fr 9 - 20 Uhr
Sa 8 – 18 Uhr

trinkgut Oberursel
Zeilweg 12 · 6144 Oberursel
Telefon: 06171 - 698490-0

Walther Apfelwein
klar oder trüb
Kasten = 6 x 1 l
(1 L = 0,93 €)
zzgl. 2,40 € Pfand
5,55

Krombacher Pils
Kasten = 24 x 0,33 l
(1 L = 1,26 €)
zzgl. 3,42 € Pfand
9,99

Studienreisen nach Südtirol und Straßburg

Bad Homburg (hw). Der Jahrgang 1931/32 unternimmt unter der Leitung von Hildegard und Wolfgang Zimmermann eine Frühjahrs- und eine Herbst-Studienfahrt nach Südtirol vom 6. bis 12. Mai sowie vom 16. bis 22. September. Auf dem Programm stehen Ausflüge nach Bozen, Meran, Brixen, zur Südtiroler Weinstraße und eine Dolomiten-Rundfahrt. Eine weitere Busfahrt führt am 13. August nach Straßburg auf den Spuren des jungen Goethe. Zu diesen Fahrten sind auch Nicht-Jahrgangsangehörige aus Bad Homburg und Umgebung willkommen. Anmeldungen bei Hildegard Zimmermann unter Tel. 06172-33244, die auch nähere Auskunft erteilt.

Neues von
malo
in Frühlingsfarben

EW · Moden
Elfi Wagner-Spitzenberg
IN KRONBERG – UNVERWECHSELBAR!

Eine gelungene Kooperation, wie Bad Homburgs OB Michael Korwisi (l.) und der Friedrichsdorfer Bürgermeister Horst Burghardt finden: Die Geschichte der Hugenotten und Waldenser ist jetzt auf einem gemeinsamen Faltblatt dargestellt, mit dem Interessierte auf Spurensuche durch die beiden Taunusstädte gehen können. *Foto: a.ber*

Mit dem Faltblatt auf der Spur der Hugenotten und Waldenser

Bad Homburg/Friedrichsdorf (a.ber). Wenn Landgraf Friedrich II. heute gelebt hätte, wäre er Mitglied bei Pro Asyl gewesen“: Mit dieser Überzeugung präsentierte Oberbürgermeister Michael Korwisi gemeinsam mit dem Friedrichsdorfer Bürgermeister Horst Burghardt ein informatives neues Faltblatt „Auf den Spuren der Hugenotten und Waldenser. Europäischer Kulturfernwanderweg“. In dem Faltblatt, das kostenlos an die Bürger beider Städte und Besucher ausgegeben wird, ist der Streckenabschnitt des Wanderweges von Bad Homburg bis Friedrichsdorf beschrieben.

Nach der Aufhebung des Edikts von Nantes hatte Landgraf Friedrich II. von Hessen-Homburg vor mehr als 325 Jahren die in ihrer Heimat wegen ihrer protestantischen Religionszugehörigkeit fortan verfolgten Waldenser und Hugenotten eingeladen, sich in seinem kleinen Ländchen anzusiedeln. Im Sommer 1686 traf eine erste größere Gruppe von Flüchtlingen ein und ließ sich in der Homburger Neustadt nieder. Einige der Familien zogen später auf das Gebiet des heutigen Friedrichsdorf und gründeten 1687 eine „colonie francaise“. In Dornholzhausen kamen 1699 waldensische Glaubensflüchtlinge aus dem Piemont an. Die Fremden gaben nicht nur der Wirtschaft und Gesellschaft durch vielfältige Handwerkskünste großen Aufschwung, sondern prägten auch die Stadtbilder von Friedrichsdorf und Homburg baukulturell nachhaltig.

Mit dem Faltblatt kann sich jeder Interessierte auf die Spurensuche begeben. Detailkarten weisen den Weg zu den Häusern und Straßenzügen, wo Waldenser und Hugenotten einst lebten. Es ist noch einiges von der alten Bausubstanz zu entdecken. Die Waldenserkirche in Dornholzhausen und die ehemals französisch-reformierte evangelische Kirche in Friedrichsdorf, aber auch das Färberhäuschen in der Friedrichsdorfer Hugenottenstraße oder die hugenottischen Mansardendächer in der Bad Homburger Dorotheenstraße gehören zu den Besichtigungspunkten. Weitere Kontaktadressen zur Erforschung der Geschichte von Waldensern und Hugenotten verzeichnet das Faltblatt ebenfalls.

Oberbürgermeister Korwisi beschrieb bei der Präsentation des neuen Flyers die Ansiedlung der Flüchtlinge als eine Erfolgsgeschichte. In Dornholzhausen sei der Wert der Waldenser allerdings erst mit dem 300. Jubiläum der Gründung des Stadtteils richtig gewürdigt worden. Friedrichsdorf hat im vergangenen Jahr eine überaus erfolgreiche Ausstellung über die Geschichte der Hugenottenstraße veranstaltet, wie Bürgermeister Burghardt sagte. „Die Integration ist damals hervorragend gelungen“, so Burghardt. Noch heute lassen sich in mundartlichen Wendungen Spuren der ursprünglich französischen Tradition der Flüchtlinge finden: „Schass de Gickel aus’m jardin, der frisst mir all mei legumes!“ – „Die babbele da all französisch“, hieß es früher oft über Friedrichsdorf. Beide Bürgermeister hoben hervor, dass diese Asylgewährung durch Landgraf Friedrich II. in den letzten 500 Jahren die größte Ansiedlung einer fremden Volksgruppe in diesem Raum gewesen ist.

Der Verein „Hugenotten- und Waldenserpfad hatte seit 2006 das Gespräch mit beiden Städten gesucht, um sie in den Kulturfernwanderweg einzubinden. Der Verein ist Teil einer europäischen Kooperation mit Italien, Frankreich und der Schweiz. 1800 Kilometer lang ist der Wanderweg auf den Spuren der Hugenotten und Waldenser nun, er führt vom französischen Le Poet-Laval unterhalb von Bourdeaux (Region Rhône-Alpes) und vom italienischen Saluzzo (Provinz Cuneo) durch die Schweiz und Deutschland bis nach Bad Karlshafen an der Weser. Die einzelnen Stationen des Weges sind ebenfalls in dem Faltblatt zu finden. Der Antrag des Vereins beim Europarat, den Kulturfernwanderweg als europäische Kulturroute zu kennzeichnen, ist bereits gestellt. Beworben wird der Wanderweg jetzt auf verschiedenen Tourismus-Messen im In- und Ausland.

Wer schon einmal mit der Erkundung in nächster Nähe beginnen möchte oder sich gar einen Streckenabschnitt des Fernwanderweges vornehmen will, kann das Faltblatt in allen städtischen Stellen, bei den Stadtbibliotheken, den Geschichtsvereinen und bei Tourist Info + Service im Kurhaus bekommen. Der Verein hat auch einen Internet-Auftritt: www.hugenotten-waldenserpfad.eu.

– Anzeige –

Der Laser in der Tiermedizin und tierärztlicher Notdienst

Immer wieder schafft es das Team der Tierärzte An den Drei Hasen um Dr. Olaf Hattenhauer und Valerie Flach, die fortschrittlichen Entwicklungen der Tiermedizin nutzbringend ihren Kunden zugänglich zu machen.
Neuestes Beispiel für die hohe Innovationsbereitschaft ist die Etablierung der Laserchirurgie in ihrer modernen Kleintierpraxis.
Mit Hilfe des Chirurgie-Lasers lassen sich viele operative Eingriffe nahezu unblutig durchführen. Einen besonderen Stellenwert erlangt diese Technik bei der Entfernung von Tumoren, seien es Zubildungen auf der Haut, im Magen-Darm-Bereich oder in der Blase. Hier können die Ärzte mit Hilfe eines Endoskops minimalinvasiv operieren.
Weitere Einsatzmöglichkeiten sind die Therapie von Wundheilungsstörungen, Infektionen der Haut, Korrekturen im Hals-Nasen-Ohren-Bereich, Hot Spots sowie die Zahnmedizin.
Auch Tieren mit chronischen Schmerzen (beispielsweise durch Arthrosen und Verspannungen) kann durch Lasertherapie-Bestrahlung Linderung verschafft werden. Eine Tiefenerwärmung der Muskulatur und Bandstrukturen führt zu einer stärkeren Durchblutung und dadurch zu einem schnelleren Abtransport von Substanzen, die für das Schmerzempfinden mit verantwortlich sind. Um ein optimales Ergebnis zu erreichen, wird die Laserbestrahlung mit physiotherapeutischen Maßnahmen flankiert.
Zusätzlich zu ihren durchgängigen Sprechstundenzeiten von Montag bis Samstag, in denen Termine vereinbart werden, bieten Dr. Olaf Hattenhauer und Valerie Flach auch einen Notdienst an.
Dann sind die Ärzte in der Karl-Hermann-Flach-Straße 36 unter der Mobilfunknummer 0151-20043506 nicht nur an Werktagen, sondern auch am Wochenende jeweils bis 22 Uhr erreichbar.

Dr. Olaf Hattenhauer & Valerie Flach
TIERÄRZTE
PARTNERSCHAFT

Mehr Lehrverträge im Handwerk

Hochtaunus (how). Das Handwerk im Hochtaunuskreis konnte 2012 die neu abgeschlossenenAusbildungsverträge im Vergleich zum Vorjahr um 9,5 Prozent steigern. Damit liegt der Hochtaunuskreis weit vor den anderen sechs Landkreisen des Handwerkskammerbezirks Frankfurt-Rhein-Main. Kreishandwerksmeister Walter Gernhard und Geschäftsführer Eberhard Haag sind sehr erfreut über die positive Entwicklung und danken den Ausbildungsbetrieben für die hohe Ausbildungsleistung. Gernhard: „Der Fachkräftemangel ist bei uns im Handwerk voll angekommen. Die positiven Zahlen der neu abgeschlossenen Lehrverträge zeigen aber, dass sich unsere Anstrengungen, mehr junge Leute für einen Beruf im Handwerk zu gewinnen, lohnen. Wir sind auf einem guten Weg und werden in den nächsten Jahren unsere Aktivitäten weiter verstärken. Intensive Kontakte mit den weiterführenden Schulen sowie die Präsenz bei Berufsinformationsveranstaltungen stehen ganz oben auf unserer Agenda. Das Handwerk muss für junge Menschen wieder attraktiver werden!“

– Anzeige –

CITY BIKE & FUN – jetzt im Holzweg 15

City Bike & Fun bleibt dem Holzweg treu und der Umzug in die Nummer 15 ist fast abgeschlossen. Am Samstag 2. Februar, feiert Inhaber Stephan Beus mit seiner Mannschaft und seinen Kunden die Eröffnung der neuen Räume. Hell und modern sind die neuen Ausstellungs- und Verkaufsflächen schräg gegenüber dem Parkhaus Altstadt. City Bike & Fun punktet auch hier, denn die Parkkosten werden im Falle eines Einkaufs angerechnet.
Der entscheidende Vorteil der neuen Räume liegt für Beus darin, dass „Verkauf“ und „Werkstatt“ wieder unter einem Dach vereint sind und eine große Lagerfläche im Keller zur Verfügung steht. Die neuen Präsentationsmöglichkeiten der Fahrräder und des Zubehörs, sowie die oben genannte Zusammenlegung, stellen für den Betrieb und vor allem für den Kunden eine deutliche Qualitätsverbesserung dar. Im Rahmen des Umzuges wird die Homepage überarbeitet und ab dem Frühjahr wird man auch wieder mit „City Bike & Fun“ geführte MTB-Touren im Taunus erleben können. Die genauen Termine für diese Touren und andere Events können dann der Homepage entnommen werden. Eindrücke über die neue Entwicklung bei den Mountainbikes kann man auf den 650er- und 29er-Testrädern erfahren.
City Bike & Fun führt neben den Schweizer Nobelmarken „BMC“ und „FLYER“ die hochwertigen Räder von Stevens, Ghost und Simplon. Im Kinder und Jugendbereich werden mit Puky, Sloope und Conway die Wünsche der jüngeren Kunden erfüllt. Verstärkt wird auch das Angebot an Pedelecs, wobei man sich sehr stark dem Mittelmotorantrieb verschrieben hat. Flyer mit Panasonic, Stevens und VSF Radmanufaktur mit dem Bosch-Antrieb. Auch im Bereich MTB mit elektrischem Rückenwind wird man bei Ghost, Stevens und Flyer fündig werden.
Das Team um Stephan Beus wird sich nicht verändern und mit seinen individuellen Erfahrungen dem Kunden zur Verfügung stehen. Unzählige Kilometer auf dem Rennrad oder Mountainbike wurden von den Mitarbeitern und ihrem Chef bei Alpenüberquerungen oder Rennen bewältigt. Peter Bonn war als Tourguide häufig mit weniger erfahrenen Radsportlern auf Gebirgspässen unterwegs, Lars Honold hat sich in der Straßenradsport-Junioren-Bundesliga einen Namen gemacht und Youngster Thorsten Günther hat schon mehrmals am 24-Stundenrennen auf dem Nürburgring und anderen Langstreckenrennen erfolgreich teilgenommen. Bei den Technikern bringen Stefan „Ebo“ Eberhardt und Kai Gelsheimer ihren reichen Schatz an Erfahrungen aus vielen Berufsjahren und hohes handwerkliches Können ein. Diese Erfahrungen ergänzen sie durch Besuche von Fachkursen und Schulungen und sind somit immer up to date, um bei Reparaturen schnell und zuverlässig zu helfen.
In den neuen Räumen im Holzweg 15 gelten die alten Öffnungszeiten montags bis freitags vom 9 bis 19 Uhr sowie samstags von 9 bis 16 Uhr. Am Eröffnungstag, Samstag 2. Februar, dürfen sich die Besucher über einen Begrüßungs-Sekt und einige kleine Geschenke freuen.

Großes Gewinnspiel

Bad Homburger Woche · Friedrichsdorfer Woche

Wer den nachfolgenden T ext aufmerksam liest, der ist im V orteil, denn jede Firmen vorstellung enthält eine Gewinnspielfrage, die sich auf die jeweils vorgestellte Firma bezieht. Kleiner Hinweis: Die Lösung (besonders gekennzeichnet) ist den unter dem Firmenporträt aufgeführten Anzeigen zu entnehmen.
Die Lösungen bitte schriftlich an Hochtaunus Verlag, Vorstadt 20, 61440 Oberursel, per Fax an 06171 - 62 88 19 oder per E-Mail an verlag@hochtaunusverlag.de senden.
Der Gewinner wird aus den schriftlichen Lösungseinsendungen gezogen und darf sich über einen **GUTSCHEIN IM WERT VON 1 00 EURO** freuen. Einsendeschluss ist Sonntag, 10. Februar 2013. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Schöner Urlaub mit den TUI-Reiseexperten

Bei einer Urlaubsberatung sind Reisebüros immer noch die erste Adresse. Besonders geschätzt sind die persönliche Beratung, der Ablauf und die V erlässlichkeit. Die Zufriedenheitswerte der Kunden sind hier höher als bei Portalen im Internet.
TUI ReiseCenter stehen hier ganz oben in der Branche. In Bad Homburg findet man ein solches im Louisen-Center in der Louisenstraße 86-90. Dort bieten Helga Mühlburger und ihr Team mit Sandra Melches und Angelika Stößel alles an, was sich mit dem Thema „Reisen" beschäftigt. Ob es Vital- oder Aktivurlaub sein soll, eine Kreuzfahrt, Bahn- oder Busreise, oder auch die bekannte P auschalreise – man wird stets gut beraten. „Wir bieten dem Kunden darüber hinaus Alternativen an und geben wichtige Hintergrundinformationen sowie individuelle Tipps und Empfehlungen", sagt Helga Mühlburger. Um ständig auf dem aktuellen Stand zu sein und bestens beraten zu können, unternimmt das Team mit Helga Mühlburger mehrmals im Jahr Reisen verschiendenster Art. „Fragen Sie uns doch einfach nach unseren Erfahrungen und profitieren Sie davon, dass wir regelmäßig an Schulungen und Informationsveranstaltungen zu weltweiten Zielgebieten teilnehmen", so Helga Mühlburger.
So gibt es auch keinen noch so außergewöhnlichen Reisewunsch, den Helga Mühlburger und ihre beiden Mitarbeiterinnen nicht erfüllen können. Zudem stellt Helga Mühlburger ihr mehr als 30 Jahre gesammeltes Fachwissen mit Reisen in alle Regionen der Welt im TUI ReiseCenter zur Verfügung. Anfang der 1980er-Jahre hat sie sich mit einem Reisebüro in Bad Homburg selbstständig gemacht. V or zwei Jahren ist sie ins Louisen-Center umgezogen und hat viele Stammkunden mitgenommen, die ihr die Treue halten. Jetzt ist sie stolz auf ihr modernes TUI-ReiseCenter, in dem sie die verschiedensten Reiseveranstalter anbietet.

„Nach wie vor sind Kreuzfahrten aktuell", sagt Helga Mühlburger. Auf diesem Sektor werden sichere Schiffsreisen zum Beispiel mit TUI Cruises, Aida und Hapag Lloyd zu vielen Zielen angeboten. Aber auch Fern- und Studienreisen ziehen wieder an. Besonders gefragt sind Ziele in den USA, Asien und in der Karibik. Viele Kunden interessieren sich auch für die malerischen Küsten von Kroatien. Was sich ebenfalls großer Beliebtheit erfreut sind Städtereisen und Wellness-Wochenenden.
Egal, für welche Reise man sich entscheidet: Die Kunden des TUI ReiseCenters von Helga Mühlburger schätzen die individuell zusammengestellte und anhand der Kundenwünsche geplante Reise. Dabei geben Helga Mühlburger und ihr Team gerne Tipps und persönliche Erfahrungen weiter.
Die Öffnungszeiten sind Montag bis Samstag von 10 bis 20 Uhr. Das TUI ReiseCenter ist unter Tel. 06172-24030, Fax: 06172-29886 oder per E-Mail unter BadHomburg1@tui-reisecenter.de zu erreichen.

Was erfreut sich im TUI-ReiseCenter großer Beliebtheit?

ST_D_E_EIS_N U_D
WEL_N_S_-W_C_EN_NDE_

In den Anzeigen dieser Kunden finden Sie die Lösung unseres Gewinnspiels:

DESSOUS VON Bous · Zum Korkenzieher Wein & Tapas Lounge · natürlich alt(i)ernativ Gabi Nass · Fritz Restaurant & Café – eigene Konditorei und deutsche Küche · ¡muy bien! · TUI MTM Reisen Mühlburger GmbH · Galleria Italienische Schuhmode · Schuh-SPAHR · feines & schönes Ideen zum Kaufen · Reisefieber »der bärenstarke Ausrüster« · ARAL Aral Tankstelle Bernd u. Christoph Nau

Auch die Startflagge, die Bürgermeister Karl Heinz Krug und Karnevalsprinzessin Ina I. auf dem Kurhausplatz schwenkten, war „historique": nämlich aus dem Jahr 1995.

Abgerissener Auspuff warf Krause/Hölzer weit zurück

Bad Homburg (leb). Als „Botschafter Bad Homburgs" sind Günter Krause und Jörg Hölzer zum dritten Mal bei der Rallye Monte Carlo Historique dabei: zum dritten Mal mit ihrem BMW 2002 ti, Baujahr 1975, und der „griffigen" Startnummer 200. Gemeinsam wollen sie den im vergangenen Jahr erreichten 86. Platz möglichst toppen, aber das wird schwer.
Um die Durchfahrtskontrolle auf dem Kurhausplatz ihrer Heimatstadt Bad Homburg am vergangenen Sonntag passieren zu können, sind sie vorher eigens zum Startort Kopenhagen gereist. Zusammen mit 28 anderen, meist skandinavischen Teams mussten sie deshalb die weiteste Anfahrt bis zum Sammelpunkt Valence zurücklegen. In der Stadt am Ufer der Rhône sammelten sich am Montagmorgen die über 300 Teilnehmer der Startorte Reims, Barcelona, Monte Carlo, Kopenhagen, Glasgow und Warschau, um von dort gemeinsam die Wertungsprüfungen in den französischen Seealpen zu bestreiten.
Es war „nur" eine Durchfahrtskontrolle und das Wetter wurde mit Schneeregen und schneidendem Wind der Winterrallye mehr als gerecht, trotzdem hatte sich vor dem Kurhaus eine große Menschenmenge eingefunden, um die Kopenhagen-Starter zu begrüßen und auf ihrem weiteren Weg nach Frankreich gebührend zu verabschieden. Natürlich brandete besonders großer Beifall auf, als der orangefarbene BMW mit dem Bad Homburger DRK-Vorsitzenden Günter Krause am Lenkrad und dem Aktionsgemeinschafts-Vorsitzenden Jörg Hölzer auf dem heißen Beifahrer-Sitz unter dem Rallye-Tor auftauchten. Und Karnevalsprinzessin Ina I. legte sich besonders ins Zeug, um ihren Papa Günter Krause Glück zu wünschen.
Das können er und Jörg Hölzer auch brauchen. Nach einem verheißungsvollen Beginn fuhren Krause/Hölzer in den ersten Wertungsprüpfungen bis auf den 83. Platz im Gesamtklassement nach vorn. In der WP 6 rissen sie sich allerdings den Auspuff ihres BMW ab und bekamen für die unvermeidliche Verspätung jede Menge Strafpunkte aufgebrummt. So fielen sie bis auf den 185. Platz zurück. Am nächsten Morgen liefen sie nach dem Start eine Werkstatt an, um den Auspuff schnell schweißen zu lassen. Jörg Hölzer ließ verlauten: „Wir kämpfen weiter und hoffen, in den verbleibenden neun Wertungsprüfungen wieder Boden gut zu machen." Nach der neunten WP hatten sie sich auf Rang 171 vorgekämpft, um dann in der zehnten Wertungsprüfung am Mittwochabend einen Riesensatz auf den 140. Platz zu machen.
Bis zur Ankunft im Hafen von Monte Carlo am Morgen des 1. Februar müssen die Teilnehmer insgesamt 13 Wertungsprüfungen iabsolvieren und dabei festgelegte Durchschnittsgeschwindigkeiten einhalten.
Die Rallye Monte Carlo Historique findet traditionell eine Woche nach der eigentlichen Rallye Monte Carlo statt, wird aber im Gegensatz zu dieser nach dem traditionellen Reglement veranstaltet: mit einer Sternfahrt von verschiedenen europäischen Startorten aus und sich anschließenden gemeinsamen Etappen. Es sind nur Fahrzeugtypen zugelassen, die zwischen 1955 und 1980 an der Original-Rallye teilgenommen haben.

Über Schamanen und Geistheiler

Ober-Eschbach (hw). Mit dem Vortrag „Schamanen, Geist- und Wunderheiler" setzt der Stiftungsrat der ev. Kirche Ober-Eschbach – Ober-Erlenbach seine Forumsveranstaltungen fort. Der emeritierte Pfarrer Dr. Fritz-Reinhold Huth wird am Dienstag, 5. Februar, um 19.30 Uhr im ev. Gemeindesaal, Ober-Eschbacher Straße 76, über alternative Medizin sprechen. Dabei soll auch der Frage nachgegangen werden, was bei schamanischem Heilen und Geistheilung geschieht, mit welchen Kräften die Heiler arbeiten und welche Weltanschauung dahinter steckt. Schließlich wird der Bogen zu den Spuren schamanischen Heilens im Neuen Testament geschlagen und überlegt, ob Gebete heilende Wirkung erzielen können. Die Teilnahme ist frei.

Ein Auspuffschaden in der sechsten Wertungsprüfung warf das Bad Homburg-Team weit zurück. Zweiter von rechts: Günter Krause.

Mit den Sternen durch die Woche

2. bis 8. Februar 2013

Widder 21.3.–20.4.
Weichen, die jetzt gestellt werden, führen auf einen positiven Kurs. Wenn Sie an eine längere Reise denken, sollten Sie den Plan unbedingt bald in die Tat umsetzen.

Stier 21.4.–20.5.
Gehen Sie an ein Vorhaben mit viel Fingerspitzengefühl heran, wenn Sie nicht zum berühmten Elefant im Porzellanladen werden wollen. Sie haben eine Menge zu verlieren!

Zwillinge 21.5.–21.6.
Besonders im beruflichen Bereich läuft derzeit alles bestens: Allerdings sollten Sie Ihr Privatleben nicht vernachlässigen – da braut sich nämlich was zusammen!

Krebs 22.6.–22.7.
Blockieren Sie Ihre Gefühle nicht, sonst wird es in Ihrer Beziehung etwas frostig. Wenn Sie die kalte Schulter zeigen, wird der Kontakt bald ganz abbrechen.

Löwe 23.7.–23.8.
An diesem Wochenende entwickeln sich die Dinge ganz in Ihrem Sinn, zumindest wenn es um die Gestaltung der Freizeit geht. Berufliche Dinge sollten Sie ohnehin ausklammern.

Jungfrau 24.8.–23.9.
Sie befinden sich augenblicklich in Hochform. Sie sind äußerst kreativ und könnten sich jetzt vieles zutrauen. Ihre vornehme Zurückhaltung ist komplett unbegründet.

Waage 24.9.–23.10.
Sie sollten sich einmal darüber Gedanken machen, ob man Sie nicht ausnutzt. Sie sind in den letzten Wochen viel zu schnell bereit gewesen, andere finanziell zu unterstützen.

Skorpion 24.10.–22.11.
Im Berufsleben kann es zu einer Kollision kommen – achten Sie darauf, dass Sie genügend Unterstützer auf Ihrer Seite haben. Alleine sind Sie jedenfalls machtlos!

Schütze 23.11.–21.12.
Während der augenblicklichen Planetenkonstellation neigen Sie dazu, allzu hektisch und überstürzt zu handeln. Manch Ding will Weile haben. Brechen Sie also nichts übers Knie!

Steinbock 22.12.–20.1.
Sie haben in den letzten Tagen etwas zu sehr über die Stränge geschlagen. Ihr Körper braucht Zeit, um sich zu regenerieren. Nutzen Sie dafür das Wochenende.

Wassermann 21.1.–19.2.
Sie waren in den letzten Tagen ein wenig gereizt, doch diese Stimmung wird rasch verfliegen, wenn Sie sich mit einem Projekt beschäftigen, das Ihnen viel Freude macht.

Fische 20.2.–20.3.
Im privaten Breich ist etwas mehr Verständnis vonnöten. Ihren Partner sollten Sie weder in Watte packen noch an der kurzen Leine halten – beides ist gleichermaßen falsch!

Jessica Penzlin warf neuen Kreisrekord

Bad Homburg (fk). Bei den hessischen Winterwurf-Meisterschaften in Frankfurt erreichte die Nachwuchsathletin Jessica Penzlin im Trikot der HTG Bad Homburg beim Hammerwerfen 23,27 m. Das reichte in der Endabrechnung zwar „nur“ zum vierten Platz, doch die junge Kurstädterin verbesserte ihre persönliche Bestmarke um 75 Zentimeter und markierte damit gleichzeitig einen neuen Kreisrekord. Ebenfalls bei der weiblichen B-Jugend war Laura Becker (TSG Ober-Eschbach) aktiv, die im Speerwerfen mit 34,47 m Fünfte wurde und sich im Diskuswerfen als Sechste über die neue persönliche Bestmarke von 26,35 m freuen konnte. Das einzige Edelmetall aus Taunussicht holte sich in seinem ersten Jahr bei der B-Jugend der Bad Homburger Maximilian Mellinghoff (TSG Wehrheim). Der Mehrkämpfer sicherte sich im Diskuswerfen mit der 1,5 kg schweren Scheibe mit 37,00 m (persönliche Bestleistung) den Bronzerang. Im Speerwerfen stand für ihn mit 41,07 m noch ein vierter Platz zu Buche.

Wanderung zur Hauptversammlung

Bad Homburg (hw). Die Jahreshauptversammlung des Taunusklubs Bad Homburg findet am Sonntag, 10. Februar, um 14 Uhr im Hotel Victoria, Raabstraße 31, statt. Die Wanderer treffen sich um 10.10 Uhr am Bahnhof und fahren um 10.20 Uhr mit der Buslinie 5 zur Saalburg. Von dort laufen sie über den Thomasweg, den Pelagiusplatz und das Kirdorfer Feld zum Hotel Victoria, wo im Nebenraum ab circa 12.30 Uhr zu Mittag gegessen wird. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Jahresberichte des Vorstands und des Kassenwarts sowie deren Entlastung.

Lehrgänge für Erste Hilfe

Bad Homburg (hw). Der Malteser-Hilfsdienst bietet einen Erste Hilfe-Kurs am Wochenende 9. und 10. Februar im Bürgerhaus Kirdorf, Stedter Weg 40, an. Ein Lehrgang über lebensrettende Sofortmaßnahmen für Führerscheinbewerber findet am 9. Februar ebenfalls im Bürgerhaus Kirdorf statt. Anmeldungen nehmen die Malteser unter Telefon 06172-84400 oder per E-Mail unter ausbildung@Malteser-Bad-Homburg.de entgegen.

Hofgut Kronenhof
Brauhaus · Tagungen · Events
Wochenkarte vom 04.02. bis 09.02.2013

Brauhaus Schlachtsuppe	€ 4,20
Hessischer Krauteintopf	€ 6,40
Himmel und Hölle	€ 8,90
Bauernbratwurst mit Rotkohl	€ 7,90
Schlachtplatte	€ 10,80
Rippchen mit Kraut	€ 11,90
Rinderhüftsteak mit Bratkartoffeln	€ 14,80

Romantisches Valentinsmenü am 14. Februar
Reservieren Sie jetzt!
Bad Homburger Brauhaus
Zeppelinstr. 10, 61352 Bad Homburg
Tel. 06172/28 86 62
www.hofgut-kronenhof.de

WERKRAUMMUSIK
Professioneller Unterricht. Jedes Alter. Jeder Stil. Alle Instrumente und Gesang.
Kostenlose Probestunde.
06172 – 75136
Industriestr. 18c · 61381 Friedrichsdorf
www.werkraummusik.com

JUWELIER
Abraham
Ankauf von Gold, Silber u. Zahngold
Sofort Bargeld
• Reparaturen • Batteriewechsel
• Gravuren • Ohrlochstechen
Köpperner Str. 81, 61381 Frdf.-Köppern
Tel. 06175/5200258, www.barlikgold.com

ZUMBA fitness
Immer Mittwochs 18 - 19 Uhr
bei Wing Tsun Concepts
Elisabethenstr. 19 a
61348 Bad Homburg
Kostenlose Probestunde
Tina Heidemann
Tel. 0176 – 668 577 70
http://tinah.zumba.com

Ballonfahrten
– tolle Geschenkidee für jeden Anlass –
Infos unter Telefon 0 69/95 10 25 74
www.main-taunus-ballonfahrten.de

Kanzlei für Erbrecht
Markus Maibach
www.erbrecht-maibach.de

vogelsberger brennholz
Buchenholz! -ofenfertig, frei Haus
0 60 44 / 52 49

Wir liefern Kaminholz direkt zum Endlagerplatz und stapeln für Sie!
Kaminholz versch. Sorten (z. B. Buche, Eiche, Birke) oder insektenfreies, kammergetrocknetes Holz (Buche) Anzündholz.
Telefon 06046 / 958922,
www.trockeneskaminholz.de
Kaminholzhandel P. Willner

Lassen Sie sich verwöhnen
Med. Fußpflege
– diabetes geschult –
bequem bei Ihnen zu Hause!
Beauty & Care - Uschi Himsl
Telefon 0177 - 7 89 55 74

Pâtisserie und Boulangerie
Petit Four auf dem Bad Homburger Wochenmarkt
Ab sofort sind wir zusätzlich zum Freitag
auch jeden Dienstag
mit unseren original französischen Backwaren für Sie da. Alle unsere Leckereien werden in dem kleinen Handwerkbetrieb v. Philippe Salaün u. seinem Bäcker Jürgen o. Zusatz v. Geschmacksverstärkern, Farbstoffen od. fertigen Produkten nach alter Tradition mit viel Liebe und Zeit in Handarbeit selbst hergestellt.
Unsere 100 % frischen Backwaren bekommen Sie ausschließlich auf dem Wochenmarkt in Bad Homburg.
Wir freuen uns auf Sie!
Petit Four, Tel. 0172 – 6 35 87 23
Untergasse 52, 61184 Karben
Jeden Donnerstag v. 17–20 Uhr haben Sie die Möglichkeit, uns in der Backstube über die Schulter zu schauen
(bitte vorher anrufen).

Taunusblick
Ristorante Carmelina
Italienische Spezialitäten
Antipasti aus der Vitrine
Salatkreationen • Pizza
Selbstgemachte Pasta
Täglich frischer Fisch
Fleischgerichte
(Kalb/Rind/Lamm)
Raucherraum vorhanden
Öffnungszeiten und warme Küche:
Dienstag-Samstag:
17–23:30 Uhr
Sonntag und Feiertage:
11:30–14:30 Uhr und
17–21 Uhr
Kurt-Schumacher-Str. 42
61191 Rosbach
Tel.: 0 60 03/9 35 03 63

Für Ihre Durchsicht
AUTOHAUS Koch ... immer für Sie da!
Scheibenklar Readymix
Ganzjahresmischung Cool & Fresh
bis –15°C einsetzbar
5-Liter 11,25 €
Autohaus Koch GmbH • An den Drei Hasen 3 • 61440 Oberursel
Tel. 0 61 71 / 59 00-0 • www.AutohausKoch.com

IMPRESSUM

Bad Homburger / Friedrichsdorfer Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH
Geschäftsführer: Michael Boldt, Alexander Bommersheim
Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
www.hochtaunusverlag.de
Anzeigenleitung: Michael Boldt
Redaktion: Hubert Lebeau
Redaktionsschluss: Dienstag vor Erscheinen 15 Uhr (eingesandte Fotos bitte beschriften)
Auflage: 38 800 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise: Wöchentlich donnerstags erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.
Anzeigenschluss: Dienstag vor Erscheinen 17 Uhr
Mittwoch vor Erscheinen 11 Uhr für Immobilien, Stellen, Todesanzeigen.
Private Kleinanzeigen Dienstag 14 Uhr
Anzeigen- und Beilagenpreise: Preisliste Nr. 18 vom 1. Januar 2013
Druck: Ehrenklau Druck
Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Reservieren Sie diese Werbefläche für Ihre Anzeige unter Tel. 06171/6288-0

Sudoku

		8	3					4
			2			1		5
9				7			3	2
	4		6			7		9
6		1		9		8		3
7		3			8		2	
1	6			8				7
5		2			7			
4					1	5		

Die Auflösung des Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

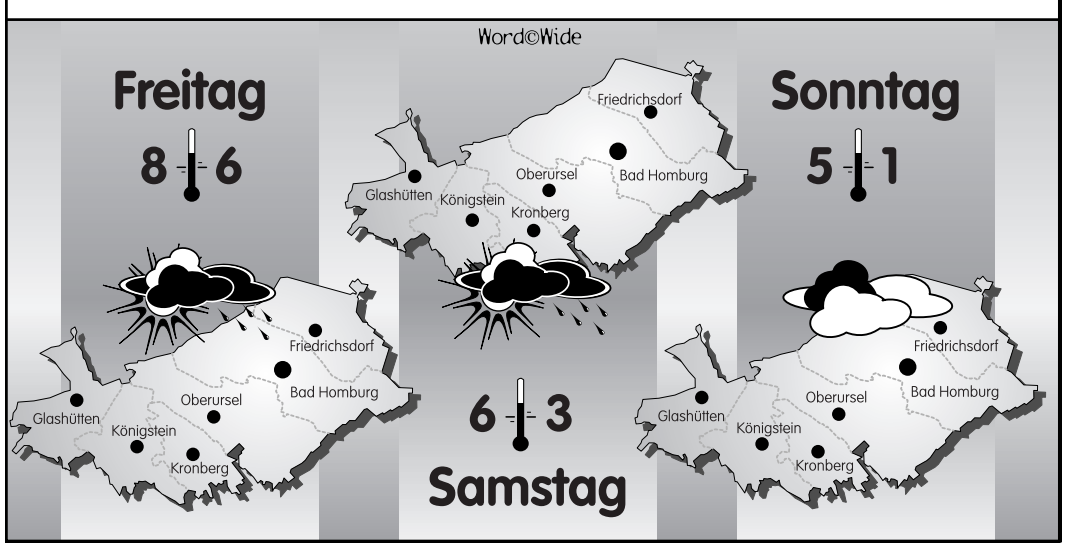
Auflösung des Sudokus der letzten Ausgabe

8	4	2	9	5	1	6	3	7
3	1	6	8	4	7	2	5	9
7	9	5	6	2	3	8	1	4
5	8	3	2	6	4	7	9	1
4	6	7	1	9	8	3	2	5
1	2	9	7	3	5	4	6	8
2	3	4	5	8	9	1	7	6
6	5	1	4	7	2	9	8	3
9	7	8	3	1	6	5	4	2

Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:

Bad Homburger Woche

Telefon 0 61 71 / 62 88-0 · Fax 0 61 71 / 62 88 19



Das Interesse an Frankreich ist am KFG groß

Bad Homburg (a.ber). „Es geht hierbei besonders um unsere Jugendlichen!“ Dieser Ausruf von Premierminister Hollande während seiner Rede im deutschen Bundestag zur deutsch-französischen Freundschaft fand in der vergangenen Woche eine direkte Entsprechung am Kaiserin-Friedrich-Gymnasium: Die Schule beging anlässlich des 50. Jahrestags der Unterzeichnung des Elysée-Vertrags eine deutsch-französische Woche.

Die Aussöhnung zwischen den beiden jahrhundertelang verfeindeten europäischen Nachbarstaaten, die Konrad Adenauer und Charles de Gaulle am 22. Januar 1963 mit der Unterzeichnung des Elysée-Vertrages in Paris besiegelten, war für Carine Brunk, die Vorsitzende der Fachschaft Französisch am KFG, der Anlass, das deutsch-französische Verhältnis mit Schülern aller Jahrgangsstufen intensiv unter die Lupe zu nehmen. Gemeinsam mit den elf Französischlehrern und einigen Geschichtslehrern der Schule wurde geforscht und gelernt, was denn das Besondere an dem Verhältnis der beiden Staaten sei.

Während die Schüler durch den Geschichtsunterricht meist gut über vergangene Kriege und Feindschaftsperioden unterrichtet sind, ist die Entwicklung der deutsch-französischen Annäherung nach dem Zweiten Weltkrieg weniger bekannt. Französischschüler der Oberstufe erarbeiteten auf zahlreichen Plakaten in französischer und deutscher Sprache die jüngere Geschichte. Wer weiß schon, dass es bereits 1948 ein erstes Deutsch-Französisches Institut in Ludwigsburg gab, dass 1950 die erste Partnerschaft zwischen Montbéliard und Ludwigsburg begründet wurde, dass bald darauf Doppel-Diplome und der Austausch unter Universitäten möglich wurden?

Für Carine Brunk, die selbst aus einer französisch-deutschen Familie stammt und 20 Jahre lang in Frankreich aufwuchs, ist das, was die Schüler auf den Plakaten dokumentieren und ausstellen, immer noch „ein Wunder nach soviel feindschaftlichen Jahrhunderten“. Die persönlichen Kontakte zwischen Politikern wie de Gaulle und Adenauer, Mitterand und Kohl oder Merkel und Sarkozy, die verstärkte Zusammenarbeit von Wirtschaft, Bildungseinrichtungen und Kulturinstitutionen, aber auch nachdenkliche Zitate über die derzeitige Entwicklung zwischen Deutschen und Franzosen im Zuge der Euro-Krise zeigen, dass sich die Jugendlichen tiefgehend mit dem Thema auseinandergesetzt haben.

Für die Jüngeren hatte die Fachschaft einen spielerischeren Zugang gewählt: Die Sekundarstufe I beschäftigte sich mit aktuellen und klassischen französischen Liedern, die 6. Klassen gingen mit selbst entworfenen Fragebögen durch die Schule. „Es war Zeit, einmal zu erfahren, was unsere französischen Nachbarn so denken“, resümierte ein Schüler die vergangenen Wochen.

Das erworbene Wissen blieb nicht theoretisch. In der deutsch-französischen Woche, in der die Schule überall mit blau-rot-weißen Fähnchen geschmückt wurde, die Cafeteria sieben Tage lang französisches Essen anbot und die Deutschen eine Gruppe von 25 französischen Schülern aus der Partnerschule in Neuilly zu Gast hatten, konnten die Jugendlichen ganz praktisch Freundschaft, Neugierde und Wohlwollen zwischen Völkern erfahren. Der französische Kabarettist Alfons hielt zum Auftakt der Woche vor vollbesetzter Aula den Deutschen charmant den Spiegel vor. Die Lehrerkollegen beider Partnerschulen fanden Zeit, sich über ihre Erfahrungen auszutauschen und gemeinsame Projekte zu planen. Die Schüler übten sich in der jeweils fremden Sprache und veranstalteten eine Disco. Flammkuchen und Mousse au Chocolat wurden von der ganzen Schule genossen. „Und jetzt kann das ganze KFG das Lied ‚Oh Champs-Elysées’“, erzählt Carine Brunk begeistert.

Das Interesse an der französischen Sprache ist am KFG groß. Es wird als zweite und dritte Fremdsprache fünf beziehungsweise vier Stunden in der Woche angeboten, in jeder Jahrgangsstufe ab Klasse 6 gibt es drei Französisch-Klassen. Das Sprachdiplom Delf, das seit 1985 vom Ministère de l’Education Nationale vergeben wird, konnte in diesem Jahr an 107 KFG-Schüler überreicht werden; es waren so viele wie nie zuvor.

Carine Brunk, deren Herz immer für beide Nationen schlägt, würde sich wünschen, dass noch mehr Franzosen die deutsche Sprache lernen wollten. „Es wäre so wichtig, dass alle sich mit den Menschen des Nachbarlandes in deren Sprache unterhalten könnten.“ Unsinnige Vorurteile könnten so abgebaut werden. Sie selbst hat nun eine weitere Partnerschule für das KFG aufgetan, in St. Germain-les-Corbeil bei Paris, denn der Andrang zum Austausch in der 8. Klasse ist groß. Diese Woche begleitet sie gemeinsam mit Schulleiterin Heike Zinke eine deutsche Schülergruppe an das Lycée Sainte-Croix nach Neuilly-sur-Seine. Dort wird dann gemeinsam ebenfalls der 50. Jahrestag des Elysée-Vertrages feierlich begangen.

Sie verstanden sich nicht nur sprachlich blendend: Deutschlehrer Alain Floch (l.) und Biologielehrer Alain Deyme (r.) aus Neuilly und die Französisch-Fachschaftsleiterin Carine Brunk während der Deutsch-Französischen Woche vor den Geschichts-Plakaten der KFG-Oberstufe.

Viele Schüler und Gäste ließen sich in der Bleu-Blanc-Rouge geschmückten Cafeteria am Tag der offenen Tür des Kaiserin-Friedrich-Gymnasiums die französischen Speisen schmecken.

Vortrag im Gotischen Haus: „Überreste der Reichsautobahn“

Bad Homburg (hw). Am Mittwoch, 6. Februar, 19 Uhr, hält Dr. Dr. Reiner Ruppmann einen Lichtbildervortrag in der Reihe „Aus dem Stadtarchiv“ zum Thema „80 Jahre nach Hitlers ‚Erstem Spatenstich’. Überreste der Reichsautobahn im Rhein-Main Gebiet“. Die Veranstaltung findet im Gotischen Haus, Tannenwaldweg 102, statt. Der Eintritt ist frei.

Mit großem Pomp und einer minutiös festgelegten Choreografie inszenierte das nationalsozialistische Regime am 23. September 1933 den „Ersten Spatenstich“ zum Start des Reichsautobahnbaus. Adolf Hitler war eigens zu diesem Anlass mit dem Flugzeug in das wegen seiner bedeutenden jüdischen Gemeinde ungeliebte Frankfurt gekommen, um sich in seiner Rede an der Baustelle als „erster Arbeiter der Nation“ zu positionieren und anschließend eine Lore Sand leer zu schaufeln.

Am 19. Mai 1935, weihte Hitler die erste im Deutschen Reich fertiggestellte Autobahn-Teilstrecke von Frankfurt nach Darmstadt ein. Nach der Eröffnung des „Taunus-Autobahn“ genannten Teilstücks am 27. September 1936, drei Jahre nach dem „Ersten Spatenstich“, war die Reichsautobahn von Bad Nauheim bis Bruchsal durchgehend befahrbar.

Die 80. Wiederkehr des die Autobahngeschichte prägenden „Ersten Spatenstichs“ regte dazu an, im Rhein-Main-Gebiet nach den Überbleibseln des Reichsautobahnbaus zwischen 1933 und 1936 zu suchen. Vordergründig scheinen häufige Um- und Erweiterungsbauten an der heutigen Bundesautobahn A 5 alle Spuren aus dieser Zeit getilgt zu haben. Doch bei genauem Hinsehen lassen sich doch mehr Relikte finden als erwartet.

Der reich bebilderte Vortrag stellt die noch im Original erhaltenen Bauwerke entlang der Autobahnstrecke zwischen Bad Homburg und Darmstadt vor und erläutert die Ära des frühen Autobahnbaus in der Region. Zusätzlich wird an einige markante inzwischen verschwundene Bauten erinnert.

Der Referent Dr. Dr. Reiner Ruppmann arbeitete 35 Jahre lang in Führungspositionen bei Industrieunternehmen. Ab 2002 studierte er Geschichtswissenschaften und Romanistik an der Goethe-Universität Frankfurt, wo er 2009 zum Dr. phil. promoviert wurde. Ruppmann ist Schatzmeister des Vereins für Geschichte und Landeskunde Bad Homburg und wissenschaftlicher Beirat der Arbeitsgemeinschaft Autobahngeschichte.

Christliches Theaterstück

Bad Homburg (hw). Das „Theater zum Einsteigen“ macht mit seiner Inszenierung „Der letzte Kreis“ am Mittwoch, 6. Februar, um 19.30 Uhr Station in der Evangelischen Gemeinschaft Bad Homburg, Elisabethenstraße 23. Es handelt sich um ein spannendes Krimidrama, das Christen in einer Grenzsituation zeigt. Das christliche Schauspielprojekt ist eine Besonderheit in der Theaterlandschaft. Talentierte Spieler aus Kirchengemeinden erklären sich bereit, in einem abendfüllenden Stück unter Anleitung des Projekttrainers Ewald Landgraf mitzuwirken. Es spielen aktuell Leute der Immanuel-Gemeinde Frankfurt mit. Die Teilnehmer haben in den Jahren zuvor schon in Stücken wie „Der Besuch“, „47 Tage Paradies“ und „Des Himmels General“ mitgewirkt.

Patientenverfügung

Kirdorf (hw). „Gelassene Vorsorge – vorsorgliche Gelassenheit“, unter diesem Titel referiert die Krankenhauspfarrerin Helgard Kündiger zum Umgang mit Patientenverfügungen am Mittwoch, 6. Februar, um 19.30 Uhr in der Unterkirche der Gedächtniskirche, Weberstraße/Ecke An der Gedächtniskirche. Veranstalter ist die Stiftung“ Zukunft gestalten“ der evangelischen Gedächtniskirchengemeinde. Der nächste Vortrag findet am Mittwoch, 6. März, um 19.30 Uhr ebenfalls in der Unterkirche der Gedächtniskirche statt. Dann spricht Rechtsanwalt Rudolf Herfurth zum Thema „Vererben und schenken“.

Für Frauen nach einer Brust-OP

Bad Homburg (hw). Am Freitag, 1. Februar, veranstaltet die Frauenklinik der Hochtaunus-Kliniken in Bad Homburg unter Federführung von Heike Freise, Fachkrankenschwester in der Onkologie, eine Modenschau speziell für Frauen, die eine Brust-Operation hinter sich haben. Dabei wird vor allem schicke Unterwäsche und Badebekleidung aus aktuellen Kollektionen vorgestellt. Die Modenschau findet in Zusammenarbeit mit dem Sanitätshaus Rosenkranz Scherer in der Cafeteria im 8. Stock der Klinik Bad Homburg, Urseler Straße 33, statt. Einlass ist ab 16.30 Uhr, Beginn ist um 17 Uhr. Interessierte Besucherinnen werden gebeten, sich unter Telefon 06172-6772 0 (Antje Wulf) oder per E-Mail an awu@rosenkranz-scherer.de anzumelden.

Gedächtniskirche nach Taunusdom

Kirdorf (hw) Die derzeitige Sonderausstellung „150 Jahre Taunusdom“ im Kirdorfer Heimatmuseum endet am 3. Februar. Da das Organisationsteam etwas Zeit für den Aufbau der nächsten Ausstellung benötigt, bleibt das Museum vom 4. Februar bis 16. März geschlossen. Die neue Jubiläumsausstellung „100 Jahre Gedächtniskirche“ wird am Sonntag, 17. März, um 11 Uhr eröffnet und kann zu den gewohnten Öffnungszeiten mittwochs und sonntags von 15 bis 17 Uhr bis 23. Juni besichtigt werden. Danach geht es in die Sommerpause.

– Anzeige –

Unser Gonzenheim

Die Serie **„Unser Gonzenheim“** ist neu und wir d ab heute alle zwei Monate erscheinen, um Sie, liebe Leserinnen und Leser, über Gonzenheim auf dem Laufenden zu halten. W ir werden an dieser Stelle zukünftig aus dem Alltagsleben, der Geschichte, Kultur, Wirtschaft und über T ermine in Gonzen - heim berichten, die Sie für wichtig erachten. Machen Sie mit, schreiben Sie uns und haben Sie teil am V ereins-, Wirtschafts- und geselligen Leben in Gonzenheim.

Der Ortsname Gonzenheim stammt aus dem fränkischen Personennamen „Gonzo“ oder „Gunzo“. Die erste nachweislich auf Gonzenheim bezogene Erwähnung des Ortes erfolgte bereits in einer Urkunde von 1367. Zahlreiche archäologische Funde weisen jedoch ber eits Ansiedlungen in vor- und frühgeschichtlicher Zeit nach. Seit 1937 wird Gonzenheim der Kernstadt Bad Homburgs zugeordnet. Durch die Einge meindung hat es seine Eigen - ständigkeit verloren.

Damit Gonzenheim nicht auch seine Identität verliert, wollen wir mit Ihnen und allen Aktiven vor Ort auf die Menschen und Dinge aufmerksam machen, die das Leben in jedem Stadt teil so attraktiv machen: auf die Tatsache, dass alles hier Beschriebene direkt vor Ihrer Haustür stattfindet und Sie unmittelbar daran teilhaben können. Sie müssen nicht weit fahren, da es viele Spezialisten und Dienstleister in Gonzen - heim gibt, die Ihr e Probleme lösen und Ihr e Wünsche erfüllen können. W ussten Sie übrigens, dass sich mit dem Seedammbad eines der a ttraktivsten Bäder der Region auf Gonzenheimer „Hoheitsgebiet“ befindet? Oder dass mit dem bald fertiggestellten Kultur - bahnhof ein weiteres kulturelles Highlight Gonzenheims demnächst eröffnet wird? Gonzenheim hat in der Tat so einiges zu bieten. Manches möchte nur entdeckt werden und zeigt sich nicht auf den ersten Blick. Aber es lohnt sich, vor Ort danach zu suchen.

Einen ersten Einblick in die Vielfalt des wirtschaftlichen Lebens in Gonzenheim zeigen Ihnen die Händler, Handwerker und Dienstleister auf dieser Seite. Sie sind nicht nur unentbehrlich für all diejenigen, die in Gonzenheim leben, sondern auch attraktiv für Nicht-Gonzenheimer. Schauen Sie einfach einmal rein oder fragen Sie an. Hier hilft man Ihnen gerne.

Wer mehr wissen möchte über das kulturelle Leben in Gonzenheim, ist beim Vereinsring bestens aufgehoben. Hier erfahren Sie alles über die vielfältigen Veranstaltungen und Termine der einzelnen Vereine. Für Jung und Alt und alle Interessensgruppen existiert ein reichhaltiges Angebot an Kursen, Veranstaltungen und Terminen. Sie sind herzlich eingeladen, daran teilzuhaben.

Auf dass sich alle in „unser em Gonzenheim“ nicht nur als Bewohner eines Stadtteils fühlen, sondern als Mensch unter Menschen in „unserem Gonzenheim“. ■

Termine

Mittwoch, 6. 2. 2013, 19.30 Uhr
Bürgertreff der „Bürger für Gonzenheim“ in der Schultheiß-Stube im Vereinshaus

Dienstag, 12. 2. 2013, ab 15.11 Uhr
Kinderfasching der Minifeuerwehr Gonzenheim im Vereinshaus mit Besuch der diesjährigen Karnevalsprinzessin. Eintritt Erw. 3,- EUR, Kinder 2,- EUR

Donnerstag, 7. 3. 2013, ab 20.00 Uhr
Frühjahrskonzert von *„Voice Affair“*, dem gemischten Chor des Gesangvereins Gonzenheim, begleitet von der Band der Modern Music School im Kulturzentrum Englische Kirche. Vorgestellt wird nicht nur das neue Programm, sondern auch ein umfangreiches Repertoire aus Pop-, Gospel- und Rocksongs. Mit einem Gastauftritt von Oberbürgermeister Korwisi. Karten sind an den üblichen Vorverkaufsstellen erhältlich.

Freitag, 8. 3. 2013, ab 20.00 Uhr
Jahreshauptversammlung des Gesangvereins Gonzenheim 1855 e.V. im Vereinshaus

■ Möchten auch Sie uns aktuelle Termine für Gonzenheim melden, die an dieser Stelle veröffentlicht werden sollen, dann schreiben Sie bitte an **redaktion@hochtaunusverlag.de** oder schicken Sie uns ein Fax an 06171-62 88 19.

Kurzportrait

"Die Bewegungsakademie Bad Homb urg feiert dieses Jahr ihr 10-jähriges Bestehen. Im Sommer 2 012 entschieden die Inhaber, Andrea Amberg und Hüsnü Özer, ihre Erfolgsgeschichte in Gonzenheim im Gunzocenter fortzuführen.

Im Training treffen sich Klein und Groß – 3-jährige Selbstverteidigungsschüler und über 70-Jährige – um ihre Körper fit und ihre Gelenke gesund zu halten." ■

Bewegungsakademie Amberg&Özer
Das „A & Ö“ für Bewegung und Sicherheit

Highlight 2013
Kostenlose Vorträge z.B. zu Rückenschmerzen oder Sicherheit für Kinder.
1-Tages-Intensivkurse am Wochenende ab 40,-€.
Mehr Infos zu Trainern und Kursen unter:
www.bewegungsakademie-hg.de
Tel. 06172 | 497 80 68 oder 0177 | 888 88 04

Tierarztpraxis
Sandra Meyer
Frankfurter Landstraße 170
61352 Bad Homburg
Fon 06172-44090
Fax 06172-459135
www.sandra-meyer.de
Sprechzeiten:
Mo.–Sa., vormittags:
Termin-Sprechstunde
(Termine nach tel. Absprache)
Mo. Mi. Do. Fr.:
16.00 – 18.00 Uhr
offene Sprechstunde
Hausbesuche nach Vereinbarung

DEINE MUSIKSCHULE FÜR ROCK UND POP.
MODERN MUSIC SCHOOL
Schlagzeug | Gitarre | Bass | Gesang | Klavier | Keyboard
Mehr Infos: 0 61 72 - 45 24 069
Gunzostraße 10 | 61352 Bad Homburg
ModernMusicSchool.com

Imbiss Nordmann
Lange Meile 9
61352 Bad Homburg
Tel. 06172/44235
Wir freuen uns über Ihren Besuch!
Mo–Do 6.30–18.30 Uhr
Fr 6.30–17.00 Uhr
Wochenende und Feiertage geschlossen

Kleiner König
PILSSTUBE BISTRO
1 Jahr mit Suna – Feiern Sie mit uns am Montag, 25. 02. 13
All-you-can-eat-Büfett inkl. 1 Getränk 5,– € pro Person
Kleiner König – Inh. Suna Markus
Gunzostr. 9 · Gunzocenter · Bad Homburg-Gonzenheim · Tel. 06172 - 8506622
tägl. ab 15.00 Uhr geöffnet · Dienstag Ruhetag – SkySportsbar

Schreibwaren Denfeld
Postagentur & Lyonesspartner
■ Bürogroßhandel
■ Kopier- und Faxservice
■ Schuhreparaturannahme
■ Amwayprodukte
■ Reinigungs-, Wäscherei- und Teppichreinigungsannahme
Frankfurter Landstraße 108
61352 Bad Homburg
Tel.: 06172/8501404
Mail: info@postlaedchen.de
www.postlaedchen.de
Fax: 06172/8501405
Mo - Fr 8.00 - 12.30 Uhr u. 14.30 - 19.00 Uhr | Sa 8.00 - 12.30 Uhr

BUCH DAHL & I. SIEMENS
Inh.: Dr. H.-P. Tilly e.K.
BUCH-SCHNELL-SERVICE
ABONNEMENT- UND LOSEBLATTVERWALTUNG
Lange Meile 7
D-61352 Bad Homburg
Telefon +49 (0) 61 72 - 45 62 45
Telefax +49 (0) 61 72 - 45 08 12
Internet: www.buchdahl.de
E-Mail: info@buchdahl.de

Der nächste Erscheinungstermin von
Unser Gonzenheim
ist am Donnerstag, 21. März 2013
Herr Huber, Tel. (06171) 62 88-15,
Herr Trohorsch, Tel. (06171) 62 88-11
stehen Ihnen für Fragen und Informationen gerne zur Verfügung.
– Hochtaunus Verlag –

MAUS GMBH
HEIZUNG SANITÄR BAD-DESIGN
FELDSTRASSE 36
61352 BAD HOMBURG
FON 06172/41243
FAX 06172/450417
kontakt@maus-bad-design.de
www.maus-bad-design.de

Wir verschönern Ihr Zuhause
merkel GMBH baudekoration
merkel-gmbh-baudekoration@t-online.de
ANSTRICH • VERPUTZ • TAPEZIEREN
61352 Bad Homburg, Lange Meile 26
☎ (06172) 450226, Fax 450878

• Stressabbau
• Schmerzlinderung
• bei Burnout, Migräne, Schlaflosigkeit, Wechseljahrebeschwerden und Depressionen
B. Sabai
B.SABAI THAI MASSAGE INSTITUT
Gunzostraße 9 · 61352 Bad Homburg
Telefon: 06172 6825703
Mo – Sa 9.00 – 18.00 Uhr
E-mail: sabai@b-sabai.com
www.b-sabai.de

Zum Korkenzieher
Wein & Tapas Lounge
Genießen Sie unsere
Tapas des Monats
Rinderröllchen, gefüllt mit Weichkäse, in Rotweinsauce
im historischen Gewölbekeller aus dem 17. Jahrhundert
INTERNATIONALE TAPAS SPEZIALITÄTEN
Rathausstraße 1 – 61348 Bad Homburg – Tel. 06172-22411
Öffnungszeiten:
Mo – Sa ab 18.00 – 01.00 Uhr (Küche bis 23.30 Uhr)
Sonntag – Ruhetag

ARAL Center
Bernd und Christoph Nau GbR
Louisenstraße 146 – am Europakreisel
61348 Bad Homburg v.d.H.
Tel. 0 61 72 – 45 02 01
mit neuem Service
Autowaschanlage mit VDA-Waschsiegel
Autowäsche mit Shine Tec
Lackschutz mit Repair-Effekt
Service durch Tankwart! Premiumpflege für Ihr Auto
Innen- und Außenreinigung ab 49,95 EUR
Autogas (LPG)
Wir lassen Sie nicht im Regen stehen. Bei uns befüllen Sie Ihren Gastank trocken unter dem Tankstellendach.
Jetzt auch mit Mini-Bistro
Eiskalte und heiße Angebote: belegte Baguettes, Croissants, Bockwurst, Coffee to Go und mehr.
Mo – Fr 5.00 – 23.00 Uhr • Sa 6.00 – 23.00 Uhr • So 7.00 – 23.00 Uhr

Fritz 55
Restaurant & Café
eigene Konditorei und deutsche Küche
in der Kaiser-Friedrich-Promenade 55
Dienstag bis Samstag jetzt auch abends bis 23.00 Uhr geöffnet.
Fritz 55 Restaurant & Café
Kaiser-Friedrich-Promenade 55
61348 Bad Homburg v.d.H.
Tel. 06172 - 94 59 80 · E-Mail: info@fritz55.de

¡muy bien!
Genießen Sie in gemütlicher Atmosphäre Tapas und Weine im Kurhaus Bad Homburg.
· Täglich wechselnder Mittagstisch, jeden 2. Freitag Paella ·
Tipp!
Am Faschingsdienstag, 12.2.2013 ab 17.00 Uhr, Musik und Spaß (Verkleidung erwünscht)
Aschermittwoch, 13.2.2013 Heringsessen ab 12.00 Uhr
Unsere Öffnungszeiten:
Mo.-Sa. ab 11.00 Uhr · Sonntag Ruhetag
Reservieren Sie: unter Tel. 06172-921821
www.muy-bien.net

Galleria
Italienische Schuhmode
Erste Frühjahrsmode für Damen und Herren eingetroffen!
Bad Homburg · Schwedenpfad 2 (am Kurhaus)
Tel. 0 61 72 / 2 65 74 96

Schnuppertage in Neuer Musikschule

Bad Homburg (hw). Vom 4. bis 7. Februar finden in Bad Homburg die Schnuppertage der Neuen Musikschule im Hochtaunus statt. Interessenten jeden Alters, die gerne einmal unterschiedliche Instrumente unverbindlich und kostenfrei ausprobieren wollen, stehen an diesen Tagen die Türen der Neuen Musikschule im Hochtaunus offen. Auch wer seine musikalischen Erfahrungen aus Kindheit und Jugend auffrischen möchte, hat an diesen Tagen eine gute Gelegenheit, die Lehrkräfte der Neuen Musikschule kennenzulernen. Die genauen Termine stehen im Internet unter www.nmht.de oder sind unter Telefon 06172-49982420 zu erfragen.

Gymnasium von Accadis lädt ein

Bad Homburg (hw). Die Accadis International School in der Du Pont-Straße 4 lädt interessierte Familien am Samstag, 2. Februar, von 10 bis 14 Uhr zum Tag der offenen Tür für das Gymnasium ein. Zum Kennenlernen werden Schnupperunterricht „Chinesisch“ und „Experimentieren im Science-Lab“, eine Kostprobe des Schulessens und eine Spanisch-Aufführung angeboten. Außerdem haben die Gäste ausreichend Gelegenheit, das moderne Schulgebäude, die Schüler und Lehrer kennenzulernen sowie erste Fragen zu klären.

Dr. Frank Blechschmidt will wieder in den Landtag

Hochtaunus (how). Wenn am 22. September in Hessen der neue Landtag gewählt wird, tritt Dr. Frank Blechschmidt aus Oberursel erneut für die FDP als Wahlkreiskandidat im Wahlkreis 23 (Hochtaunuskreis Ost) an. Im Wahlkreis 24 (Hochtaunuskreis West) präsentieren die Liberalen ein neues Gesicht für Wiesbaden: Heike Kolter. Die 56-jährige Glashüttenerin ist dennoch nicht unbekannt. Seit 2001 engagiert sie sich im Kreistag insbesondere in der Finanzpolitik. Sie tritt die Nachfolge von Ex-Kultusministerin Dorothea Henzler aus Oberursel an. Die Kreismitgliederversammlung der FDP wird am Mittwoch, 6. Februar, in der Stadthalle Oberursel über die Aufstellung der Direktkandidaten entscheiden.

Der Landesparteitag der hessischen Liberalen findet im April in Bad Hersfeld statt. Dort kandidiert Blechschmidt für Platz sieben der Landesliste. Weil Bewerber kleinerer Parteien in der Regel nicht damit rechnen können, das Direktmandat zu holen, ist für Blechschmidt ein aussichtsreicher Platz auf der Landesliste die entscheidende Voraussetzung dafür, dass er seine Arbeit im Landtag fortsetzen kann.

Der 51-jährige Familienvater mit zwei Kindern ist seit über 20 Jahren selbständiger Rechtsanwalt und Notar mit Kanzlei in der Bad Homburger Louisenstraße. Für Blechschmidt ist es der vierte Landtagswahlkampf. 2009 zog er von Platz 20 der FDP-Landesliste in den Wiesbadener Landtag ein. Dort gehört er dem Fraktionsvorstand der Liberalen an, ist Mitglied des Innenausschusses und Vorsitzender des Rechts- und Integrationsausschusses. Seit März 2012 ist er zudem Parlamentarischer Geschäftsführer seiner Fraktion. Als Ersatzkandidat wird der Bad Homburger Rechtsanwalt und Kommunalpolitiker Philipp Herbold den Wahlkampf bestreiten. Das Team Blechschmidt/Herbold hat sich bereits bei der Landtagswahl 2009 bewährt.

Mit einem aussichtsreichen Listenplatz rechnet Kolter nicht. Dennoch will sie um möglichst viele Stimmen für die FDP kämpfen. Ausdrückliche Unterstützung erhält sie dabei von Henzler. Die 63-Jährige sieht „nach dem neuen Personalkonzept der FDP mit deutlicher Verjüngung keinen Sinn“ in einer erneuten Landtagskandidatur. Immerhin wurde sie durch dieses Konzept aus dem Ministeramt gedrängt. Trotzdem wünscht sie ihrer Partei ein gutes Ergebnis. „Die liberale Idee ist meine politische Richtung.“ Sie wird ihre Arbeit bis zum Schluss der laufenden Legislaturperiode, die Ende Januar 2014 endet, erledigen und aktiv mit Wahlkampf führen. Danach will sie sich in eine Stiftung einbringen und ihr Know-how in der Bildungspolitik zur Verfügung stellen.

Mädchen und MINT-Berufe – Umfrage im Hochtaunus

Hochtaunus (how). Das Thema „Mädchen und technisch-naturwissenschaftliche Berufe“, so genannte MINT-Berufe, ist für den Arbeitskreis der Frauenbeauftragten im Hochtaunuskreis ein Schwerpunkt seiner Arbeit. Nach wie vor konzentrieren sich mehr als die Hälfte der jungen Frauen bei der Wahl der Ausbildungsberufe und Studienfächer auf ein Spektrum von zehn Berufen, unter denen kein einziger technisch-naturwissenschaftlicher ist. So kommt es, dass sich Frauen trotz guter Schulabschlüsse häufig in Berufsfeldern mit vergleichsweise niedrigen Verdienstmöglichkeiten und geringen Karrierechancen wiederfinden, obwohl gleichzeitig Fachkräfte in technisch-naturwissenschaftlichen Berufen fehlen. Um diesem Phänomen entgegenzuwirken wurde 2009 das kreisweite Bündnis „Girls go Technic“ initiiert, bei dem die Frauenbeauftragten gemeinsam mit interessierten Vertretern aus Unternehmen, Schulen und anderen Institutionen Projekte entwickeln, um Mädchen und junge Frauen bei ihrer Berufswahl zu unterstützen und sie für die große Palette der Berufe in diesen Bereichen zu begeistern.

Das Bündnis führt nun eine kreisweite Umfrage durch. Hierzu werden die Unternehmen mit technisch-naturwissenschaftlichen Arbeitsgebieten mittels eines Fragebogens um ihre Mitarbeit gebeten, und auch die weiterführenden Schulen tragen ihre Angebote zu diesem Themenkomplex zusammen. Der Zweck dieser Umfrage ist die Erstellung eines Angebotskatalogs aller von Unternehmen jetzt schon vorgehaltenen Angebote. Nach Auswertung des Fragebogens wird dieser Katalog auf der Internetseite des Bündnisses unter www.girlsgotechnic.de Interessierten zur Verfügung stehen. Darüber hinaus geht es auch darum, passgenaue Projekte wie zum Beispiel Praktika, Info-Tage oder Wahlunterricht zu entwickeln, die den Bedürfnissen der Mädchen, der Unternehmen und der Schulen gerecht werden. Die Umfrage soll die gegenseitigen Belange verdeutlichen und so dem Bündnis eine zielgerichtete Arbeitsgrundlage bieten. Das Bündnis bittet die angeschriebenen Unternehmen um einen regen Rücklauf, als Abgabefrist ist der 31. Januar gesetzt. Fragen beantworten Gaby Pilgrim, Kommunale Frauenbeauftragte der Stadt Bad Homburg, Telefon 06172-100-4010, E-Mail gaby.pilgrim@ bad-homburg.de, und Walburga Kandler, Frauenbeauftragte der Stadt Friedrichsdorf, Telefon 06172-731303, E-Mail walburga. kandler@friedrichsdorf.de, sowie die Frauenbeauftragten der Städte und Gemeinden des Hochtaunuskreises.

Neue Akteurinnen sind in dem Arbeitskreis immer gern gesehen. Das nächste Treffen findet am Dienstag, 19. Februar, um 17 Uhr im Rathaus Bad Homburg statt. Rückmeldungen an Gaby Pilgrim.

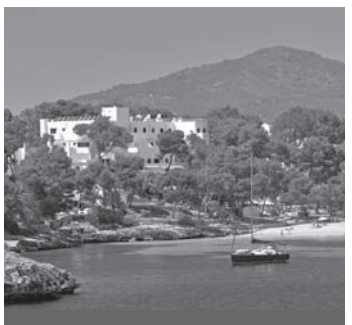
Andreas Prause stellt im Klinikforum aus

Bad Homburg (hw). Die Reihe der regelmäßigen Ausstellungen im Forum der Hochtaunus-Kliniken, Urseler Straße 33, wird im Februar mit einer Ausstellung von Andreas Prause fortgesetzt. Die Ausstellung ist während der Besuchszeiten täglich von 14 bis 19.30 Uhr für jedermann zugänglich. Der Neu-Anspacher ist seit dem Jahr 1993 mit der abstrakten Bildkunst verbunden. Damals hatte er dank eines Förderpreises der Stadt Hagen die Möglichkeit, für ein Jahr die Vielfalt der Farben und Fantasien auf Leinwand und Papier zu bringen. Andreas Prause spendet beim Verkauf seiner Bilder jeweils einen Teil an soziale Projekte.

FIGUR IN FORM COOPERATION DENN SCHÖNHEIT HAT METHODE
WIR BRINGEN IHNEN IHRE INDIVIDUELLE SCHÖNHEIT ZURÜCK !
Sie entspannen sich, genießen Ihre Wohlfühlbehandlung und wir verbessern dabei Ihre Problemzonen.
Ganz ohne Stress und ohne Diät.
Wir helfen Ihnen!
TESTEN SIE UNS BEI EINEM KOSTENFREIEN TERMIN.
Mit unserer biokompatiblen Problemzonen-Behandlung lösen wir auch Ihr Problem.
Weitere Infos für Sie online: WWW.FIF-CO.DE
WIR FREUEN UNS AUF SIE!
1 KLEIDERGRÖSSE WENIGER BEREITS NACH 10 BEHANDLUNGEN
INSTITUT BAD HOMBURG, TEL 06172 / 9448702, LOUISENSTRASSE 28, FAX 06172 / 9448706, 61348 BAD HOMBURG BADHOMBURG@FIF-CO.DE

natürlich alt(i)ernativ
• Homöopathie
• Lasertherapie
• Haus- u. Stallbesuche
• Blutegeltherapie
• Akupunktur
• Seminar + Beratung
Tierheilpraxis Gabi Nass
Tierheilpraktikerin
SEMINAR: „Erste Hilfe für Tiere“ 13.2.2013, 18 – 20 Uhr
www.thpn.de
Gartenfeldstraße 8, 61350 Bad Homburg
Tel. 06172 - 867 701 Mobil: 0172 - 6723128

Winterschlussverkauf
Hier »SPA(H)REN« Sie jetzt bares Geld!
Markenschuhe bis zu 50% reduziert!
Timberland Clarks ecco ara Gabor LLOYD Sioux
Schuh-SPAHR Holzweg 16 · Oberursel


Balearen
Immer eine Reise wert – nur wenige Flugstunden von Deutschland entfernt locken Sonnenschein, abwechslungsreiche Landschaften, feinsandige Strände und blaues Meer viele Besucher auf die Balearen. Entdecken auch Sie Ihre Lieblings-Baleareninsel z. B. Mallorca mit TUI
TUI Mallorca/ Grupotel
Natura Playa 4*
Appartment/HP
01.04. - 30.04.13
1 Woche
p. P. ab € 536
TUI ReiseCenter
So geht Urlaub.
TUI ReiseCenter - MTM Reisen Mühlburger GmbH
Louisenstr. 86-90, Louisen – Center,
61348 Bad Homburg,
Tel. 06172 / 24030, Fax. 06172 / 29886
BadHomburg1@tui-reisecenter.de

Die Gonzenheimer Orgel tanzt … Walzer, Tango und Boogie

Gonzenheim (hw). Ein humorvolles Orgelkonzert unter dem Titel „Die Orgel tanzt“ gibt es am Samstag, 2. Februar, um 19 Uhr in der ev. Kirche Gonzenheim mit Übertragung der Orgelspielanlage auf eine Leinwand.

An diesem Abend ist die barockinspirierte Förster & Nicolaus-Orgel in einem beschwingten Konzert mit gleichzeitiger Übertragung der Orgel-Spielanlage auf eine große Leinwand im Kirchenraum zu sehen und zu hören. An der Orgel erklingt originale Tanzmusik für Pfeifenorgel von 1500 bis heute. Bereits in der Frühzeit der Orgelmusik wurden neben geistlichen Kompositionen auch Tänze für Orgel komponiert. Nach 1500 sind erste Orgel-Tänze überliefert. Auch in Klöstern der Barockzeit entstand Orgel-Tanzmusik oder im 19. Jahrhundert in der Schweiz die berühmten Toggenburger Hausorgeltänze. Heute wird diese Tradition mit viele neuen Orgelstücken im Swing- und Jazz-Stil fortgesetzt. Die Konzertbesucher erwarten Tänze, Märsche, Polkas, Walzer, Tangos, Blues, Ragtimes, Boogies & Co. von Bernhard Schmid, Elsbeth Forrer, Giovanni Quirici, Hannes Meyer, Johannes Matthias Michel, Norbert Linke und Thomas Roß.

Carsten Lenz spielt an der Gonzenheimer Orgel Tanzmusik von 1500 bis heute.

Der Organist des Konzertes ist Carsten Lenz, zur Zeit Dekanatskirchenmusiker in Ingelheim am Rhein. Eines seiner Spezialgebiete ist neben vierhändiger Orgelmusik heitere Musik sowie Tanzmusik für Orgel. Mit Konzertprogrammen dieser Art hat er bisher zahlreiche Konzerte in vielen Ländern Europas, in Russland sowie in großen Städten der USA gespielt und die oft zahlreichen Konzertbesucher mit seinem mitreißenden Spiel begeistert. Weiterhin hat er in den vergangen Jahren über 20 LP- und CD-Einspielungen vorgelegt sowie bei Radio und TV-Produktionen als Organist mitgewirkt.

Die Orgel-Spielanlage wird auf eine Leinwand übertragen, damit die Konzertbesucher dem Organisten auch „auf die Finger“ schauen können. Der Eintritt ist frei (Kollekte am Ausgang).

Geschäftsleben

Neu in der Rathaus-Ladengalerie ist das Atelier **„Grande Couture“** von Maria Sierla. Neben Maßanfertigung bietet sie Nähseminare im kleinen Kreis an. Außerdem macht Maria Sierla ihr Atelier in Zusammenarbeit mit der Friedberger Galerie Ludorf zu einem Raum für Ausstellungen. Zurzeit sind Werke von kubanischen Künstlern zu sehen.

Mit diesem feuerwehrtechnisch bestens ausgerüsteten Quad kann sich die Dornholzhäuser Wehr künftig in unwegsames Gelände wagen. *Foto: Rhode*

Für Feuerwehr-Einsätze im unwegsamen Gelände

Dornholzhausen (rh). In der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Dornholzhausen übergab der Leiter der Bad Homburger Feuerwehr Daniel Guischard ein extrem geländegängiges Spezialfahrzeug an die Stadtteil-Wehr, die als erste zu Einsätzen im nahen Taunus ausrückt.

Das Sonderfahrzeug CS-Scout eines Herstellers aus Schwäbisch Gmünd ist für den Einsatz im unwegsamen Gelände, engen Gassen, Treppen, Stadien, engen Passagen in Fabriken und Lagerhallen oder zum Beispiel auch für den Einsatz im Stau auf der Autobahn gedacht. Es ist schnell vor Ort, ohne Rüstzeiten sofort einsatzbereit und hat ausreichend Löschmittel an Bord, um einen Brand frühzeitig einzudämmen. Der Wassertank fasst 100 Liter, die Hochdruck-Löschanlage ist mit einem 60 Meter langen Hochdruck-Löschschlauch mit Haspel wahlweise im Wasser- oder Schaumbetrieb mit Sprühstrahl, Vollstrahl oder Schaum nutzbar. Das Fahrzeug kann wechselweise mit Rädern oder Raupen angetrieben werden. Es verfügt über ein hydraulisches Kombi-Rettungsgerät und eine Seilwinde mit Funkfernbedienung und 1350 Kilo Zugkraft.

Besser leben.

Gültig vom 31.01. bis 02.02.2012.

KW 05

REWE

61352 Bad Homburg-Gonzenheim
Gunzostraße 9

FREUEN SIE SICH AUF DIE GROSSE WIEDERERÖFFNUNG!

Mit REWE Besser leben.

Wir erwarten Sie mit einem großen Sortiment an frischen Lebensmitteln, das Sie inspiriert und Ihren Einkauf einfach macht.

Am Donnerstag, 31. Januar ab 7 Uhr in Bad Homburg-Gonzenheim, Gunzostr. 9

Für Sie zur Eröffnung:

- Gratis 1 Ring Fleischwurst
  Am Donnerstag, den 31. Januar erhalten Sie bei einem Einkauf an unserer Qualitäts-Metzgerei hier im REWE Markt ab 5 Euro einen Ring Fleischwurst gratis.
  (an der Bedienungstheke, nur gegen Coupon)
- Neu für Sie:
  - Salatbar
  - Große Bedienungstheke mit Dry Aged Beef, Iberico Schweinefleisch und Heißer Theke
  - Frischfisch in Bedienung
  - Backstation

Für Sie geöffnet: Montag-Samstag von 7 bis 22 Uhr

www.rewe.de

Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Verkauf nur solange der Vorrat reicht. Aktionspreise sind zeitlich begrenzt.

REWE Markt GmbH, Domstr. 20 in 50668 Köln. Namen und Anschrift der Partnermärkte finden Sie unter www.rewe.de oder der Telefonnummer 0180/2004333*. (* 6 Cent pro Anruf aus dem dt. Festnetz; Mobilfunkpreise max. 42 Cent pro Minute)

DER GOLDFACHMANN in FRIEDRICHSDORF
Bahnstrasse 6 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06172 - 2858966 Mo.-Fr. 10:00-17:00 Uhr
Sa. 9:30-13:00 Uhr
100% seriös und diskret · faire Wertermittlung · sofortige Barauszahlung
Wir zahlen Bestpreise
für Ihr Altgold • Bruchgold • Zahngold • Münzen
Uhren • Besteck • Silber
Auch Zahngold bringt Geld !

...wenn Sie auch weiterhin gelassen bleiben wollen!
BRITTA STIEL
RECHTSANWÄLTIN
FACHANWÄLTIN FÜR ARBEITSRECHT
FACHANWÄLTIN FÜR FAMILIENRECHT
MEDIATORIN (BAFM)
Frankfurter Straße 1
(ggü. Berliner Platz)
61476 Kronberg/Taunus
Telefon: 0 61 73 - 96 75 10
www.stiel-rechtsanwaelte.de

Mittwochsvortrag im Hessenpark

Hochtaunus (how). Am 6. Februar findet der nächste Mittwochsvortrag im Freilichtmuseum Hessenpark statt. Das Thema lautet „Reinigung von Marmor- und Gipsfiguren“. Beginn ist um 17 Uhr im Haus aus Rörshain am Marktplatz. Der Eintritt ist frei. Bei der Reinigung von Marmor- oder Gipsfiguren bereitet der saugende Untergrund oft große Probleme. Denn sobald die Verschmutzung gelöst ist, wird sie vom Material eingesogen. Hilfreich ist hier eine besondere Vorgehensweise, die Restaurator Matthias Stappel in seinem Vortrag erklärt.

Bürgertreff

Gonzenheim (hw). Das Ergebnis des Weihnachtsbasars, eine Vorschau auf die Hauptversammlung am 13. März und die Flächennutzungsplan-Änderung am Bornberg stehen auf der Tagesordnung des 94. Bürgertreffs des Vereins „Bürger für Gonzenheim“. Er findet statt am Mittwoch, 6. Februar, um 19.30 Uhr im Vereinhaus Gonzenheim.

„Orgel-Probe“ in Ober-Erlenbach

Ober-Erlenbach (hw). Im ev. Gemeindezentrum Ober-Erlenbach im Holzweg 36 begleitet seit der Adventszeit eine generalüberholte und erweiterte Orgel die Gottesdienste der Gemeinde. Am Sonntag, 3. Februar, um 17 Uhr steht das erste Konzert unter dem passenden Namen „Orgel-Probe“ auf dem Programm. Gleich fünf Organisten der Gemeinde – Annette Bonn, Jutta Hikel, Antonia Jacob, Ingeborg Kwadynski und Matthias Gerhold – wollen zeigen, was in der Orgel steckt. Sie spielen unter anderem Werke von Henry Purcell, Antonio Vivaldi, John Baston, Leon Boellmann und Louis Lefébure-Wély. Bei einigen Werken begleiten sie auch mit der Blockflöte oder gesanglich die Orgel und zwischen den Stücken gibt es kleine Anekdoten rund um dieses besondere Instrument. Der Eintritt ist frei; um Spenden für das Instrument wird gebeten.

„Das Lama“ gehört zu den neuesten Werken der Bad Vilbeler Künstlerin Ute Ringwald.

Humor auf der Leinwand: Ute Ringwalds pralle Damen

Bad Homburg (jam). Sie gehören längst zur Familie. In jedem Zimmer des Hauses am Stadtrand von Bad Vilbel haben es sich die drallen Damen gemütlich gemacht. Sie picknicken und trinken genussvoll einen edlen Tropfen auf Leinwänden im Wohnzimmer, treiben Sport, tanzen, schweben grazil übers Wasser oder laufen splitterfasernackt durch einen Birkenwald. „Ich habe von Anfang an lieber Frauen gemalt. Je runder, je schöner“, sagt Ute Ringwald. „Wenn ich Skizzen mache, gehe ich automatisch von der Kugel als Grundform aus.“

Und so zeigen ihre „prallen Damen“, wie die Künstlerin die Frauen in den extravaganten, knallbunten Kleidern liebevoll nennt, mit Stolz, Würde und Eleganz auf den Bildern ihre üppigen Formen. Große Brüste, ausladende Hüften, kräftige Oberschenkel und hier und da auch mal ein Speckröllchen zu viel – die Damen dürfen ruhig ein paar Kilos mehr haben. „Es sind zufriedene Menschen, die in sich ruhen. Sie sind Leben pur, sinnlich, fröhlich, Genussmenschen eben.“ Von der Lebensfreude der runden Frauen können sich Besucher der Englischen Kirche anstecken lassen. Seit 30. Januar hängen zahlreiche Werke Ute Ringwalds im Kulturzentrum am Ferdinandsplatz.

Mit gespitzten Lippen und geschlossenen Augen nippen sie am Weinglas, balancieren – die rundlichen Formen in hautenge Gymnastikanzüge im Leoparden-Look gequetscht – auf Bällen, Orangen oder Zehenspitzen, liegen verführerisch auf dem Sofa, picknicken im Sonnenschein oder halten sich mit Aquagymnastik fit. „Beim Kraulen im Schwimmbad kam mir die Idee, die Frauen bei der Wassergymnastik zu malen – halb unter, halb über Wasser. So wie der Blick beim Kraulen auch ist“, sagt Ringwald. In ihren Skizzenbüchern sammele sie Typen, lustige Szenen. „An Ideen mangelt es mir nie, nur an der Zeit, sie umzusetzen.“

Angefangen hat die Grafik-Designerin, die aus Gutach im Schwarzwald stammt und in Trier Grafik-Design studiert hat, mit der Malerei vor 13 Jahren. „Ich habe in dieser Zeit beruflich an Filmprojekten gearbeitet. Das Illustrative hat mir damals gefehlt“, sagt sie. Als Ausgleich habe sie schließlich angefangen zu malen. „Ich kannte es nicht anders. Bei uns zu Hause wurde immer gemalt, überall war Kunst“, erzählt die Tochter einer Kunstmalerin. Und aus der Familie kam schließlich auch die erste Anregung, mehr aus der Malerei zu machen. Eine ihrer Schwestern wollte sie für eine Ausstellung gewinnen. „Da hatte ich gerade fünf oder sechs Bilder gemalt“, lacht die Vilbelerin, als sie sich an die Anfänge erinnert. Praktisch über Nacht habe sie weitere Motive auf die Leinwand gezaubert und schließlich die Ausstellung bestückt. Viele weitere Bilderschauen, unter anderem in Eltville, Bad Vilbel, Karben, Kronberg und in der „Gackeleia“ in Ronneburg folgten seither.

Betrachtet man Ringwalds sehr farbintensive, detailreiche und äußerst humorvolle Bilder, würde man nicht vermuten, dass sie – bis auf wenige Ausnahmen – mit Aquarellfarben gemalt wurden. „Ich arbeite mit speziellen englischen Farben. Die Farben werden fast trocken aufgetragen.“ Damit sie nicht verlaufen und das Papier beim Auftragen der Farben nicht wellt, wird es erst nass gemacht und über Nacht getrocknet. „Die Vorzeichnung muss perfekt sein. Wenn man etwas verpatzt, dann war es das in den meisten Fällen.“

Wie ein Gemälde entsteht, erläutert die Künstlerin anhand eines ihrer neuesten Werke mit dem Titel „Das Lama“. „Zuerst habe ich die Skizze der Frau aufs Bild übertragen. Dann das Lama ohne Fell, also praktisch nackt gemalt.“ Darauf folgte der flächige, dunkle Hintergrund. Zum Schluss wurden die feinen Lama-Haare mit einem fast trockenen Pinsel aufgemalt. „Das war eine echte Herausforderung, die mir viel Spaß gemacht hat.“ Bis auf wenige Bilder verkauft Ringwald, die derzeit eine Ausbildung in Sachen Kunstgeragogik (künstlerische Arbeit mit älteren Menschen) macht, ihre Arbeiten. „Und es ist erstaunlich: Die Bilder finden immer das richtige Zuhause.“

Ute Ringwalds Arbeiten sind unter dem Titel „Pralle Lebenslust“ noch bis Sonntag, 24. Februar, im Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz, zu sehen. Die Bilderschau ist jeden Samstag und Sonntag von 11 bis 14 Uhr sowie eine Stunde vor Veranstaltungen geöffnet. Der Eintritt ist frei.

Ute Ringwald sitzt der Schalk beim Malen im Nacken.

Lesung „Aurora in geheimer Mission“

Bad Homburg (ny). Die Bad Homburger Autorin Diana Dörr stellt am Sonntag, 3. Februar, ihr zweites Buch vor, diesmal einen All Age Fantasy-Roman „Aurora in geheimer Mission“. Die Lesung findet in ihrer Naturheilpraxis Saalburgstraße 95, um 15 Uhr statt. Der Eintritt ist frei. Die junge Schriftstellerin ist erfüllt von ihrer Liebe zur Natur und der Bewahrung der Wunder des Lebens. In dem Roman schildert sie in poetischer Form die geheime Mission des quirligen Sonnenengels Aurora zur Rettung der Erde. Ganz modern wird von einem Zwerg eine Konferenz für Naturwesen wie Zwerge, Trolle, Elfen und Feen und viele andere Wesen aus der ganzen Welt einberufen. Aber unerwartete Störung droht aus dem Drachenreich. Wird Auroras Mission dadurch gefährdet?

Heitere Gelassenheit

Von Kathrin Staffel

Bad Homburg. Die grazilen Malerinnen Barbara Burck und Bettina Moras überraschen mit kraftvollen und ausdrucksstarken Bildern, die Reimund und Marlies Boderke in ihrer Galerie „Kunst in der Zehntscheune“ in Ober-Erlenbach zu einem harmonischen Miteinander verbunden haben. Barbara Burck steht für die poetisch-weibliche und weichere Ausdrucksweise, Bettina Moras für den eher männlich-kantigen Gestus. Beiden gemeinsam ist der meisterhafte und faszinierende Umgang mit Farbe und Licht.

Bettina Moras, inzwischen Mutter eines acht Monate alten Sohnes, hatte sich bereits im Herbst 2011 mit einer eindrucksvollen Ausstellung zum Thema Erntedank vorgestellt. Diesmal ist sie vor allem mit Porträts und Bildern von Menschen in verschiedenen Positionen und Szenarien vertreten. Ihre Stärke auch auf diesem Gebiet wird in dieser Ausstellung bestätigt. Barbara Burck ist „eine Neuentdeckung“ der Galerie. Reimund Boderke sieht „die verwandtschaftliche Malweise im Stil des figurativen Realismus tief in der Tradition der ostdeutschen Maltradition verankert“. Barbara Burck, die in Leipzig lebt, wurde dort an der Hochschule für Grafik und Buchkunst ausgebildet und war Meisterschülerin des im vergangenen Jahr gestorbenen „legendären“ Malers Bernhard Heisig, der zu den Gründern der „Leipziger Schule“ zählt.

Burcks Bilder sind von heiterer Gelassenheit, die sich auf den Betrachter überträgt. Die Menschen auf den lichtdurchfluteten Bildern sind nicht in Eile. Sie vergnügen sich auf einem Familienausflug im Park oder am Strand mit Spielen und Wellenreiten. Ein Kind lässt einen Drachen steigen, ein anderes versucht sich mit Handstand und Radschlagen, Kinder spielen auf der Wiese im Park miteinander: Freizeitspaß im Sonnenschein. Die Frage, warum immer wieder Kinder auf ihren Bildern zu finden sind beantwortete die Malerin so: „Das liegt vielleicht daran, dass ich selber keine habe. Was mich an Kindern immer wieder fasziniert, ist ihre Freude an der Bewegung und am Spiel“.

Barbara Burck räumte ein, dass man mit sich im Reinen sein muss, um solche heiteren Bilder auf die Leinwand zu bringen. Das wiederum habe etwas mit älter und selbst gelassener werden zu tun. Das Spannende an der Malerei sei für sie die „Erweiterung der Wahrnehmung“, die Freiheit, „die ich nur anzunehmen brauche“. Anregungen und Ideen liefern ihr Fotografien, die an die Stelle von Skizzen getreten sind. „Die Fotos lege ich nebeneinander auf den Fußboden und versuche, sie zu Szenen zu kombinieren, die ich mir als Gemälde vorstellen könnte“, beschreibt sie diesen Prozess. Die Frage, ob die Figuren auch bei Malern ein Eigenleben entwickeln, wie das Schriftsteller immer wieder behaupten, beantwortet sie mit einem klaren „Ja. Ich kann nicht immer selbst entscheiden. Manchmal wollen die Figuren etwas anderes und dem füge ich mich“. Nicht immer erfüllt ein fertiges Bild den Anspruch der Malerin. „Dann stelle ich es beiseite. Es kann lange dauern, bis ich es wieder hervorhole. Manchmal genügt dann schon eine kleine Korrektur“. Es komme, wenn auch selten, vor, dass sie ein Bild ganz verwerfe.

Sie lebe gerne in Leipzig, gern in der Stadt, gestand Barbara Burck. Ab und zu ziehe es sie jedoch zurück an die Ostsee, wo sie in der Nähe von Rostock aufgewachsen ist und wo ihre Mutter noch lebt. Dort findet sie auch immer wieder Anregungen für „Strandszenen“, die beim Betrachter vielleicht ein bisschen Neid oder auch Vorfreude auf eigene Erlebnisse wecken können.

Für den Tag der Vernissage waren Blitzeis und gefährliche Straßenverhältnisse vorausgesagt worden. Deshalb war der Besucherstrom nicht ganz so stark wie gewohnt. Auffallend und angenehm war jedoch die entspannte, heitere Atmosphäre mit Möglichkeiten zum Gespräch und zu Fragen an die Künstlerinnen, die gern genutzt wurden. Die Ausstellung ist noch bis zum 3. März zu sehen und kann dienstags bis freitags von 15 bis 19 Uhr sowie samstags und sonntags von 12 bis 17 Uhr in der Zehntscheune in Ober-Erlenbach, Bornstraße 18 (Telefon 06172-489444, E-Mail: r-boderke@t-online.de) besucht werden.

Die Malerinnen Barbara Burck und Bettina Moras (mit Sohn Friedrich) sind in einem spannenden Dialog zwischen narrativ-weiblich (Burck) und kraftvoll-männlich (Moras) in der Galerie „Kunst in der Zehntscheune“ vereint. *Foto: Staffel*

Einführungskurs für Betreuer

Bad Homburg (hw). Ein Einführungskurs für gesetzliche Betreuer des Vereins zur Betreuung Volljähriger (VBV) findet am Samstag, 2. Februar, von 9.30 bis 16 Uhr im Festsaal des Seniorenheims „Haus Luise“ in der Lindenallee in Dornholzhasusen statt. Kosten für die Teilnahme entstehen nicht. Um Anmeldung wird gebeten. Die rechtlichen Fragen beantwortet Rechtsanwältin Dr. Renate Löber, für medizinische Fragen steht Dr. Bernhard Kleineidam (Facharzt für Neurologie und Sozialmedizin) zur Verfügung. Die Moderation übernehmen Heike Schneider und Lukas Hosbach. Die Teilnehmer erhalten zahlreiche Arbeitshilfen und eine Teilnahmebestätigung. Weitere Auskünfte beim VBV, Kaiser-Friedrich-Promenade 74, Tel. 06172-41041, Fax: 06172-488323, internet: www.b-treu.de.

Zwei Sprayer von der Polizei ertappt

Bad Homburg (hw). Zwei Sprayer wurden durch Polizeibeamte am Sonntag um 5.48 Uhr auf frischer Tat ertappt, als sie die Hauswand eines Mehrfamilienhauses in der Saalburgstraße mit Graffiti besprühten. Nach einem kurzen und ergebnislosen Fluchtversuch wurden die beiden Verdächtigen festgenommen und müssen sich nun einem Ermittlungsverfahren stellen. Es werden Zeugen gesucht und gebeten, sich bei der Polizeistation in Bad Homburg unter Tel. 06172-1200 zu melden.

Jugendwanderung führt zu McDonald’s

Kirdorf (hw). Der Kirdorfer Wanderclub veranstaltet am Samstag, 2. Februar, eine Kinder- und Jugendwanderung. Treffpunkt ist um 10.30 Uhr am Kirdorfer Kreuz. Von dort startet die Gruppe nach Oberstedten zu McDonald’s. Die Strecke beträgt circa vier Kilometer und dauert etwa eine Stunde. Zurück fährt die Wandergruppe mit dem städtischen Bus. Die Wanderführerinnen sind Regina Wagner, Telefon 06172-81490, und Bettina Fleck, Telefon 0151-26033103.

Kreppelkaffee mit närrischen Vorträgen

Bad Homburg (hw). Beim Kreppelkaffee des Clubs der Seniorinnen des Deutschen Frauenrings geht es am Montag, 4. Februar, im Vereinshaus Dornholzhausen, Saalburgstraße 158, lustig zu. Ab 14.30 Uhr gibt es närrische Vorträge der ehemaligen Karnevalsprinzessin und Laternenkönigin Liesel Stenger sowie von Hannelore Hau, Herta Hett und Wilhelm Hübner. Für die Musik sorgt Adi Müller.

Mariem Ouertani (Nummer 17) bot am Sonntag beim 58:45-Erfolg der HTG Bad Homburg gegen den ASC Theresianum Mainz II eine überragende Leistung. *Foto: gw*

HTG-Basketballerinnen feierten wichtigen Sieg gegen Mainz

Bad Homburg (gw). Die Basketball-Damenmannschaft der HTG hat am Sonntag in der Sporthalle der Philipp-Reis-Schule in Friedrichsdorf das erste Heimspiel im Jahr 2013 in der Nordgruppe der Basketball-Regionalliga Südwest gegen den ASC Theresianum Mainz II mit 58:45 gewonnen und damit zwei wichtige Punkte beim Kampf um den Klassenerhalt ergattert.

„Man hat gesehen und gespürt, daß wir diesen Sieg unbedingt gewollt haben!“ freute sich HTG-Coach Jay Russell Brown über eine starke Leistung seines Teams. Mannschaftsführerin Melanie Streusel führte geschickt Regie und die vom Liga-Rivalen BC Wiesbaden gekommene Sarah Scheibinger feierte am Sonntag nicht nur wegen ihrer zehn Punkte ein rundum gelungenes Debüt im Bad Homburger Trikot.

Mit zehn Punkten steht Aufsteiger Bad Homburg jetzt auf dem neunten Tabellenplatz, der den Klassenverbleib bedeuten würde. Mit dem durch den Sieg gesteigerten Selbstbewusstsein will man nun auch am kommenden Sonntag um 18 Uhr das Derby beim TV Hofheim in der Brühlwiesenhalle gewinnen.

HTG Bad Homburg: Schröder (18), Ouertani (15/1), Scheibinger (10), Streusel (4), von Grigorcea (4), Blazejewska (3/1), Merlevede (2), Trunk (2), Pietsch, Würth.

Die aktuellen Fußballtermine

Freitag, 1. Februar
Testspiel: SG Anspach II – SG Waldsolms (19.00)

Samstag, 2. Februar
Frauen-Pokalspiel (Halbfinale): Usinger TSG – SG Westerfeld/Mönstadt (17.00).
Testspiele: Usinger TSG – VfB Friedberg, SG Ober-Erlenbach – SG Rot-Weiß Frankfurt (beide 14.00), SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg – SKV Mörfelden (14.30), KSV Tempo Frankfurt – TuS Merzhausen (16.00).

Sonntag, 3. Januar
Testspiele: Spvv. 02 Griesheim – FC 09 Oberstedten (12.00), TSG 51 Frankfurt II – FC 06 Weißkirchen II, Germania Ginnheim II – TV Burgholzhausen II, SG Rot-Weiß Frankfurt – SG Oberhöchstadt (alle 13.00), Eintracht Oberursel II – Teutonia Köppern II, 1. FC-TSG Königstein II – TuS Merzhausen II, SG Bad Soden II – SG Oberhöchstadt, FC Mammolshain II – BSC Schwalbach II (alle 13.15), SG 01 Höchst – SG Hausen/Westerfeld, Usinger TSG II – SG Eschbach/Wernborn, SG Ober-Erlenbach II – TV Dreieichenhain (alle 14.00), Spvgg. 08 Bad Nauheim – FSV Friedrichsdorf (14.30), TSV Vatanspor Bad Homburg – 1. FC 04 YB Oberursel, 1. FC-TSG Königstein – Germania Ockstadt, SG Bruchköbel – EFC Kronberg, TSG 51 Frankfurt – FC 06 Weißkirchen, SVZ Oberems – TV Idstein, Eintracht Oberursel – Teutonia Köppern, Germania Ginnheim - TV Burgholzhausen, SG Waldsolms II – FSG Niederlauken-Laubach, FC Schloßborn – SG Rodheim, FC Mammolshain – BSC Schwalbach, SC Riedberg – FSV Steinbach (alle 15.00). (gw)

Handballerinnen müssen gegen Sachsen Zwickau wieder ran

Ober-Eschbach (gw). Nach einer 14-tägigen „Verschnaufpause“ müssen die Handballerinnen der TSG Ober-Eschbach am Sonntag in der 2. Frauen-Bundesliga wieder ran: Um 16 Uhr gibt der BSV Sachsen Zwickau seine Visitenkarte in der Albin-Göhring-Halle ab.

Die Gäste stehen mit 19:13 Punkten auf dem fünften Tabellenplatz und hatten das Hinspiel am 29. September in der Sporthalle Neuplanitz mit 30:25 gewonnen. Damals wurde das Team der „Pirates“ noch von Trainer Eckhard Weber betreut, der wenig später (am 15. Oktober) entlassen wurde. Auf ihn folgte Michael Franz und seit dem 7. Dezember zeichnet mit dem 59-jährigen Dieter Hess der Vater von Rückraumspielerin Nina Hess als Coach für die TSG-Handballerinnen verantwortlich.

Mit 11:21 Punkten belegt Ober-Eschbach derzeit den 13. Tabellenplatz. Diesen gilt es in den noch ausstehenden zwölf Zweitliga-Begegnungen zu verteidigen, wobei am Sonntag gegen Zwickau zumindest ein Unentschieden herausspringen sollte. Besser wäre –mit Unterstützung der Fans – natürlich der fünfte Saisonsieg.

Handball-Landesliga Mitte, Männer: TSG Ober-Eschbach – TSG Oberursel (Sa., 19.30); TSG Oberursel – TSG Münster II 24:26, TV Petterweil – TSG Ober-Eschbach 34:25.

„Fehlstart“ für die Billardspieler

Oberursel (gw). Mit einem „Fehlstart“ hat die Rückrunde der Saison 2012/13 in der 1. Mehrkampf-Bundesliga im Karambol-Billard für den BC Oberursel begonnen, denn es gab sowohl gegen die Billardfreunde Weitmar als auch gegen Grüner Tisch Buer aus Gelsenkirchen jeweils eine 2:6-Niederlage. Damit ist das BCO-Quartett auf den letzten Tabellenplatz zurückgefallen. Für den einzigen Sieg in der Partie gegen die Billardfreunde Weitmar sorgte Stefan Henze im Cadre 47/2 mit einem 200:64-Erfolg gegen Carsten Krane. Beim 2:6 gegen Grüner Tisch Buer kam Oberursels Michael Henrich zu einem Erfolgserlebnis, wobei er im Cadre 71/2 gegen Matthias Meske mit 150:27 das bessere Ende für sich hatte.

Thüsing und Rehse Bezirksmeister

Steinbach (gw). Dominik Thüsing vom Wiesbadener THC und Titelverteidigerin Kristin Vivien Rehse vom Hochheimer TV haben sich am Sonntag in der Steinbacher Tennis-Halle die Bezirksmeistertitel 2013 gesichert. Thüsing setzte sich im Endspiel gegen den top gesetzten Till Richter vom TEVC Kronberg nach drei umkämpften Sätzen mit 6:3, 3:6 und 6:4 durch, während Top-Favoritin Rehse ohne Satzverlust durch das Turnier marschierte und das Finale gegen Hanna Stiller vom TC Grün-Weiß Idstein mit 6:2 und 6:2 gewann. Die erfolgreichsten Teilnehmer der Bezirksmeisterschaften haben sich für die Hessischen Hallenmeisterschaften qualifiziert, die vom 9. bis 17. Februar in Offenbach ausgetragen werden.

HTG-Volleyballerinnen gewannen in Bleidenstadt

Bad Homburg (gw). Am 13. Saisonspieltag in der Oberliga Hessen haben sich die Volleyball-Damen der HTG Bad Homburg keine Blöße gegeben. Sie gewannen am Samstagabend das Heimspiel gegen den TSV Bleidenstadt in der Sporthalle am Gluckenstein mit 3:1.

Damit bleibt das Team von Trainer Dirk Kopp mit 18:8 Punkten erster Verfolger von Tabellenführer Eintracht Frankfurt II (20:6). Das nächste Heimspiel folgt nach der „Fastnachtspause“ am 16. Februar um 19 Uhr im Feri-Sportpark gegen den FSV Bergshausen. Anschließend stehen bis zum Saisonfinale noch folgende vier Begegnungen auf dem Terminplan: am 23. Februar (19.00) bei der TG Groß.Karben, am 9. März (20.00) gegen Eintracht Frankfurt I, am 17. März (12.00) bei der TG Bad Soden II sowie am 23. März (19.00) gegen die VG Eschwege.

Sport in Kürze

Boxen: Nachwuchs-Kämpfer Oliver Jahn vom ABC Oberursel hat in Hanau-Steinheim gegen den Bensheimer Sam Morachakeh in der Klasse bis 50 Kilogramm ein Unentschieden erreicht. Seine ABC-Kollegen Glenn Kehlmann (64 kg) und Bekhtiran Arslan (54 kg) bestritten in Steinheim Sparringskämpfe.

Fußball: Mit dem nächsten Zwischenrunden-Spieltag der C, D-, E- und G-Jugend wird am ersten Februar-Wochenende die 45. Hallenrunde für Nachwuchsmannschaften im Hochtaunuskreis fortgesetzt.

Volleyball: In der Sporthalle der Grundschule Köppern findet am Sonntag ab 10 Uhr der nächste Spieltag der Männerrunde im Bezirk West statt, bei dem TV Oberstedten, TV Okriftel, SV Fun-Ball Dortelweil sowie TSG Wehrheim, TG Römerstadt und der VC Liederbach am Start sind.

Fußball: Am neunten und letzten Spieltag der Gruppe A kommt es bei den Betriebssportlern am kommenden Montag zu folgenden Begegnungen: Deutsche Leasing – Alte Leipziger (18.35), Messko – Samsung (19.16), Rolls Royce – Fresenius (19.57), GIZ – Uhde/MCN (20.38) und Autohaus Luft – Ixetic (21.19).

Tennis: Die Jüngsten-Bezirksmeisterschaften des Bezirks Wiesbaden für die Altersklassen U 8 und U 9 werden am Samstag und Sonntag im Tenniscenter „Vitis“ in Wiesbaden-Nordenstadt ausgetragen.

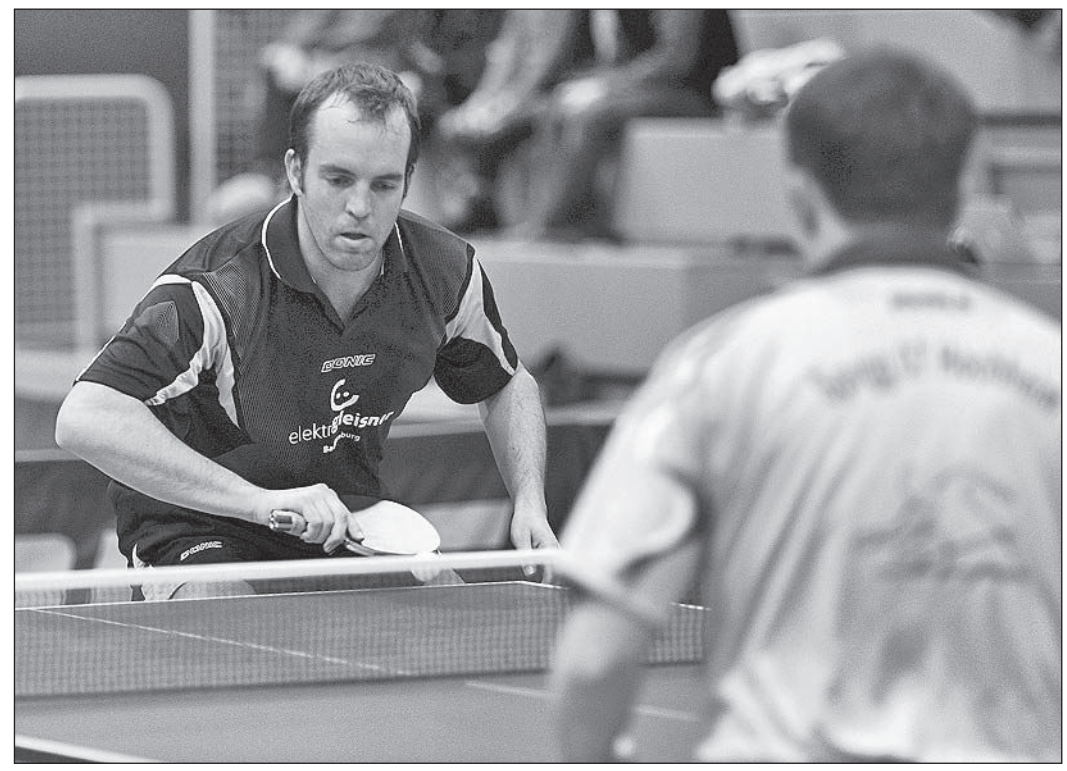
Fußball: In der Gaststätte „Zur Linde“ in Weißkirchen treffen sich die Mitglieder der Schiedsrichtervereinigung Hochtaunus am Samstag, 9. Februar, um 19 Uhr zu ihrem Neujahrsempfang.

Fußball: Die Terminhefte für den weiteren Saisonverlauf können am Freitag, 15. Februar, von 18 bis 19 Uhr in der Geschäftsstelle des Sportkreises Hochtaunus abgeholt werden.

Zwei Siege am Wochenende für den TTC Ober-Erlenbach

Bad Homburg (gw). Durch das 9:3 gegen die Spvgg. 07 Hochheim sowie das 9:1 am Sonntag beim Schlusslicht TVB Nassau hat sich die erste Herrenmannschaft des TTC Ober-Erlenbach in der Tabelle der Tischtennis-Regionalliga Südwest auf den dritten Platz verbessert. Mit einer konzentrierten Leistung hatten sich die Ober-Erlenbacher am Samstagabend im Derby gegen die Spvgg. 07 Hochheim mit einem glatten 9:3-Erfolg für die 7:9-Hinspielniederlage am 30. September revanchiert und den von Teammanager Sven Rehde eingeforderten ersten Sieg im Jahr 2013 eingefahren. Nicht mehr als eine bessere Trainingseinheit hatten die Ober-Erlenbacher am Sonntag im Schul- und Sportzentrum „Auf der Au“ zu verrichten, um einen ungefährdeten 9:1-Kantersieg bei Schlusslicht TVB Nassau zu verbuchen. Zur nächsten Regionalliga-Partie erwarten die Ober-Erlenbacher am kommenden Samstag um 18 Uhr den TV 06 Limbach in der Wingert-Sporthalle in Ober-Erlenbach.

Die erste Damenmannschaft der SGK Bad Homburg hat am Wochenende in der Tischtennis-Oberliga Hessen ihre Heimspiele gegen Spitzenreiter TSV Langstadt (1:8) und gegen den Tabellenzweiten TTC Langen (2:8) glatt verloren und steht jetzt auf Rang fünf, der am Saisonende möglicherweise schon den Abstieg bedeutet. Am Sonntag bestreitet das SGK-Quartett seine nächste Oberliga-Begegnung wiederum in der Turnhalle der Ketteler-Francke-Schule gegen die DJK Blau-Weiß Münster II. Spielbeginn ist um 11 Uhr.



Michael Mengel, Kapitän des TTC Ober-Erlenbachs, überzeugte am Wochenende nicht nur bei seinem 3:1-Sieg gegen den Hochheimer Frank Renkewitz. *Foto: gw*

Konzertpodium mit dem Barrios Guitar Quartet

Bad Homburg (hw). Unter dem Titel „Fuego y Hielo“ gastiert das Barrios Guitar Quartet beim Konzertpodium am Mittwoch, 6. Februar, um 19 Uhr im Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz 2. Das „Barrios Guitar Quartet“ zählt zu den renommiertesten Ensembles der klassischen Gitarrenwelt. Mit ihrem einfühlsamen, dynamischen und präzisen Spiel und ihrer schnörkellosen Virtuosität setzen die Musiker neue Maßstäbe. Ihr Namenspatron ist Agustin Barrios Mangoré, ein paraguayanischer Komponist und universaler Künstler. Seine innovativen Werke sind voll poetischer Kraft und überschäumender Virtuosität, die der Gitarre ein bis dahin ungeahntes Ausdruckspotential ermöglichten – für das „Barrios Guitar Quartett“ ist seine visionäre Kraft Programm. Karten für 13 Euro, ermäßigt zehn Euro, sind im Vorverkauf beim Tourist Info + Service im Kurhaus, Tel. 06172-1783710, erhältlich.

Konzert mit drei Bands im Café des E-Werks

Bad Homburg (hw). Am Samstag, 2. Februar, stehen drei Bands auf der Bühne des Jugendkulturtreffs E-Werk, Wallstraße 24: „Bourbon Seas“ aus Heidelberg, „Into the sun“ aus Aschaffenburg und „One Million against one“ aus Darmstadt. „Bourbon Seas“ klingen nach den Arctic Monkeys, den Cribs oder Clash und stehen dabei für das Genre Indie-Pop. „Into the sun“ bieten ein breites Repertoire an Stilrichtungen: Neben Singer/Songwriter-Stücken finden sich funkige, bluesige sowie auch härtere Songs im Repertoire der Rockband. Sie machen Musik, die bewegt, und eingängige Melodien, die für einen langen Nachhall sorgen. Die vier jungen Männer von One Million against one fühlen sich zu ihrer Musik inspiriert von musikalischen Größen wie Incubus, Foo Fighters oder auch den Red Hot Chili Peppers. Einlass ist um 19.30 Uhr, der Eintritt beträgt drei Euro.

Perspektiven für Kinder von psychisch erkrankten Eltern

Bad Homburg (rea). „Perspektiven für Kinder“, so heißt das neue Projekt des Vereins Perspektiven in Bad Homburg, das seit Beginn dieses Jahres Hilfe und Unterstützung für psychisch erkrankte Eltern und deren Kinder anbietet. „Wenn man in einem Flugzeug sitzt, in dem aufgrund eines Druckabfalls die Sauerstoffmasken herunterfallen, soll man sich als Erwachsener erst die Sauerstoffmaske aufsetzen und dann den Kindern neben sich. Etwa so muss man sich auch unser Angebot vorstellen: Helfe den Eltern und entlaste sie und du hilfst den Kindern“, sagt Renate Bock, Diplom-Sozialpädagogin und Mitarbeiterin in diesem Projekt.

„Alle Eltern wollen gute Eltern sein“ betont Reante Bock, „doch in Phasen der Krankheit sind sie oft so mit der eigenen Krise beschäftigt, dass die Bedürfnisse der Kinder zu kurz kommen“. Die Kinder leiden in solchen Fällen oft still. Sie schämen sich, haben Angst oder verstehen nicht, warum Vater oder Mutter sich manchmal ungewöhnlich verhalten. Sie übernehmen vielfach die Verantwortung für ihre Eltern und fühlen sich mitunter auch schuldig am Verhalten ihrer Eltern.

Für die Kinder ist es oft schwer, mit jemandem über ihre Situation zu sprechen. Außerdem besteht vielfach die Gefahr, dass sie auch selbst krank werden, da sich psychische Erkrankungen oft durch Generationen ziehen. Hier setzt das Projekt „Perspektiven für Kinder“ an. So finden Kinder hier einen Ansprechpartner, mit dem sie über ihre Nöte und Probleme sprechen können. Es soll Kindergruppen geben, in denen sie altersgerechten Freizeitaktivitäten nachkommen können und sie sollen aufgeklärt werden über die Krankheit der Eltern. Gleichzeitig gibt es für psychisch erkrankte Eltern Hilfestellungen im Alltag, Gespräche mit der ganzen Familie, Informationen und Adressen zu weiteren unterstützenden Anlaufstellen und die Möglichkeit des Austauschs mit anderen psychisch erkrankten Eltern.

Betroffene Eltern sollen schon in der Klinik über das Angebot informiert werden, da die Bereitschaft der Eltern in der Klinik häufig größer sei als zuhause Hilfen anzunehmen. „Wichtig ist uns vor allem der Vertrauensaufbau und die Zusammenarbeit mit den Eltern“, sagt die Diplom-Sozialpädagogin Claudia Schätzel, die zusammen mit Renate Bock das Projekt betreut. Eltern hätten oft Angst, dass ihnen die Kinder aufgrund ihrer Erkrankung weggenommen würden. Hier wolle man auch zwischen Eltern und Jugendamt vermitteln. „Allerdings sehen wir uns natürlich bei akuter Kindeswohlgefährdung in der Pflicht zu handeln“, ergänzt die Geschäftsführerin Ulrike Schüller-Ostermann.

Der Verein Perspektiven wurde im Jahr 1987 von Mitarbeitern des Waldkrankenhauses Köppern und der Klinik Bamberger Hof in Frankfurt gegründet. Seine Angebote richten sich an psychisch erkrankte, seelisch behinderte, abhängigkeitserkrankte und körper- oder sinnesbehinderte Menschen. Heute gibt es Standorte in Oberursel, Bad Homburg, Königstein, Friedrichsdorf und Frankfurt.

Das Projekt des Vereins, das sich gezielt an Eltern mit psychischer Erkrankung und deren Kinder wendet, ist das einzige im Kreisgebiet. Es wird finanziert vom Hochtaunuskreis, der Stadt Bad Homburg und dem Land Hessen und wird erst einmal als Modell für zwei Jahre laufen. „Nach einem Jahr wird es einen Zwischenbericht geben, wie es angenommen wurde, und wir hoffen, dass es nach dieser Modellphase weitergeht“, erläutert Schüller-Ostermann. Kooperiert wird mit der Vitos Klinik Waldkrankenhaus Köppern.

Ab sofort ist rund um die Uhr ein Anrufbeantworter für interessierte Eltern und Kinder geschaltet, erreichbar unter Tel. 06171-9554866 oder per E-Mail an kinder@perspektivenev.de. Feste Sprechzeiten in der Schleußnerstraße 26a sind dienstags von 14 bis 15 Uhr.

Halbjahresprogramm der Erwachsenenbildung

Hochtaunus (how). Das neue Halbjahresprogramm 2013-1 der kath. Erwachsenenbildung Hochtaunus ist erschienen und steht auch im Internet als Download zur Verfügung (www.bildungswerk-hochtaunus.bistumlimburg.de). Die Veranstaltungen aus den Gemeinden und Pastoralen Räumen bieten eine breite Palette aus Theologie, Meditation, Gesellschaftspolitik, Gesundheit und Kreativem. Höhepunkt sind die drei Veranstaltungen auf dem Weg zum Kreuzfest „Wer’s glaubt, wird selig“ mit den Themen „Ich will in den Himmel! – Wer glaubt noch an die Auferstehung?“, „Wozu braucht´s die Kirche?“ und „Über Kreuz mit dem Leid – Glaube als Lebenshilfe?“. Bei dieser letzten Veranstaltung im Rahmen des Kreuzfestes wird Dietrich Grönemeyer sprechen. Ein Leckerbissen für die Freunde der Heiligen Hildegard sind zwei Akademietage zur Spiritualität und Musik Hildegards. Zwei Schwestern aus dem Kloster Eibingen werden diese Tage gestalten. Das Programm liegt in allen katholischen Gemeinden im Hochtaunus aus und ist an vielen öffentlichen Orten erhältlich. Zugeschickt wird es nach Anruf unter Tel. 069-8008718-470 oder E-Mail: keb.hochtaunus@bistum-limburg.de.

Behandlung der chronischen Bronchitis

Bad Homburg (hw). Am Donnerstag, 7. Februar, informiert Dr. André Althoff, Leitender Arzt der Klinik für Pneumologie und Onkologie an den Hochtaunus-Kliniken Bad Homburg, in der Reihe „Klinikforum“ über neue Behandlungsmöglichkeiten der chronischen Bronchitis. Sein Vortrag „Behandlung der chronischen Bronchitis up-to-date – Was gibt es Neues über die medikamentöse Therapie hinaus“ beginnt um 18 Uhr in der Cafeteria im 8. Stock der Klinik, Urseler Straße 33. Die Teilnahme ist kostenlos, um Anmeldung wird gebeten unter Tel. 06172-14-3332 oder per E-Mail an info@hochtaunus-kliniken.de.

KLEINANZEIGEN von privat an privat

MUSIKHAUS TAUNUS
www.musikhaus-taunus.de
Telefon 0 61 71 - 5 86 77 77
Gewerbegebiet
An den Drei Hasen · Oberursel

ANKÄUFE

Kaufe bei Barzahlung u.a. nostalgische Bücher, Gemälde, Porzellan, alte Uhren, Bestecke, antike Möbel, Münzen, Medaillen, Briefmarken a.g. Sammlungen, Ansichtskarten, alten Modeschmuck u. g. Nachlässe. Tel. 06074 / 46201

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173 / 9889454

Kaufe deutsche Militär- u. Polizeisachen u. Rotes Kreuz 1. u. 2. Weltkrieg zum Aufbau eines kriegsgeschichtlichen Museums: Uniformen, Helme, Mützen, Orden, Abzeichen, Urkunden, Dolche, Säbel, Kriegsspielzeug, Fotos, Postkarten, Alben u. Bücher usw. Tel. 06172/983503

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 od. 0171/2060060

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 od. 0171/2060060

Briefmarkensammlungen gesucht. Insbesondere Russland, China, Japan, Indien. Zahlung in Bar. Tel. 06172 / 2657173

100,- für Kriegsfotoalben, Fotos, Dias, Negative aus der Zeit 1935-45 von Historiker gesucht. Kaufe auch ganze Archive und Nachlässe! Tel. 05222 / 806333

Gut erhaltener Kühlschrank gesucht. Tel. 0176/52111811

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel: 06174/209564

Alte Orientteppiche & Seide, auch beschädigt, gesucht. Gemälde, Silber, Uhren Figuren. Zahle reellen Preis. Tel. 069/30858677 Dr.T85@hotmail.de

Bezahle bar, alles aus Oma's-Zeiten, Bilder, Porzellan, Silber u.v.m. Tel. 06174/255949 od. 0157/77635875

Privater Sammler sucht: Antike Möbel, Gemälde, Silber, Bestecke, alte Bierkrüge, Porzellan und Uhren gegen Bezahlung. Tel. 06108 / 825485

Kaufe Modelleisenbahnen (alle Spuren), altes Lego, altes Spielzeug, Schallplatten (Rock, Pop, Soul), Plattenspieler + brauchbare Gegenstände aus Haushaltsauflösungen. Tel. 06196/82539 o. 0174/3032283

Sammler sucht Armbanduhren, Taucheruhren, Taschenuhren der Marken Omega, Heuer, Rolex, Patek, IWC, Tudor, Panerai, Sinn, Breitling, Zenith etc. ab 1960. Zahle sehr gut, auch komplette Sammlungen. Eschborn Tel. 0151/15514075

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50 - 70er J. Design Tel. 069/788329

Für den Sperrmüll zu schade??? Suche alles aus Speicher, Keller und Haushalt, auch reperaturbedürftig, einfach anrufen, netter Hesse kommt vorbei. Zahle bar. Tel. 06195/676045

Kaufe Briefmarken und Münzen. Sammlungen, Nachlässe von Deutschland, Europa u. aller Welt. Tel. 06173/63177

AUTOMARKT

Autoankauf aller Art
Tel. 0178 / 453 20 14

PKW GESUCHE

Kaufe gegen Bar
Ankauf von PKW, LKW, Busse
Geländewagen, Motorräder ab Bj. 75-2011
Fa. Sulyman Automobile
Alle Fahrzeuge mit Mängel, vielen Km, ohne TÜV, mit Motor- oder Getriebeschaden. Bei Unfallwagen zahlen wir mehr als den einfachen Schätzwert.
! 24 Stunden Tel. 0 61 72/ 68 42 40
Fax 66 29 76 Mobil 01 71 / 28 84 307

Kaufe Mercedes E- oder S-Klasse ab Bj. 2006. Tel. 0175 / 3853419

GARAGEN/ STELLPLÄTZE

Garage/Lagerraum in Kirdorf zu vermieten! Gesichertes Gelände, 75 m², 450,– € mtl. VB. Tel. 0174 / 9493660 od. 06172 / 81204

Tiefgaragenstellplatz in Mehrfamilienhaus in Bad Homburg – Kirdorfer Straße 19 zu vermieten. 60,– € mtl. Tel. 0176 / 13300000

Suche Unterstellmöglichkeit für einen Reisebus (Oldtimer), der zum Wohnmobil umgebaut wird, im Umkreis 20 km von Bad Homburg. Der Bus hat die Maße: 7,60 m lang, 2,50 m breit, 3,20 m hoch. Tel. 06172/4954181 (AB)

Suche in Kronberg/Schönberg Garage od. Tiefgaragenplatz ab sofort. FAX: 06173/966693 oder Mobil: 0171/4489161

BEKANNTSCHAFTEN

Suche Bridge-Partner(-in)
Spiele seit 2 Jahren, auch Turniere. Tel. 06195/74000 od. 0172/6420702

Hallo, liebe Frau! Sie wirkten auf mich außerordentlich liebenswert mit angenehmen Wesen. Ein kurzer Dialog zeigte ähnliche Erfahrungen und Interessen. Sie stellten ein erneutes Treffen dem Zufall anheim. Hier ist er! Ereignis Sonntag, 06.01.2013, nachmittags "Kollektiv-Bad" eines norddeutschen Badestädtchens. Freue mich sehr auf eine Nachricht! Tel. 04131/64170

SIE SUCHT IHN

Hübsch gebliebene, natürliche Frau, 74 Jahre, wünscht sich humorvollen und fürsorglichen Partner für gemeinsame Unternehmungen. Freue mich sehr auf Kontaktaufnahme! Tel. 0172 / 6535235

Symp. gebild. beruft. Sie, 56/1.70, schlank, sucht zum Aufbau einer verbindl., zuverl. Freizeitpartnersch. am W.E. einen untern. freudigen, ungebund. Mann (ca.1,80, 55-65 J.) aus Soden, O.ursel, HG, Kronb. Seriöse Anrufe auf AB Tel. 06173/3948971

liebe ARZTHELFERIN sucht...
einen charmanten, treuen, aber vor allem natürl. Mann (gern älter). Ich, KRISTIN, 34 Jahre, ledig, möchte nicht mehr allein sein. Meine Freundinnen beschreiben mich als sehr gutaussehend, immer hilfsbereit, spontan und tolerant. Ich bin finanziell unabhängig, mobil und würde bei gegenseitiger Sympathie zu Dir kommen. Um das heraus zu finden, musst Du nur noch anrufen ü.
☎ **(069) 56030677** 9-22 Uhr - auch Sa/So
FREUNDSCHAFTSSERVICE GmbH ✓
Eschersheimer Landstr. 325, Frankfurt

Witwe aus Beamtenfamilie, 70/167, wohnhaft im Vordertaunus, eine sympathische Frau, viels. interessiert, ordnungsliebend mit gepflegtem Auftreten. Bitte fragen Sie nach mir unter ☎ **06192 961482,** Der gemeinsame Weg

liebe ARZTHELFERIN sucht...
einen charmanten, treuen, aber vor allem natürl. Mann (gern älter). Ich, KRISTIN, 34 Jahre, ledig, möchte nicht mehr allein sein. Meine Freundinnen beschreiben mich als sehr gutaussehend, immer hilfsbereit, spontan und tolerant. Ich bin finanziell unabhängig, mobil und würde bei gegenseitiger Sympathie zu Dir kommen. Um das heraus zu finden, musst Du nur noch anrufen ü.
☎ **(069) 56030677** 9-22 Uhr - auch Sa/So
FREUNDSCHAFTSSERVICE GmbH ✓
Eschersheimer Landstr. 325, Frankfurt

67-j. verwitwete EVELYN...
ehem. Altenpflegerin. Wer die Einsamkeit kennt, wird mich verstehen! Für diese Anzeige braucht es etwas Mut - für Ihren Anruf auch, aber evtl. sind wir danach nicht länger allein! Bin warmhzg., sehe gut aus und habe eine sonnige Seele. Bin finanz. versorgt, nicht ortsgeb. u. e. gute Hausfrau. Gern komme ich Sie besuchen, wenn Sie anrufen ü.
☎ **(069) 56030677** 9-22 Uhr - auch Sa/So
FREUNDSCHAFTSSERVICE GmbH ✓
Eschersheimer Landstr. 325, Frankfurt

SILKE, 42 J., ALTENPFLEGERIN...
e. fürsorgl., gutaussehende Frau, mit gepflegtem Wesen, zärtlich und ordentl. Ich habe ein schönes Zuhause und besitze etwas Vermögen. Wenn Sie ortsgeb. sind, könnte ich auch zu Ihnen kommen - ich bin offen für alles und spontan. Wenn Sie mich kennenlernen möchten, dann rufen Sie an und verabreden noch heute ein Treffen ü.
☎ **(069) 56030677** 9-22 Uhr - auch Sa/So
FREUNDSCHAFTSSERVICE GmbH ✓

25-jährige SINA, ledig...
e. sehr humorvolle jg. Frau, aufgeschl., romantisch u. stets hilfsbereit, aber leider etwas zurückh. Da sie kein Discotyp ist, sucht Sina Dich jetzt über diese Anzeige. Beruf und Alter sind für mich nicht wichtig, nur treu u. ehrlich solltest DU sein! Für e. baldiges Treffen einfach jetzt anrufen üb.
☎ **(069) 56030677** 9-22 Uhr - auch Sa/So
FREUNDSCHAFTSSERVICE GmbH ✓

WALTRAUD, 55 J., verwitwet...
e. natürl. Frau, sehr hübsch, mit sonniger Seele u. freundl. Wesen. Ich liebe die Häuslichkeit, mag Natur u. Garten u. suche e. netten, offenherzigen u. ehrl. Mann für e. glückliche Zukunft. Finanz. bin ich versorgt, bin nicht ortsgeb. und kann Sie gern einmal besuchen. Über e. Anruf von Ihnen würde ich mich sehr freuen. Einfach nach mir fragen, ü.
☎ **(069) 56030677** 9-22 Uhr - auch Sa/So
FREUNDSCHAFTSSERVICE GmbH ✓

Ärztin in Praxisgemeinschaft, 61J., eine sehr schöne Frau a.d. Taunus. Sie wünscht sich einen gut situierten Partner der sich wie sie noch einmal verlieben möchte. Gerne etwas älter. ☎ **06192 961482,** Der gemeinsame Weg

ER SUCHT SIE

67jähr., Dipl. Ing.a.d.Taunus, volles silbernes Haar u. strahlende blaue Augen, jugendl. Typ. Ich bin gesund u. aktiv, Auto- u. Radfahrer. Nun habe ich Zeit u. nun bin ich alleine. Mögen Sie Ausstellungen, Reisen, Ausgehen? Ich habe noch so viele Ideen. Gerne bei getr. Wohnungen. **06192 961482,** Der gemeinsame Weg

Handwerksmeister, Witwer, 61J., ein gestandener, sportl. großer Mann mit viel Humor, gefühlv., reise, tanze und esse gerne. Darf ich Sie in ein Restaurant Ihrer Wahl einladen? Dann rufen Sie gleich an u. fragen nach Georg unter ☎ **06192 961482,** www.dergemeinsameweg.de

Pensionär aus Kronberg, Mitte 70J., ein unkompl. Witwer, sehr gepflegtes Auftreten. Mit dem Tod meiner Frau waren so viele gem. Pläne beendet. Was ist falsch, wenn wir noch einmal glücklich werden? Lassen Sie sich von meiner Lebensfreude anstecken und rufen Sie an!

HORST, 58, selbst. Geschäftsmann
e. ausgegl. Mann mit faszinierender Ausstrahlung - tolle Figur, lachende Augen und ein sicheres Auftreten. Ich habe beste Rücklagen und bin sehr wohlhabend. Aber der Tod meiner Frau brachte mir die Einsamkeit. Ist es falsch, sich noch einmal Glück & Liebe zu wünschen? Lassen Sie sich von meiner Lebensfreude anstecken u. rufen an ü.
☎ **(069) 56030677** 9-22 Uhr - auch Sa/So
FREUNDSCHAFTSSERVICE GmbH ✓
Eschersheimer Landstr. 325, Frankfurt

BETREUUNG/ PFLEGE

Legale Betreuungskräfte aus Polen.
House 24-Stunden-Seniorenbetreuung
0173-744-7338, 0152-2268-0362

HÄUSLICHE PFLEGE

Schlesische Perle sucht Seniorenbetreuung (Gesellschafterin) im HTK + MTK für Gespräche, Arztbesuche, Hausarbeiten, kochen, Fahrdienste sowie Unterstützung der Grundpflege. Tel. 0178 / 5475955

KLEINANZEIGEN von privat an privat

SENIOREN-BETREUUNG

Mann 46, betreut gerne Senioren, wie Einkaufen, Freizeit, Gespräche, Nähe Bad Homburg. Tel. 06172 / 84347

KINDERBETREUUNG

Suche für 10 Monate altes Baby eine Dame zur Betreuung, 2–3 x vormittags/Woche in Königstein. Tel. 0171/4924698

IMMOBILIEN-MARKT

GARTEN/ GRUNDSTÜCK

Baugrundstück Weilrod-Riedelbach, Hanglage, 810 m², von Priv. zu verk. Auch für Wohnanlage geeignet. Tel. 06172 / 34868

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

1 Zi., 30 m², EG, Top Lage Kurpark, Balkon & Stellplatz, Küche, Bad, Keller, z. Zt. vermietet. 95.000,– €. Makler zwecklos. Tel. 06172 / 6670182

1 Zi., 32 m², OBU Bommersheim, 1. OG, Küche, Bad, Keller, z. Zt. vermietet. 60.000,– €. Makler zwecklos. Tel. 06172 / 6670182

2 Zi., 52 m², Ober Eschbach, EG, mit 40 m² Terrasse, Keller, Rolladen, zur Eigennutzung oder Kapitalan., ruhige Lage. 120.000,– €. Makler zwecklos. Tel. 06172 / 6670182

Haus in Kirdorf, ca. 130 m² Wfl., kernsaniert, neues Dach, Fenster, Elektrik, Böden, Fassade usw, mit ca. 25 m² separatem Raum mit Bad als Büro oder zum Vermieten, voll unterkellert, überdachte Sitzecke (Terrasse) zum Grillen und Ausruhen, 5 Zimmer + Küche + Wohnzi + 2 Bäder, 409.000,– €. Makler zwecklos. Tel. 06172 / 6670182

Zu verkaufen: 3 Zi.- Wohnung, 62 qm, renoviert, Bad m. Dusche & Fenster, Keller, Balkon, in Kelkheim, 135.000,- €, Tel.: 069/318914 Mobil: 0171/5275875

Von privat, Liederbach, freistehendes, älteres Haus, mit Nebengebäude u. Garage, 86 m² Wfl., ca. 200 m² Grdst. VB 160.000,- € Tel. 0160/94903181

Schöne helle 2-Zimmer Eigentumswohnung in Fischbach, 70 m², 2 Balkone, Kamin, von privat/ohne Maklerprovision zu verkaufen. 154.000,- € Tel. 0177/7421310

Gemütliches freistehendes 1-2 FH mit rd. 220 m² Wohnfläche 6-7 Zi., 3 Bäder, sonnigem Wintergarten und Doppelgarage auf lauschigem rd. 690 m² Gartengrundstück in Kelkheim Münster zu verkaufen.
Eine offene Besichtigung ist am Samstag, den 02.02. zwischen 14.00-15.00 Uhr im Hallwielweg 7 + 7a möglich. KP: 625.000,- €.
Nähere Infos: Tel. 0175/2235966

OU von Privat 4-Zi. ETW als Kapitalanlage, Terrasse u. Garten + 2 St.pl., Bj. 1998, zentral. 259 TE Tel. 0151/56961065

IMMOBILIEN-GESUCHE

Bad Homburg: Junge Familie sucht Einfamilienhaus oder DHH bis ca. 450.000,– € von Privat. Nur Bad Homburg – vorzugsweise Ober-Eschbach od. Gonzenheim. Tel. 0176 / 4005 6969

Junge Familie sucht eine helle 3-4 Zimmerwohnung mit Balkon in Oberursel, Eschborn u. Umgebung von Privat zum Kauf. Kein HH. Tel. 0151 / 20700797

Junge Familie mit 2 kleinen Töchtern sucht eigenes Zuhause zum Kauf in Oberursel. Wir freuen uns über Angebote jeder Art! Tel. 06171 / 2089286 o. 0163-8114567

Kronberg: Suche dringend helle 3-4 Zimmerwohnung mit Garage (möglichst Neubau). Tel. 0177/5185804

Kronberger Familie mit einem Kindergartenkind sucht Haus oder Wohnung zum Kauf in Kronberg, sehr gerne auch in der Altstadt. Kaufpreis bis 600.000 Euro. Angebote bitte an Tel. 06173/783135

Ehepaar sucht Baugrundstück in Hofheim1, Marxheim oder Kriftel. Größe ca. 400 – 600 m². Tel. 0173 / 955 30 45

GEWERBERÄUME

Lager-Ladengeschäft-Geschäfts-immobilie ab 270 m². Erweiterbar. Friedrichsdorf in bester Lage direkt an der B455 gegenüber Bus und Bahn komplett frisch renoviert. Tel. 06175 / 7591

Büroräume, 80 m², ab 1.4.13 zu vermieten. Erstbezug in Bad Homburg-Kirdorf inkl. 1 Parkplatz, 850,– € kalt. Tel. 0174 / 9493660 od. 06172 / 81204

HG/Ober-Eschb.: Laden-/Gewerbe-/Büroräume von Privat zu vermieten, ca. 45 qm, 2 Räume + Abstellkammer + WC, seperater Eingang, ca. 2010 modernisiert, Miete ca. 500,– € + NK + Kaution, kein Makler. Ab 17.00 Uhr Tel. 0177 / 4174322.

Suche trockenen Lagerraum oder Garage im Raum Glashütten. Kontakt Tel. 0172/8934324

MIETGESUCHE

Rentner, NR, sucht 1 Zimmer-Wohnung mit EBK, bis 450,– kalt, nur HG-City oder Seulberg. Kein DG + Makler. Tel. 0151 / 22050923

300,– € Belohnung f. erfolgreiche Vermittlung einer 2 Zi-Whg. in Oberursel bis 700,– € warm. Tel. 06171 / 629345

Junge Familie sucht 4-Zi Wohnung + Balkon/Garten in Oberursel. Kaltmiete bis 900,– €. Weber, Tel. 0177 / 2344164

Familie mit 1 Kind sucht 4-Zw in Obereschbach oder Gonzenheim ab April 2013, bis 950,– € warm, ab 19.00 Uhr. Tel. 06172 / 8553638

2 – 3 ZW bis 75 qm in Oberursel mit guter RMV-Anbindung v. Disponentin im Frühdienst gesucht. Tel. 0170 / 3811726

3-ZW in Oberursel Stadt gesucht. Tel. 0160 / 94744939

2 Frauen suchen 2 Zi. in Oberursel-Bommersheim oder Stierstadt bis 300,– € kalt. Tel. 0157 / 81399771

Akademiker sucht 2-3 Z/K/B in Kronberg, Oberursel etwa 10 km Umgebung in ruhiger Lage, nicht in Königstein. Tel. 0172/8288220 oder Arvensis@web.de

Wünsche mir 1 Zi. vielleicht mit etwas Familienanschluss eine Preisvorstellung 250,- bis 300,-€. Bin sehr stark gehb. (MS. Komme allein zurecht. Fürs Pflegeheim bin ich noch zu selbsständig. Humor ist meine persönlichkeit u. Kraft fürs Leben. Chiffre: KW 03/01

Königstein/Kronberg wir, das sind ein fest Angestellter 34 & ein Hund 12, suchen dringend eine ruhige u. freundliche Wohnung bis 500,- € Warmmiete! Bitte kein Dachgeschoss + Makler Tel. 01520/7222110

Abteilungsdirektorin bei Privatbank, 40, ohne Kind, sucht zum 15./30. Mai schöne und moderne 3 ZW, EBK, Balkon, Badewanne, Stellplatz in Kronberg, Oberursel, Bad Soden, Niehö. bis ca. 1.100,- € WM. Tel. 06173/996577 o. 0173/6294342

Suche 3-4 ZKB in Königstein von privat. Tel. 0172/5735735.

Selbstständiger Unternehmer sucht 4-Zi.-Whg. oder Altstadthaus in Kronberg zur Miete, bis 1.800,- € warm, Tel. 0173/3242148

2 Kronberger + Katze suchen tierlieben Vermieter. 2 Zi.-Whg. in Kronberg bis ca. 65m², Kaltmiete bis VB 600,- € Tel. 0174/3791439

Räumlichkeiten o. Ladengeschäft von privat in Kelkheim u. Umgebung gesucht. Tel. 0152/53197189

VERMIETUNG

3-ZW in Senioren-Residenz, F-Riedberg, Blk, Parkett, 1060,– € + NK, provfrei, Makler zwklos. Tel. 0175 / 6075750

Köppern Haus, Garage, Keller, Hof, Abstellräume, 100 m² Wohnf., 2 Bäder, 4½ Zimmer, Küche, ruhige Lage, Bushaltestelle, KM 850,– € + NK + Kaution, frei 1.3.2013. Chiffre OW 0502

HG, 4 ZW, ca. 115 m², EBK, GWC, gr. Balkon, neu renov., Lamint., 960,– €, NK 250,– €. Tel. 0151 / 15173423

1 Zi. Wohnung, Souterrain, hell, ruhig, zentral, HG, f. 1 Person, möbliert, Bad – WC – Du. Nutzung an Berufstätige. Tel. 06172 / 458120, 0172 / 6813399

Bad Homburg City Louisentr., Nachmieter gesucht ab 1.3., 2 Zi, 3. OG, warm, inkl. Strom 440,– €. Tel. 06172 6670182, 0152 / 34062015

Verm. 3 ZKB in HG-Kirdorf, 60 qm Keller, Waschküche. ruhige Lage, gute Anbindung, Kaltmiete: 590,– € + 40,– € NK Tel. 0179 / 5073043

2½ ZKB in Oberursel, ca. 100 m², großzügig geschnitten, Park., Balkon u. Winterg. ab 1.2. provfrei, 1.000,– € + NK/Kt. Keine Tiere! Tel. 06109 / 504194

Schöne 2-Zi-DG-Wohnung, von Privat, EBK, Parkett, Balkon, TGL-Bad, kleine Wohneinheit, zentral, Nähe Schloss, bezugsfrei ab 1.3. 2013, 620,– € + 160,– € NK + 60,– € TG-Platz. Tel. 0172 / 6545484

Frdf-Dillingen: Helle 2,5-DG-Whg in 2-Fam-Haus, 70 m², EBK, Tgl-Bad, Balkon, an NR von Privat ab 01.02.2013 zu vermieten für KM 595,– € + NK + KT. Tel. 06172 / 71149, keine Makler!

Bad Homburg, Kurpark, DG, 2/3 Zi, Kü, Bad, 800,– € + NK + Kt. Tel. 06172 / 672310 o. 0170 / 8306365

Bad Homburg, exklusive 2 – 3 Zi-Wohnung, beste Wohnlage, 92 m², 1. OG in 2-Fam.-Hs., gr. Sonnenterrasse, 13 m², Miete: 1.100,– € + NK + Kt + Gar. Tel. 06172 / 34868

BH-O-Erlenbach 2½ Zi Wohng, 85 m² + großer Balkon, 800,– € U/K. Tel. 0173 / 7998287

Beste Lage Königstein, hübsches, kl. EFH, am Waldrand, zentrumsnah, 3 Zi., EBK, Duschbad, Stellplätze, Garten+Terr., z.1.4. zu verm. € 590,– + € 85,– NK+KT. Chiffre KW 04/01

Königstein, 2-Zi.-Büro, 45m², 2. OG, gepflegtes Anwesen, zentrale, jedoch ruhige Lage, 420,- € + 130,- € NK. Tel. 06174/5485

Büroräume für kreatives Arbeiten in Königstein zu vermieten. 1x12 qm, 1x15 qm, 1x 35qm jew. plus Balkon. meineanzeigenkgst@gmail.com

Königstein, moderne Einzelbüros z.B. € 190,–, sofort frei, gute Verkehrsanbindung. Tel. 06174/5485

Helle 3-ZKB-Kelkheim-Stadtmitte; Balkon; 74 qm; Parkett; Keller; Badewanne; frisch renoviert, 610,- € KM + 210,- € NK + Kaution ; von Privat. Tel. 01735673304

Schwalbach am Taunus, 4-Zi. Wohnung 98qm, Bad, Balkon, Dusche, Fliesen, Gäste-WC, Keller, Fahrradkeller, Parkett, Vollbad, 4. Stock mit Aufzug, nach komplett Renovierung Erstbezug. Miete: 980,- € + Umlagen und Kaution, etwa 3. minuten vom S-bahnhof schwalbach entfernt, kontakt: schwalbach2013@gmx.de

Königstein modern möbl. 2 Zi.-Whg., Küche, Bad, Flur, 50 m², an Einzelpers. ab sofort zu verm., 550,- € incl. **aller** NK zzgl. 3 MM Kt. Tel. 06174/24510

Mod. 2,5-Zi.-Whg. Kgst.-Mammolshain, top renoviert, neue EBK + Bad, ruhige Lage (nähe Wald), Gartennutzung, 50 qm, € 550,- zzgl. NK/KT. Tel. 0163/6897265

Kronberg EFH zu vermieten ab sofort. 240 qm WF, 5 SZ, 1220 qm GF, Einliegerwhg. 5.500,- € Kaltmiete + NK + Kaution. Fax: 06173/966693 oder Chiffre: KB 05/1

Glashütten-Schloßborn, 1,5 Zi.-Whg., ca. 44qm, EBK, Bad m. Badewanne, Pkw-Abstellpl. ab sofort zu vermieten. Tel. 06174/61591

2,5-Zi.-Whg. Kgst.-Mammolshain, topmöbliert, neue EBK + Bad (Waschm. + Trockner) TV, 1a-Lage, gute Anbindung an Ffm., Eschborn, Kronberg, (mit S-Bahn in 15 Min.) € 620,- + NK. Tel. 0163/6897265

Gl.-Schloßborn, 1 Zi.-App., 30m², renov. Dusch-Bad, Terrasse, kl. Küche, 1 Pers., ab 1.2.13 zu vermieten Tel. 06174/63173

Königstein / Mammolshain Ruhig; Ortsrand, Panoramablick, OG. 4 Zi. Wg. im Bungalow, ca 110 qm Wfl. mit Bad, Flur, gr. Südterrasse, Keller /Abstellr., PKW-stellpl. EBK, Wasch + Trockenr., Sonnenmarquise € 1295,- + Umlg. + Kaution, von Privat. Tel. 06173/1558

Ab März in Kronberg zu vermieten. 1-Z.-App. im Grünen, in kl. WE. Küche mit WS, Tgl.-Bad, kompl. möbl., Schreibtisch, Fernseher. Alle NK, Strom usw. im Mietpreis von € 550,- enthalten. Kaution 3 x mtl. Miete. Tel. 06173/64438

Helle 3,5 Zi-Whg, 110 qm, Kelkheim-Fischbach, ohne Makler, Pentgeschoss-2. Etage, hochwertige Ausstattung, EBK, sehr großer Balkon, Taunusblick, 950,- €+ NK, Tiefgaragenplatz möglich, Energieausweis. Tel. 069/90 753 357

Kelkheim-Stadtmitte Laden oder Geschäftsräume 100m² von privat, Miete 850,- € + NK/Kt. Tel. 06195/74000 o. 0172/6420702

Königstein Toplage, 3 Zi. DW, sehr ruhig, ca. 120 qm Grundfl., 3 Gauben, EBK, Tgl.-Bad, Kabel., Laminat, überdachter Südost-Balkon, Miete 640,- € + NK/Kaution von privat. Tel. 06174/1424 mobil: 0160/99402285

Messezimmer/Appartment frei! Max. 3 Personen. 10 S-Bahn-Min. in die Messe! Euro 60,- pro Nacht Tel. 06173/950147

Königstein-Joh.-Wald, SW-Lage, 3-ZW, 103m² + Terr./eig. kl. Gart., eig. Eing., 2x Bad, großz. offene EBK, Raumh. Fe./Türen, Einbauschränke, Böden: Fliesen/Laminat. Ab 1.4.13, 1080,- € + U/Kt. Chiffre: KW 05/01

FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

Cuxhaven, gemütliche 2-Zi.-Fewo, Seeblick, strandnah, Schwimmbad und Sauna im Haus, Nichtraucher, keine Haustiere. Tel. 06171 / 79627

Sylt, FEHS m. 2 App. f. 2 Pers., 40 qm + Terr./f. 2 – 4 Pers., 60 qm, kl. Garten. Tel. 06171 / 51182 www.hausgarfield.de

Irland - Kleines Haus (belegbar bis 5 Pers.) in ruhiger, ländlicher Lage im Seengebiet am River Erne zwischen Cavan u. Belturbet, für Golfer, Angler u. Feriengäste (Selbstversorgung). Neu: Kanu- u. Kajak-Touren u. -Kurse. Auskunft unter E-Mail: Adolf.Guba@BleiGuba.de und Infos unter www.thorntoncottages.ie

Urlaub auf dem Ferienhof bei Pfarrkirchen in Niederbayern, mitten im Grünen auf einer Anhöhe mit Panoramablick (Rottauensee). Zentraler Ausgangspunkt für vielfältige Unternehmungen (18-Loch-Golfanlage, Angeln, Bäderdreieck Bad Birnbach, Bad Griesbach, Bad Füssing, Freizeitparks). 3 gemütliche, voll eingerichtete Ferienwohnungen (30,- EUR pro Übernachtung) Infos: www.ferienhof-march.de, Tel. 08561/983689

Ostsee-Ferienhaus, 150 m zum Sandstrand, zw. Kiel u. Eckernförde 3-Sterne. Ausstattung für bis zu 6 Personen. Tel. 06174 / 961280 Infos unter www.strandkate.de

KOSTENLOS

Aktenwagen zu verschenken, B 77 x T 44 x H 67 cm, 2 Etagen, 1 Auszug oben, auf Rollen für Hängeordner, grau. Tel. 06172 / 453470

Kühltruhe zu verschenken, Siemens Comfort plus B 130 x T 70 x H 86 cm. Tel. 06172 / 453470

NACHHILFE

Einzelnachhilfe zu Hause – Intensiv und erfolgreich, keine Anmeldegebühr, keine Fahrtkosten, keine Mindestlaufzeit. Alle Fächer, alle Klassen. Tel.: 0800/5 89 55 14 kostenfrei · www.lernbarometer.de

Französisch, Englisch, Einzelunterricht erteilt engagierte u. qualifizierte Nachhilfelehrerin (Nähe Gymnasium Oberursel) Tel. 0173 / 6528820

Mit Freude und Erfolg lernen. Ganzheitl. Lern- und Motivationsförderung, alle Fächer bis Kl. 13, LRS, Konzentr. Training von erfolgr. Pädagogin. Tel. 0173 / 1766464

Erfahrener Lehrer erteilt methodisch versierten Förderunterricht in Deutsch (vor allem Grammatik), Mathe und Englisch (schulstoffbezogene Konversation). Tel. 06172 / 689910

Erfolg macht Spaß! Erfahrener Lehrer erteilt indiv. Nachhilfe in Mathe., Engl./Franz. bei Ihnen zu Hause. Tel. 0152 / 2716 4535

Dipl.-Handelslehrer ert. Nachh. in Mathem. u. Wirtsch., alle Kl., restl. Fäch. a. Anfr., Bad Hg. u. Umg., Tel. 06172 / 9310220

Französisch, Englisch, Einzelunterricht erteilt engagierte und qualifizierte Nachhilfelehrerin (Nähe Gymnasium Oberursel). Tel. 0173 / 6528820

Lehrerin gibt Nachhilfe in Französisch und Deutsch. Tel. 0172 / 6740062

Stark in Latein hilft bei der Versetzung! Lehrerin mit viel Erfahrung schliesst Grammatiklücken und gibt Tipps bei Übersetzungen. Tel. 0162 / 3360685

Erfolg in Mathematik gelingt am besten mit fachkundiger Hilfe. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht, inkl. Fehleranalyse. Tel. 0162 / 3360685

Mathematik f. BWL-Stud. u. Schüler ab Kl. 10. Tel. 0176 / 84873716, 06172 / 33362

Bilanzbuchführung, KLR, Control., BWL, VWL, erfolgr. Nachhilfe u. Prüfungsvorbereitung f. Schüler, Stud., Azubi, IHK. Tel. 06172 / 33362

Lehrerin, erteilt Nachhilfe in Deutsch und Mathe, auch bei Ihnen zu Hause, Tel. 069/76 63 48

Suche Profi für Abivorbereitung LK Powi. Tel. 0171/8261038

Diplomingenieur erteilt Nachhilfe in Mathematik (alle Klassen). Ich komme zu Ihnen. Tel. 06174/3343

Latein, Deutsch, PoWi alle Klassen erteilt Lehrer. Tel. 0176/52111811

Keine Lücken entstehen lassen. Gymnasiallehrer hilft in allen Fächern außer Mathe, NW bei ihnen zuhause. Tel. 0173/8600778 in Kelkheim

Oberstudienrat i.R. erteilt Nachhilfe in Englisch und Deutsch. Tel. 06171/73397

Nachhilfeerfahrung seit 1974
Alle Klassen, alle Fächer, zu Hause. Spezielle LRS-Kurse. Info unter 0800-0062244- gebührenfrei www.minilernkreis.de/taunus

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort einen **Koch oder Beikoch** in Voll- oder Teilzeit (Bad Homburg): b_werbung@web.de oder 0177 - 2 96 46 49

Sie suchen finanzielle und berufliche Freiheit? Gehen Sie mit uns auf Erfolgskurs. **www.ihrerfolgskurs.de**

Bügelhilfe gesucht – für ca. 2 Stunden pro Woche in Bad Homburg/Dornholzhausen. Tel. 06172 / 4994119

Klavierlehrer gesucht in Bad Homburg Dornholzhausen. Tel. 06172 / 4994119

Reinigungshilfe, Minijob, Do. Vormittag, Oberursel-Süd, 3 – 4 Std./ Woche. Handy 0177/2709465

Professionelle Nachhilfe in Mathematik/Physik für Schülerin 3. Klasse Gymnasium in Oberursel-Bommersheim gesucht. Tel. 0172 / 6865857

STELLENGESUCHE

Zuverlässiges Frauen-Team mit langjähriger Erfahrung im Reinigungsbereich übernimmt Büro-/Praxis-/Treppen-/Haushaltsreinigung. Referenzen! **Tel. 0179 / 8114178**

Zuverlässige Frau sucht Stelle in-Privathaushalt zum Putzen und Bügeln, flexibel und mit guten Referenzen. Tel. 0157 /36691832

Frau mit langjähriger Erfahrung sucht Büroreinigung direkt vom Arbeitgeber – Minijob und Rechnung oder Direktanmeldung. Tel. 01577 / 2526844

Zuverlässige Frau sucht Putz- und Bügelstelle im Privathaushalt. Tel. 0176 / 99210174

Ehem. Vorstandssekretärin, jetzt in Teilzeit, sucht zusätzl. Nebentätigkeit in Unternehmen oder Privathaushalt (Minijob) für Büro-, Zeit-, Termin-, Reise- und Privatmanagement in Oberursel, Kronberg, Königstein auch Home Office Möglichkeit gegeben. Chiffre OW 0501

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier-und Tapezierarbeiten, sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine 25-Jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung, sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151 / 17367694

Qualifizierte Deutsche, selbsts., mobil, kinder- und tierlieb, mit Referenzen sucht 3 Vormittage in der Woche neue Familie zum Hegen und Pflegen in Bad Homburg u. naher Umgebung. Tel. 06007 / 385438 ab 19 Uhr

Zuverlässiger Mann sucht Renovierungsarbeiten aller Art. Tel. 0177 / 1310299

Polnischer Handwerker mit Erfahrung. Bauarbeiten aller Art (Fliesen, Tapez., streichen usw.) Preiswert! Tel. 0152 / 11959526

Zuverlässige, nette Frau sucht Putz- und Bügelstelle in Oberursel, Bad Homburg und Umgebung. Tel. 0152 / 15373757

Erfahr. Handwerker (52) sucht Arbeit: Renovierung, Tapezieren – Laminat – Fliesenverlegung. Diverse Platten – Pflaster – Natursteinarbeiten, Zäune aller Art. Tel. 06196 / 5926120; 0157 / 79701955

Wir bieten Renovierungsarbeiten aller Art; Streichen, Tapezieren, Laminatverlegung, Trockenbau und vieles mehr, günstige Preise, schnell und sauber. Tel.0152 / 37999573

Zuverlässiger Handwerker (gelernter Elektriker) sucht Renovierungsarbeiten aller Art, auch IKEA-Möbel + Küchenauf- und abbau, Profi. Tel. 06171 / 883692 AB

Exam. Krankenschwester mit Referenzen bietet liebevolle Pflege u. Betreuung u. Hauswirtschaft im Raum HG. Pkw vorhanden. Tel. 06172 / 5972630, 0174 / 4578838

Frau sucht Arbeit zum Putzen und Bügeln im Privathaushalt, mittwochs alle 14 Tage, und Freitag jede Woche vormittags. Tel. 0157 / 74856059

Fleißige zuverlässige Frau sucht Stelle im Privathaushalt zum Putzen und Bügeln. Tel. 0176 / 38483971

Zuverlässige Frau aus Polen mit langjähriger Erfahrung sucht Putzstellen, Büroreinigung, nur in Bad Homburg und Oberursel. Auch mit Rechnung. Tel. 0157 / 72683557

Zuverlässige Putzfrau sucht Arbeit in Haushaltsbereich. Tel. 0151 / 63424513

Profi, Malen, Tap., Fliesen, Trockenbau, Laminat, Parkett, Dachausbau, Putz, Fenster- und Türen-Einbau. Tel. 0175 / 3853419

Entrümplung-Räumung-Entsorgung Haushaltsauflösung-Abrissarbeiten-kl. Umzüge = Wohnungen, Häuser, Keller, Garagen, schnell + sauber, auch kurzfristig. Tel. 06171/4251. od. 0171/3211155

Landschaftsgärtner: Baumfällung, Heckenschnitt, Gartenpflege, Pflasterarbeiten, Naturmauer, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0172 / 4085190

Wir übernehmen Reinigungen aller Art, Haus, Büro, Treppenhaus etc. Tel. 0177 / 4021240

KLEINANZEIGEN von privat an privat

Landschaftsgärtner: Baumfällarbeiten, Heckenschnitt, Rasenmähen, Pflasterarbeiten, Naturmauern u. Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0174 / 6012824.

Handwerker aus Polen sucht Arbeit. Maler-, Tapezierarb., Trockenbau, Fliesen, Laminat, Parkett. Tel. 0152 / 10290950

Zuverlässige, nette Frau mit Erfahrung sucht Putz- und Bügelstelle im Privathaushalt. Tel. 0157 / 76950876

Zuverlässige Frau sucht Stelle im Privathaushalt zum Putzen und Bügeln. Tel. 0157 / 84234251

Suchen Sanierungs- u. Renovierungsarbeiten als Maler, Tapezieren, Trockenbau, Fliesen u. Laminat legen, verputzen, mauern. Tel. 0157 / 78566737

Ausgelernter Maler; Tapezier- und Lackierarbeiten. Tel. 0157 / 36080644

Ich übernehme gerne Ihren Schneeräumdienst. Auch Gartenarbeiten und Renovierungen. Tel. 01577 / 5860799

Schneeräumdienst, Renovierungen aller Art, Gartenarbeiten übernehmen wir gerne für Sie. Tel. 01577 / 7955708

2 zuverlässige Pol. Handwerker – Profis – renovieren Ihr Zuhause, tapezieren, streichen, Fliesen, Laminat legen Tel. 0157 / 17269653 Tel. 06196 / 5247453

Zuverlässige, deutschsprachige Frau mit Referenzen sucht Putz- und Bügelstelle in Kronberg. Tel. 0174 / 3459119

Renovierung aller Art, mit Referenzen, auch Umzüge, schnell und sauber. Tel. 01577 / 5565795

Junge Frau sucht Stelle zum Putzen in Privathaushalt. Tel. 0163 / 9494599

Guter pol. Handwerker sucht Renovierungsarbeiten als Maler, Tapezieren, Trockenbau, Fußboden verlegen, Fliesen legen, Putzarbeiten. Tel. 0152 / 03295206

Nette Frau sucht Arbeit zum Putzen und Bügeln im Privathaushalt. Oberursel und Umgebung, Montag Vormittag, Dienstag, Donnerstag, Mittwoch Nachmittag. Tel. 0178 / 8894499

Pflegekraft/m. steht als Nachtwache priv. zur Verfügung. Tel. 0152 / 27328123

Zuverlässige Frau sucht Putz- und Bügelstelle in Privathaushalt. Tel. 0160 / 32499267

Kompl. Renovierungen aller Art machen erfahrene und zuverlässige Männer aus Polen. (Referenzen auf Wunsch). Tel. 0152/06949949

Umzüge und Renovierung macht für Sie gut und preiswert. Tel. 0152/01842499

Gymnasiallehrer im Ruhestand (62) sucht Nebentätigkeit als Betreuer von älteren Herren oder Damen – keine med. Pflege. Gespräche, Spaziergänge, Fahrten zum Arzt oder Einkaufen und andere Freizeitaktivitäten. Tel 0162/6869410

Wenn Sie Hilfe im Haushalt brauchen.....putzen, bügeln. Rufen Sie zuverlässige Deutsch English sprachige Frau mit Erfahrung an! Tel. 0152/15395498

Häusliche Betreuung 24h polnische Haushaltshilfe. Ich betreue Sie in Ihrer häuslichen Umgebung. Bin sehr erfahren, ehrlich, zuverlässig und freundlich. Tel. 01621667409 Habe gute Deutschkenntnisse

Sind Sie krank, pflegebedürfig? brauchen Sie rund um die Uhr Betreuung? Suche Arbeit mit Wohnmöglichkeit. Tel. 0176/55308892

Zuverlässige, erfahrene, deutsch sprechende Frau sucht in Königstein oder Umgebung Putzstelle. Tel. 0157/36791717

Zuverlässige Frau aus Polen sucht Putz- u. Bügelstelle im Privathaushalt o. Büro, Praxis u. Treppenhausreinigung. Tel. 0157/36098922

Polnischer Handwerker renoviert Ihr Zuhause. Tapezieren, Streichen, Fliesen- Laminatlegen, verputzen, Möbelmontage, Dachrinnen, Flachdachabdichtung, Trockenbau. Tel. 0157/35796757 ab 18.00h

Deutschsprechende Polin sucht Arbeit am Freitag/Samstag auf Teilzeit/Mini-Job. Tel. 0176/28889065

Dachreparaturen und Dachrinnenreinigungen
Tel. 06171/4323
Mobil: 0172/6958008

TIERMARKT

Junge reinrassige, norwegische Waldkatzen suchen neues Zuhause. Sie sind 8 Monate, vollständig geimpft und haben einen Stammbaum. Tel. 0171/4759374

UNTERRICHT

Keyboard-Unterricht für Anf. und Fortgeschr. jeden Alters. Kostenlose Beratung. 17-jähr. Unterrichtserfahrg. Schnupperwochen zum Sonderpreis. In allen Ferien vormittags workshops und Schnuppertermine. Faire Preise! Tel. 06172/789777 www.take-note-keymusic.de.to

Diplom Spanisch Lehrerin (muttersprachlich) erteilt Unterricht einzeln, in kleinen Gruppen und Nachhilfe. Tel. 06172 / 450289 Handy 0172 / 8711271

Gitarre, Ukulele, Laute. Unterricht in: Oberursel, Weißkirchen, Steinbach, Königstein und Kronberg. Staatl. gepr. Gitarrenlehrer. Info: Gitarrenschule Sedena Zeidler. Schule der vier 1. Bundes-Preisträger. Tel. 06171/74336

20 € Klavierunterricht (erfahrene Klavierl.) am Vormittag! Mit Spaß und Humor! Tel. 06171 / 9160558 Fr. Sternberg

Stark in Latein hilft bei der Versetzung! Lehrerin mit viel Erfahrung schliesst Grammatiklücken und gibt Tipps bei Übersetzungen. Tel. 0162 / 3360685

Erfolg in Mathematik gelingt am besten mit fachkundiger Hilfe. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht, inkl. Fehleranalyse. Tel. 0162 / 3360685

Englischunterricht mit Engländer Unterrichte in Einzelstunden Businessenglisch und Konversation für jeden Sprachlevel. Unterstütze bei der Prüfungsvorbereitung. Tel. 0176 55308726

Latein intensiv. Einzelstunden bei Hausbesuch 25,- € (60 Min.) alle Klassenstufen. Großes Latinum + Latein für Angeber (Senioren). Tel. 0175/1202324

VERKÄUFE

Frisches Brennholz zu verkaufen, ab € 52,– Schüttraummeter. Tel. 0160/3109030

Umständehalber zu verkaufen: Neu und nicht benutzt, 1 TV Funktionssessel, Typ Elastoform K6 4229, Sitz echt Federkern, Bedienung mit 2 Elektromotoren, Bezugsstoff 013-29, mit Bodenrollen, 1 Jahr Garantie, Neupreis 1890,– €, für 850,– €. Tel. 06172 / 279948

Hof- und Garagen Flohmarkt am 2.2.2013 von A bis Z von 9.00 bis 17.00 Uhr. Gablonzerstr. 48, Oberursel.

MUSIKHAUS am DORNBUSCH
Eschersheimer Landstraße 278
60320 Frankfurt am Main
Tel. 069 - 56 56 56, Fax 5 60 36 71
www.musikhausamdornbusch.de

Beine für Flexa Hochbett naturfarben/gebraucht. Wir verkaufen den Unterbau für die hohe Variante samt Leiter und Fallschutz. Preis 60,– €, abzuholen in Bad Homburg. Tel. 0173 / 2738498

Verkauf: Couchgarnitur 3-teilig (rund) + Sessel, Federkern, sehr gepflegt, blau/beige, ab Fr. 14.00 Uhr frei. Abholung am Wochenende erwünscht, € 280,– . Tel.: 06172 /983260

2 Trekkingräder 28“ D + H, 21 Gänge, Top Zustand, voll gefedert, für 100,– €, Kupplungsfahrradträger, abklappbar für 90,– € zu verkaufen. Tel. 06171 / 9160025

Brennholz aus dem Taunus zu verkaufen – Laubmischholz, m³, 85,– € inkl. Lieferung. Tel. 0151 / 16709097

Kinder-Etagenbett von PAIDI zu verkaufen. 90 x 200 cm, guter Zustand inkl. Lattenrost u. Matratze, läßt sich auch zu 2 einzelnen Kinderbetten umbauen, VB. Tel. 06082/9286506

Spielrecht Golfpark Idstein. Gutschein für 2013, Nord/Süd, Mo-Fr. VB € 1.100,- Tel 0163/7463204

LOUIS VUITTON – Tenniskoffer – Liebhaberstück – gegen Gebot zu verkaufen. Tel. 0172/6906817

Bergamont Fahrrad, 24 Zoll, 21 Gänge, weiß-blau. Top Zustand, 160,- €. Scott Ki.-Fahrrad, 20 Zoll, 6 Gänge, gelb, 50,- €. Tel. 06174/298686

Elektro-Bike, 25”, 250-Watt-Antrieb, integrierte 3-Gang Nabenschaltung. NP 2.200,- € von 04/2010, wenig gefahren, gut gepflegt. VB 900,- €. Tel. 0160/94903181

Sonnenbank Philips HP 3701, klappbar, rollbar, eine platzsparende Lösung. 4 UV-Lampen HPA 400 mit 1750 Watt. Bestrahlung 1,9 m x 0,75 m, höhenverstellbar, Timerfunktion u. Fernbedienung VB 100,- €. Tel. 0160/94903181

2 Schlafzimmer zu verkaufen: 1 sehr elegantes Stilschlafzimmer weiß (franz. Bett, Kommode, 2 Nachttische) 1 rustikales Schlafzimmer (Doppelbett, Schrank, 2 Nachttische, original Voglauer) Tel. 0176/500 28 200 oder 06174/22 8 69

Verkaufe 24 alte Dekor-Wandfliesen Villeroy &Boch ca. 1920. Blaugraue Blumengebinde auf weiß (6x4 Einheiten à 30 cm). Euro 240,- Chiffre: KB 05/2

2 FS portable Philips 36 cm + 51 cm Daewoo Modell 2006 wenig benutzt, zusammen 50,- € Tel. 0172/4420080

HORN HAUSGERÄTE
Über 300 Markengeräte auf Lager
Stand- u. Einbaugeräte bis zu 50% reduziert
Meisterkundendienst + Ersatzteile
Lieferung FREI HAUS, Einbau inclusive
Reparatur ALLER Marken
Ober-Eschbacher Straße 3, HG
Tel. 06172 – 6 81 67 17
Eschersheimer Landstr. 267, Ffm.
Tel. 069 – 93 99 41 67
Miele · BOSCH · SIEMENS · AEG · LIEBHERR · Neff · Jura · Nivona · KAI Shun · Kärcher

VERLOREN/ GEFUNDEN

Ich, Nawal Bouban, suche meinen verlorenen libanesischen Pass. Bitte melden Sie sich telefonisch bei der Polizei o. mir. Finderlohn 30,– €. Nawal Bouban, Tel. 01577 / 2481669

Memory-Ehering, Weißgold mit Brillanten rundum, verloren in Ober-Erlenbach, vermutlich zw. Josef-Baumann-Str. und Homburger Str. Bitte melden, Finderlohn wird zugesichert. Tel. 06172 / 458236

VERSCHIEDENES

Floh- & Trödelmärkte
Sa., 2.2.13 und Do., 7.2.13 von 8.00 – 14.00 Uhr
Frankfurt-Höchst, **Jahrhunderthalle,** Parkplatz B
Sa., 2.2.13 Kelkheim, von 15.00 – 19.00 Uhr
Stadthalle, Gagernring
So., 3.2.13 Eschborn, von 10.00 – 16.00 Uhr
FEGRO, Praunheimer Straße 5-11
Weiss: 06195/901042 · www.weiss-maerkte.de

Wer hat Erfahrung mit Grauer Star-OP? Bitte melden wegen Erfahrungsaustausch. Danke. Chiffre OW 0503

Konversation. Seniorin sucht engl. sprechende Gruppe Raum Bad Homburg. Tel. 06172 / 35980

Erfolg durch Werbung

Alte Schmalfilme, Super 8, Normal 8 oder 16 mm kopiere ich gut und preiswert auf DVD. Auch Videofilme von allen Formaten (VHS, Video8, Hi8, Mini-DV, Betamax, Video2000 etc.) sowie Tonbänder, Schallpllatten und Kleinbild-Dias als Kopie auf DVD. Ihre Schätze von mir gut gesichert. W. Schröder, Tel. 06172 / 78810

PC-Senior (über 40 Jahre Computer-Praxis) mit viel Geduld, hilft Senioren beim sinnvollen Gebrauch von PC, Laptop, Internet, Tablet-PC, Smartphone, Digitalkamera, Diascanner, etc. Bad Homburg und Umgebung. Tel. 0151/1576-2313

Alles Rund um den PC! Problemlösung, Beratung, Schulungen, Reparatur, Vor Ort Service usw. Langjährige Berufserfahrung! Netter und kompetenter Service! Computerhilfe für Senioren! Garantiere 100% Zufriedenheit! € 30,– pro Std. inkl. Anfahrt. Tel. 0152/33708221

Alleinunterhalter für Ihre Privat-, Betriebs- u. sonstigen Feiern „von den 50er Jahren bis heute“. Deutsch, englisch u. instrumental. In passender Lautstärke – sogar im Wohnzimmer. 50,– €/Std. Tel. 06081 / 41207

Top-Zauberer, mit einer Super-Show (langj. Erfahrung). Auch für Kinder (ab 6 Kinder, ab 6 Jahre). Tel. 069/865394 www.matteo-orlando.de

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags. Tel. 06171/983595

MUSIKHAUS HOFBAUER
Große Auswahl - kompetente Beratung
eigener Service - günstige Preise
65779 Kelkheim Bahnstr. 18a
eigene Parkplätze!
Tel. 06195-2419 • www.musikhofbauer.de

Computerfachfrau, hilft Frauen u. Senioren, den Einstieg zu finden. Hilfe, wenn der PC streikt oder das Internet nicht funktioniert auch bei Webseitengestaltung, e-shop u.v.m. Tel. 0173/3225211

Überspielung von Filmen und Tonträgern auf DVD bzw. CD. (N 8, Su8, Hi 8, MiDV, MC’s, LP’s usw.) Beratung und Qualität stehen für Erfolg! Tel. 06173/68114

Professioneller Transfer Ihrer S8/N8-Filme. Direktabtastung. VHS, Video 8, Hi8, digital8, Betamax auf DVD. Normenwandlung, DVD-Kopien, Aufnahmen u. Schnitt. R. Jurenda, Tel. 06082 / 2967

PC-Hilfe kompetent u. sofort! Internet, eMail, WLAN, Drucker, Laptop, PC, Wartung, Installation. Priv. u. Firmen. K. Haas 0170/7202306 od. 06196/5615071

Immer wieder montags lädt der Deutsch-Irische Freundeskreis auch Gäste zu Gesprächen, nicht nur zum irischen Bier, in das original irisch eingerichtetes Gutenberg Pub. Ab 19.30 Uhr in der Druckerei Blei&Guba, jetzt Kelkheim-Münster, Industriegebiet, Max-Planck-Straße 18 (Seiteneingang).

Renovierungsarbeiten aller Art. preiswert, Schnell u. Sauber unter Tel. 0177/5304784 o. 0176/27116127

Sie brauchen Unterstützung, Beratung, Begleitung, Hilfe, jemanden, der für Sie Dinge erledigt oder organisiert, dann rufen Sie mich an Tel. 06173/9669694

- Wir erledigen Ihren Umzug in aller Ruhe
- Schreiner-Werkstätte
- Küchenschreiner
- Container-Lager
- Lagerhallen/Box
- Nah-/Fernverkehr
- Europa – International
- Überseeumzüge
- Einpackservice
- Individuelle Beratung vor Ort

SCHOBER UMZÜGE
MÖBELSPEDITION

65835 Liederbach / Ffm.
Höchster Straße 56
Tel.: 069 - 77 70 65
Mobil: 0171 - 600 46 30
Schober-Umzuege@t-online.de
http://www.umzuege-schober.de

Hier könnte Ihre Anzeige stehen ...
www.hochtaunusverlag.de

Private Kleinanzeige

Gesamtauflage: 100.700 Exemplare

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler Woche
Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung

NEU: Anzeigenschluss Dienstag 14.00 Uhr
Bitte veröffentlichen Sie am nächsten Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige (durch Feiertage, können sich Änderungen ergeben).

Auftraggeber:
Name, Vorname
Straße
PLZ, Ort
Unterschrift
Kontonummer
Bank
Bankleitzahl
Unterschrift

Eine Rechnung wird nicht erstellt.

Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzug gilt nur für diesen Rechnungsbetrag.

Preise: (inkl. Mehrwertsteuer)
❍ bis 4 Zeilen 11,50 €
❍ bis 5 Zeilen 13,00 €
❍ bis 6 Zeilen 14,50 €
❍ bis 7 Zeilen 16,00 €
❍ bis 8 Zeilen 17,50 €
je weitere Zeile 1,50 €

Chiffre:
❍ Ja ❍ Nein

Chiffregebühr:
❍ bei Postversand 4,50 €
❍ bei Abholung 2,00 €

Gewünschtes bitte ankreuzen

Der Betrag von _____ €
☒ Barzahlung bitte nur noch vor Ort
❍ liegt als Verrechnungsscheck bei
❍ soll von meinem Konto abgebucht werden

Bitte Coupon einsenden an: **Hochtaunus Verlag** · 61440 Oberursel · Vorstadt 20
Tel. 06171/6288-0 · Fax 06171/628819 · E-mail: verlag@hochtaunusverlag.de

Gedenken an die jüdischen Mitbürger

Am Holocaustgedenktag, 27. Januar, dem Tag der Befreiung des Konzentrationslagers Auschwitz, wurde am Mahnmal für die ermordeten jüdischen Bürger Bad Homburgs aller in den Lagern von den Nazis ermordeten Menschen gedacht. Die Musik aus „Schindlers Liste“, gespielt von Sergio Katz, zweiter Geiger der Frankfurter Oper, umrahmte die Gedenkstunde. Rabbiner Shalom Dovber Rabinovitz trug auf Hebräisch das jüdische Totengebet El Male Rachamim vor, auf Deutsch las es Jacob Donath von der Initiative Jüdisches Leben. Zum Gedenken an ihre Toten legten die Anwesenden kleine Steine auf das Denkmal. An der Gedenkfeier nahmen neben 30 Bad Homburgern auch der 96-jährige Geza Kornis teil, der das KZ Wapniarka nahe Odessa in der Ukraine überlebte. Er hat seine Erlebnisse in dem Buch „Überlebt aus Solidarität“ beschrieben, wie seine Frau nach der Gedenkfeier im Gespräch berichtete. Foto: Ludwig

Seit 25 Jahren mehr als bloße Bildungsvermittlung für Frauen

Bad Homburg (hw). Das neue Kursprogramm des Frauenbildungszentrums (FBZ) Bad Homburg bietet zum 25-jährigen Jubiläum wieder viele Möglichkeiten für die berufliche Weiterbildung und die abwechslungsreiche Freizeitgestaltung. Die angebotenen Kurse bestehen in der Regel aus sechs bis maximal zehn Frauen und gewährleisten individuelle Betreuung. Neben dem altbewährten Programm mit großer Auswahl in den Bereichen Computer, Sprache, Beruf, Sport/Bewegung und Kreatives gibt es auch viele neue Kurse. Zum Kennenlernen des aktuellen Themenangebots, der Referentinnen und der Räumlichkeiten lädt das Frauenbildungszentrum am Freitag, 8. März, von 14 bis 21 Uhr zu einem Tag der offenen Tür ein.

Für Frauen, die bereits Deutsch verstehen, aber ihre Aussprache und Grammatik verbessern möchten, startet neu der Kurs Deutsch als Fremdsprache. Sportlich im Freien geht es ab April beim XCO-Walking zu, einem Ausdauersport, bei dem der Einsatz von mit Granulat gefüllten XCO-Trainern beim Laufen und bei Fitnessübungen unter anderem die Muskulatur im Oberkörperbereich verbessert. Aqua-Zumba hingegen kombiniert die Philosophie und den Spaß an der Bewegung von Zumba mit traditionellen Übungen der Wassergymnastik.

Im Kreativbereich sind die Kurse „Ikebana“, die Kunst der Blumenarrangements, zwei Workshops zum Thema „außergewöhnliche Osterdekoration“ aus Hefeteig, Marzipan und Bisquit und ein Wochenendkurs zur Erstellung von Trendigem aus der Waschmaschine – dem „Strickfilzen“ zu erwähnen.

Auch die berufliche Weiterentwicklung kommt nicht zu kurz. Neben Tastatur- und Computerkursen für Jugendliche und Erwachsene hilft ein fünfwöchiges Bewerbungstraining Frauen auf dem Weg zum Bewerbungsprofi. Für Jugendliche bietet sich als Orientierungshilfe bei der Berufs- oder Studienwahl ein Tagesseminar „Karriere-Navigator für Jugendliche“ an.

Vorträge und Seminare aus dem Bereich Gesundheit und Selbsterfahrung unter anderem zu den Themen Hexen oder weise Frauen, Notfallmedizin für Kinder, Meridian-Energie-Technik, Schüssler-Salze oder ein Seminar zur Überwindung der Angst vor dem Hund runden das Programm ab.

Nähere Informationen erhält man im Büro des Frauenbildungszentrums unter Tel. 06172-84188 oder im Internet unter www.frauenbildungszentrum.de. Das neue Programmheft erhält man kostenlos im Frauenbildungszentrum und der Tourist Info+ Service im Kurhaus, in Läden und öffentlichen Einrichtungen in Bad Homburg, Friedrichsdorf und Oberursel.

Die Maria-Ward-Schule stellt sich den Schülerinnen vor

Bad Homburg (hw). Die Maria-Ward-Schule (MWS) im Weinbergsweg 60 öffnet am Samstag, 2. Februar, zwischen 9 und 12 Uhr ihre Türen für alle, die die Realschule und berufliches Gymnasium in freier Trägerschaft gern näher kennen lernen möchten.

Das Anliegen am „Tag der offenen Tür“ ist es, interessierte Schülerinnen sowie deren Eltern mit dem vielfältigen Angebot der Schule vertraut zu machen. Die Angebotspalette beginnt mit der Darstellung des erweiterten schulischen Profils: dem beruflichen Gymnasialabschluss, der ab dem kommenden Sommerschuljahr in der MWS erlangt werden kann.

Ebenso wichtig ist es, die Viertklässlerinnen der Grundschulen einzuladen. Denn Fragen wie „Passt die Schule zu mir?“ oder „Fühle ich mich hier wohl?“ lassen sich am besten vor Ort klären. Am allerbesten in einem kurzen persönlichen Gespräch mit einem Lehrer. Denn am Tag der offenen Tür sind das komplette Kollegium sowie alle Schülerinnen auf den großen Besuchstag eingestimmt.

Führungen durch die Gebäudetrakte, die Fachräume, die Cafeteria, über den Sportplatz und den parkähnlichen Schulhof am Kurpark sind vorgesehen. Naturwissenschaftliche Experimente, Mal- und Bastelaktionen, Pizzabacken im Lehmofen auf offenem Feuer und andere attraktive Programmangebote stehen auf dem Tagesplan.

Es gibt Musikdarbietungen der Bläserklassen, Sportakrobatik, Hip-Hop und weitere sportliche Events, ein Kuchenbuffet und kleine selbst hergestellte Snacks. Und auch die Gelegenheit besteht, bei einer Tasse Kaffee oder Tee die besondere, von Privatheit geprägte Schulatmosphäre auf sich wirken zu lassen und mit Eltern von Maria-Ward-Schülerinnen in Kontakt zu kommen für einen ersten Erfahrungsaustausch.

Ab diesem Tag stehen Anmeldeformulare für Zehntklässlerinnen, die sich für die neue Oberstufe des beruflichen Gymnasiums bewerben, sowie Anmeldeformulare für die neuen Fünftklässlerinnen, die ab dem kommenden Sommer aufgenommen werden möchten,z ur Verfügung.

Organtransplantation: Darf man das?

Friedrichsdorf (fw). Die Initiative „Zeitgemäss“ lädt ein zum Vortrag „Organtransplantation: Darf man überhaupt – oder muss man vielleicht?“ mit dem Schriftsteller, Dozenten und Journalisten Peter Krause am Mittwoch, 6. Februar, um 19.30 Uhr im Forum Friedrichsdorf, Dreieichstraße 22. Mit der technischen Machbarkeit von Organtransplantationen eröffnen sich der Medizin und der Gesellschaft neue Möglichkeiten und neue Verantwortung. Für eine Entscheidung bedarf es als Grundlage einer umfassenden Aufklärung zu den Fragen wie „Darf ich bereit sein ein Spenderorgan zu empfangen, wenn ich selbst kein Spender sein will?“ oder „Ist die Gesellschaft, die Medizin, der Einzelne moralisch vorbereitet auf diesen Meilenstein in der Geschichte?“ Eintritts-Richtwert acht Euro.

Führung im Museum

Seulberg (fw). Eine Führung durch das Heimatmuseum Seulberg, Alt-Seulberg 46, findet am Donnerstag, 7. Februar, 17 Uhr, statt. Es wird ein Teilnehmerbeitrag von drei Euro erhoben. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kinderfasching

Köppern (fw). Am Sonntag, 3. Februar, wird die Turnhalle der TSG Köppern für den Kinderfasching geschmückt sein. Ab 14.30 Uhr lädt die TSG Köppern zu dreieinhalb Stunden Live-Musik mit Bernd Klein, buntem Treiben, Spielen und guter Laune ein. Eine Kuchentheke ist aufgebaut.

Auf dem Schlachtfeld der Liebe mit Lilli

Friedrichsdorf (fw). Keine Lust auf Karneval, aber Spaß an Lachattacken? Dann ist der Comedy-Abend mit Lilli am Donnerstag, 7. Februar, um 20 Uhr im Forum Friedrichsdorf, Dreieichstraße 22, sicherlich das Richtige. In „Ein Single kommt selten zu zweit“ ist die Frau, die schon mit Lockenwicklern geboren wurde, auf dem Schlachtfeld der Liebe unterwegs und lässt keinen Mann unbeflirtet, keine Pointe aus und kein Auge trocken. Die schlagfertige Quasselstrippe ist bereit, ihr Herz aus Gold samt der umgebenden 80 Kilo Luxuskörper einer neuen Liebe zu schenken. Eintrittskarten sind im Vorverkauf an der Informationsstelle im Rathaus, Hugenottenstraße 55,, Tel. 06172-7310, erhältlich.

Kirchliche Nachrichten für Friedrichsdorf

Ev. Kirche Friedrichsdorf, Hugenottenstraße
Sonntag, 3. Februar
9 Uhr Gottesdienst in Dillingen (Daum)
10 Uhr Gottesdienst (Daum)

Ev.-Method. Kirche, Wilhelmstraße
Sonntag, 3. Februar
10 Uhr Gottesdienst (Klingel)

Ev. Kirche Seulberg
Samstag, 2. Februar
10 Uhr Gottesdienst im Alten- und Pflegeheim „Haus Dammwald“, Kolberger Straße 2 (Deckert)
Sonntag, 3. Februar
9.45 Uhr Gottesdienst (Deckert)
11 Uhr Kindergottesdienst

Ev. Kirche Burgholzhausen
Sonntag, 3. Februar
9.45 Uhr Gottesdienst

Christian Revival Church, Taunusstraße 151
Sonntag, 3. Februar
11 Uhr Gottesdienst

Neuapostolische Kirche, Landgraf-Friedrich-Straße
Sonntag, 3. Februar
9.30 Uhr Gottesdienst

Kath. Kirche Heilig Kreuz Burgholzhausen
Samstag, 2. Februar
17 Uhr Sonntagvorabendmesse
Sonntag, 3. Februar
9.15 Uhr Gottesdienst

Kath. Kirche St. Bonifatius Seulberg
Sonntag, 3. Februar
11 Uhr Eucharistiefeier/ Blasiussegen

Kath. Kirche St. Josef Köppern
Samstag, 2. Februar
18 Uhr Eucharistiefeier/ Blasiussegen

Waldkrankenhaus Köppern
Montag, 4. Februar
18.30 Uhr ev. Gottesdienst (Maas-Lehwalder)

Salus-Klinik, Landgrafenplatz 1
Dienstag, 5. Februar
18.45 Uhr Gottesdienst „Feier des Lebens“ (Gebäude C, Raum 186)

Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage, Taunusstraße 15
Sonntag, 3. Februar
11.20U hr Abendmahlsgottesdienst
15.20 Uhr Abendmahlsgottesdienst

Kirchliche Nachrichten für Bad Homburg

Evangelische Erlöserkirche Stadtmitte
Sonntag, 3. Februar
10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Maas-Lehwalder)

Evangelische Christuskirche Berliner Siedlung
Sonntag, 3. Februar
10 Uhr Gottesdienst (Zesch)

Ev. Waldenser-Kirche Dornholzhausen
Sonntag, 3. Februar
10.30 Uhr Gottesdienst (Schrick) und Kindergottesdienst

Ev. Gedächtniskirche Kirdorf
Sonntag, 3. Februar
10 Uhr Gottesdienst (Bauer)
11.15 Uhr Kindergotttesdienst im Gemeindehaus Gartenfeld

Ev. Kirche Gonzenheim
Sonntag, 3. Februar
10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Spory) und Kindergottesdienst

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde, Sodener Straße
Sonntag, 3. Februar
10 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Segnungsmöglichkeit (Kufner)

Ev. Kirche Ober-Eschbach + Ober-Erlenbach,
Sonntag, 3. Februar
9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Ober-Erlenbach (Gerdes)
10.45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Ober-Eschbach (Gerdes)

Evangelische Gemeinschaft, Elisabethenstraße 23
Sonntag, 3. Februar
10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Kapelle der Hochtaunus-Klinik Bad Homburg, Urseler Straße
Sonntag, 3. Februar
10 Uhr Wortgottesdienst

Kath. Kirche St. Marien Stadtmitte
Sonntag, 3. Februar
9 Uhr Eucharistiefeier in der Kapelle der Maria-Ward-Schwestern
9.30 Uhr Eucharistiefeier
11.30 Eucharistiefeier
15 Uhr Wortgottesfeier für Familien

Kath. Kirche Herz-Jesu Gartenfeld
Sonntag, 3. Februar
11 Uhr Eucharistiefeier/ Blasiussegen

Kath. Kirche St. Johannes Kirdorf
Sonntag, 3. Februar
9.30 Uhr Eucharistiefeier/ Blasiussegen

Kath. Kirche St. Franziskus Eichenstahl
Samstag, 2. Februar
18 Uhr Eucharistiefeier/ Blasiussegen

Kath. Kirche St. Elisabeth Ober-Eschbach, An der Leimenkaut 5
Sonntag, 3. Februar
9 Uhr Hochamt mit Blasiussegen
12 Uhr portug. Gottesdienst

Kath. Kirche St. Martin Ober-Erlenbach
Samstag, 2. Februar
18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse mit Kerzenweihe und Blasiussegen
Sonntag, 3. Februar
10.45 Uhr Familiengottesdienst mit Blasiussegen

Neuapostolische Kirche, Im Oberen Stichel 9
Sonntag, 3. Februar
9.30 Uhr Gottesdienst

Peter Kleiner schwamm eine sehr gute Zeit

Bad Homburg (hw). Der Bad Homburger Schwimmclub konnte beim Altersklassen-Schwimmfest des SSV Ingelheim in Gau-Algesheim diesmal keinen Staffelsieg feiern, aber mit acht Goldmedaillen, 16 zweiten sowie drei dritten Plätzen haben die HSCler ihre gute Verfassung unter Beweis gestellt. Die punktbeste Leistung, basierend auf dem Weltrekord in der jeweiligen Altersklasse, erbrachte Peter Kleiner bei seinem Sieg über 200 Meter Rücken mit seiner sehr guten Zeit von 2:29,57 Minuten (951 Punkte). Schnellster Sprinter der Veranstaltung war wie schon im letzten Jahr der amtierende Deutsche Meister Frank Ebeling. Die weiteren Siege für Bad Homburg erreichten Andreas Farrenkopf (über 50 und 200 Meter Freistil) sowie Cordula Ruh (200 Meter Brust und 200 Meter Lagen).

Gina-Maria Merkel auf dem Weg zur Bowling-EM 2013

Hochtaunus (gw). Die 14-jährige Bad Homburgerin Gina-Maria Merkel ist ihrem ehrgeizigen Ziel für das Jahr 2013 schon sehr nahe gekommen, denn bei den letzten Veranstaltungen in Hessen hat sie im Hinblick auf die Bowling-Europameisterschaften am 22. und 23. März in Wien erneut auf sich aufmerksam gemacht, an der sie als jüngstes Mitglied der deutschen Nationalmannschaft teilnehmen möchte.

Das Ausnahmetalent, das bei den Oberstedter Devils seine ersten Schritte in den Bowling-Sport unternommen hat und seit 2010 für die FTG Frankfurt startet, gewann mit seiner Partnerin Sonja Heeg (Aschaffenburg) bei den Landesmeisterschaften im Damen-Doppel mit 3173 Pins (Schnitt von 198 Pins pro Spiel) die Bronzemedaille. Die Bad Homburgerin, die in der deutschen Rangliste der B-Jugend auf dem ersten Platz steht, erreichte überdies beim hessischen Ranglistenturnier der Damen C 1358 Pins (Schnitt von 194 pro Spiel) auf Anhieb einen hervorragenden fünften Platz und knackte beim Jugend-Erwachsenen-Mixedturnier an der Seite von Frank Born sogar die 200-Pin-Marke. Sie erzielte in acht Spielen überragende 1670 Pins, was ihrem Duo unter dem Strich zu Platz drei verhalf.

Die Bad Homburger Woche im Internet:
www.hochtaunusverlag.de

Die 14-jährige Gina-Maria Merkel will an der Bowling-Europameisterschaft teilnehmen.

STELLENMARKT

Nachfolgerin
für kleines exklusives
Kosmetikinstitut
mit gewachsenem Kundenstamm im Vordertaunus gesucht.
Tel.: 0163 6009706

Ich suche eine
Mitarbeiterin
am Mittwoch u. Samstag von 10 – 13 Uhr u. Freitag von 15 – 18 Uhr im Rahmen eines Minijobs ab 01.03.
Tel. 0177 / 7725026

Wir suchen ab sofort
Helfer
im Bereich Hausmeister und Gartenservice auf 400,- € Basis
Tel. 0163 / 4 28 72 08

Burgholzhäuser Bäckerei Bad Homburg
sucht erfahrene
Verkaufskraft (m/w)
in Teilzeit od. 400 € Basis
Tel. 0178 / 825 55 98

Glasreiniger gesucht! Für ein Objekt in Bad Homburg suchen wir Glasreiniger. AZ: Mo.–Fr. vormittags. Kontakt unter: Ibr Gebäudemanagement GmbH & Co. KG, Tel.: 0176 - 15533420

Reinigungspersonal (w/m) in Kronberg, Glashütten u. Königstein ab sofort ges., Minijob od. TZ, Bezahlung nach Tarif. Tel. Mo.–Do. von 9–12 Uhr, 03461/5411940, Clean up GmbH

REINIGUNGSKRAFT für
Bad Homburg + Friedrichsdorf
Mo.–Sa. v. 6.30 – 8.00 + 20.15 – 22.00 Uhr
RGS-SEIPP 0 60 74 - 8 52 70

Peter Schneider
GEBÄUDEDIENSTLEISTUNGEN
Zur Verstärkung unseres Reinigungsteams suchen wir für unser Objekt in
Ober Erlenbach
Reinigungskräfte m/w
mit deutschen Sprachkenntnissen in Wort und Schrift.
Sozialversicherungspflichtig / 400 € Basis
AZ: Mo. – Fr.
Von 17.00 – 19.00 Uhr
Wir freuen uns auf Ihren Anruf
0171 – 87 95 128
06039 – 484 790 ab 12 Uhr
www.peter-schneider.de
DIENSTLEISTUNGEN VON MENSCHEN FÜR MENSCHEN

www.diehessenfee.de
sucht Unterstützung im Bereich Wohnungsreinigung auf Voll- und TZ, oder auf selbständiger Basis.
Bewerbungen bitte an:
info@die-gute-fee.com
oder Telefon 0177. 410 5004

Frauenbildungszentrum Bad Homburg e.V. sucht **Bürokraft für ca. 15 Std./ Woche.** Organisatorische Fähigkeiten, selbständiges Arbeiten und sehr gute Computerkenntnisse sind Voraussetzung. Es erwartet Sie eine interessante Tätigkeit in einem kleinen, hoch motivierten Team. Bewerbungen bitte schriftlich an: info@frauenbildungszentrum.de

Sympathische Auszubildende oder fertige zahnmedizinische Fachangestellte gesucht.
Wir bieten eine sehr gute Arbeitsatmosphäre und viele Fortbildungsmöglichkeiten.
Kieferorthopädische Fachpraxis
Drs. N. Tries-Obijou, V. Tries u. Kollegen
Adenauerallee 32 · 61440 Oberursel · Tel. 06171 - 58 28 82
info@kfopraxis-oberursel.de

Sie sind
med. Fachangestellte/r
und auf der Suche nach einer abwechslungsreichen, anspruchsvollen Tätigkeit?
Wir suchen für unsere **Hautarztpraxis** (Operationen, Allergologie, Ästhetik/Laser) Verstärkung, Teilzeit (30 St.) oder Vollzeit ab sofort oder später. Wir sind eine Gemeinschaftspraxis mit einem netten, jungen Team und bieten Ihnen einen modernen, interessanten Arbeitsplatz mit der Möglichkeit zur persönlichen Weiterbildung. Bewerbungen per Email an
info@hautarztpraxis-koenigstein.de oder per Post an:
Prof. Dr. J. Gille, Bischof-Kaller-Str. 1a, 61462 Königstein

Wir wachsen weiter und vergeben einen neuen Auftrag an
Kurier
m/w, mit Gewerbeschein und Pkw. Feste Tour täglich ab 4.00 Uhr morgens für 2 Stunden. Mindestens 850,– € mtl.
Tel: 0800 - 8 16 32 64 (gebührenfrei)
www.Broetchen-Bringer.de

Wer inseriert, hat mehr Erfolg!

Unser Team sucht ab sofort **Verstärkung im Bereich Pflege auf 50 %- bis 75 %-Basis.** Voraussetzungen: Pflegehelfer; Medizinstudenten; MTA mit Er fahrung, gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, Führerschein.
Weiter suchen wir **Unterstützung im Bereich Betreuung von Seniorinnen und Senioren sowie bei leichterer Büro tätigkeit auf 450 € -Basis.** Voraussetzungen: Emphatisches Wesen, gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, sicherer U mgang mit den Of fice-Anwendungen, Führerschein. Die Einsätze f inden überwiegend mittags/nachmittags statt.
Bei Interesse senden Sie bitte Ihre schriftliche Bewerbung an:
Rind'sches Bürgerstift – Ambulante Dienste gGmbH
Jürgen Reeh
Gymnasiumstr. 1-3
61348 Bad Homburg
oder per Mail an:
reeh@rindsches-buergerstift.de

Nachhilfelehrer (m/w)
in Bad Homburg gesucht, gute Bezahlung!
Tel. 06081 442 724

Fritz 55
Restaurant & Café
eigene Konditorei und deutsche Küche
sucht Aushilfen für Küche, Spülküche und Service
Kaiser-Friedrich-Promenade 55
61348 Bad Homburg v.d.H.
Tel. 06172 - 94 59 80
E-Mail: info@fritz55.de

Wir suchen für unser Bowling-Entertainment-Center Magic Bowl
Servicekräfte
auf 400 €-Basis oder Festanstellung (TZ oder VZ) zur Unterstützung unseres Teams. Neben absoluter Zuverlässigkeit und Ehrlichkeit setzen wir Belastbarkeit, Flexibilität und Teamfähigkeit voraus.
Anfragen/Bewerbungen bitte an:
MAGIC-BOWL
Magic Bowl Entertainment Center
Hans-Mess-Str. 2c · 61440 Oberursel
Tel. 0 61 72/6 88 00 10 (ab 14 Uhr)
www.magic-bowl.de

MARITIM
Kurhaushotel Bad Homburg
Wir suchen für unser Team eine
Reinigungskraft in Vollzeit
für unseren öffentlichen Gastbereich.
Sie sind freundlich, zuvorkommend und flexibel in den Arbeitszeiten, dann sind Sie bei uns genau richtig!
Wir freuen uns auf Ihren Anruf (Mo – Fr) unter 06172 660 131.
MARITIM Kurhaushotel
Ludwigstr. 3 · 61348 Bad Homburg
www.maritim.de

eismann
Katalogverteiler gesucht!
Zur Unterstützung meines Teams Katalogverteiler in der Region Bad Homburg/ Friedrichsdorf gesucht.
Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme und Detailfragen zur Tätigkeit.
Rüdiger Gorzel
Tel.: 06172 - 7 92 37
Mobil: 0171 - 8 30 55 54
e-Mail: ruediger.gorzel@web.de

Wir suchen eine engagierte
PKA
Pharmazeutisch-Kaufmännische Angestellte (m/w)
für unser lebhaftes Backoffice zur Unterstützung unseres dynamischen Teams. Sie arbeiten gerne selbständig, beherrschen eines der gängigen POS Warenwirtschaftssysteme, sind sicher am Telefon, haben Freude an Wareneinkauf, Präsentation und Koordination sowie an Kundenkontakten – dann freuen wir uns auf Ihre aussagefähige Bewerbung.
Bären-Apotheke
Gerold Kullmann
Oberhöchstadter Str. 2 – 4 · 61440 Oberursel/Ts.
Fon 06171 / 44 61 · Fax 06171 / 5 36 30
e.mail: info@baeren-apotheke-oberursel.de
www.baeren-apotheke-oberursel.de

ARAMARK
You're in great company.
Für unsere Caféteria in Bad Homburg v.d. Höhe suchen wir zur Verstärkung eine engagierte und zuverlässige
Servicekraft m/w
in Teilzeit – ca. 20 Std./Woche – mit Wechselschichtbereitschaft
Sie sind dienstleistungsorientiert, motiviert und verfügen idealerweise über Kenntnisse aus der Gastronomie. Gute Umgangsformen sowie ein gepflegtes Äußeres sind für Sie selbstverständlich.
Die Stelle erfordert die Bereitschaft zu einem flexiblen Einsatz, auch an Wochenenden und Feiertagen.
Wir bieten Ihnen eine leistungsgerechte Bezahlung und ein nettes Team.
Haben Sie Interesse? Dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung bis 15. Februar 2013 .
ARAMARK GmbH
i. Hs. Klinik Dr. Baumstark
Viktoriaweg 18 · 61350 Bad Homburg
97101839@aramark.de
Mit Phantasie verwöhnen – mit Frische überzeugen. Gastronomie in Markenqualität. Das ist unser Anspruch. Weltweit.
ARAMARK
Zertifiziert DIN EN ISO 9001:2008

Fachärztliche Praxis für Allgemeinmedizin und Naturheilkunde sucht
Sie – eine **Arzthilfe mit Herz und Verstand** und Freude am Umgang mit Menschen.
Für Ihre Tätigkeit, ca. 28h/Wo. (4 X VO, 2 X NM) benötigen Sie eine abgeschlossene Berufsausbildung als MFA oder KS.
Ihre Mitarbeit erfordert Sensibilität, Kommunikationsfähigkeit und selbständiges Handeln.
Zum gegenseitigen Kennenlernen vereinbaren Sie bitte telefonisch einen Termin und bringen Ihre Unterlagen mit.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.
Tel. 06172 22011 · www.dr-splettsen.eu

Spezialist für exklusive Kleiderpflege
Textilpflege Hansen
Bad Homburg - Neue Mauerstr. 2
Ihr Meisterbetrieb
Wir suchen
qualifizierte Mitarbeiter
für halbe Tage im Verkauf und zum Bügeln.
Rufen Sie uns an:
Tel. 06172 26129
Wir sind für Sie da:
Mo – Fr von 8.00 – 18.00 Uhr
Sa von 9.00 – 13.00 Uhr
Tel. 06172 26129
Fax 06172 683205

Um unseren traditionellen Familienbetrieb zu unterstützen, suchen wir zum sofortigen Eintritt eine
• gut ausgebildete Küchenhilfe oder Koch/Köchin.
Sie verfügen über ein gepflegtes Erscheinungsbild, sind zuverlässig und ehrlich. Sie arbeiten selbstständig und motiviert. Zu Ihren Aufgaben gehört die Zubereitung von täglich frischen Salaten, kleinen Gerichten und wechselndem Mittagstisch von Mo. – Fr.
Wir bieten Ihnen eine attraktive Arbeitszeit Mo. – F r. von 7 Uhr – 15 Uhr und nette Kollegen.
Über Ihre aussagekräftige Bewerbung freuen wir uns:
Metzgerei Seitz
Metzgerei Friedrich Seitz
Feine Fleisch- und Wurstwaren
Hugenottenstr. 68 · 61381 Friedrichsdorf/Ts.
Telefon 0 61 72 / 77 86 60

GfdE Gesellschaft für diakonische Einrichtungen in Hessen und Nassau mbH

Die GfdE mbH ist ein großer diakonischer Rechtsträger, der mit seinen zwölf Alten – und Pflegeheimen der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau angehört.
Sie wollen sich beruflich verändern?
Dann bewerben Sie sich jetzt bei uns! Zur Verstärkung unseres Teams im Haus Luise in Bad Homburg suchen wir ab sofort
Pflegehilfskraft
(Voll- und Teilzeit)
Das erwarten wir von Ihnen:
- Sie habe eine Qualifikation zur Pflegehilfskraft
- Sie sind kontaktfreudig, teamfähig und haben ein freundliches Auftreten
- Sie verfügen über fundierte EDV-Kenntnisse

Wir bieten Ihnen:
- einen zukunftssicheren Arbeitsplatz in einem motivierten Team
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- eine Vergütung nach der Kirchlich Diakonischen Arbeitsvertrags Ordnung inklusive einer betrieblichen Zusatzversorgung

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe der Ref.-Nr 01-phk-06 an:
Haus Luise, Herr Haller, Saarstrasse 3, 61350 Bad Homburg
oder per E-mail an: bewerbung@gfde.de (max. 2-pdf-Dateien)

Auch im Hessenpark ging die Zahl der Besucher zurück

Hochtaunus (how). 2012 war für das Freilichtmuseum Hessenpark eine Saison mit vielen Höhepunkten. Die Eröffnung des Waschplatzes aus Ebsdorf im März gehörte ebenso dazu wie der Spatenstich für die Martinsklause aus Remsfeld im Mai. Im Juni folgte in einer bewegenden Zeremonie die Eröffnung der Synagoge aus Groß-Umstadt. Und im Oktober wurde die Kirche aus Kohlgrund eingeweiht. Jede Eröffnung fand großen Widerhall und zogen viele Besucher aus den Heimatgemeinden ins Museum, die „ihr“ Gebäude in der neuen Umgebung begrüßen wollten. Museumsleiter Jens Scheller sieht diese Entwicklung mit Freude: „Die tolle Resonanz aus den Heimatdörfern hat uns bewegt und zugleich in unserer Arbeit bestärkt.“ Die regionale Verbundenheit der Hessen mit ihrem Freilichtmuseum will Scheller auch in Zukunft stärken.

Definitiv kein Höhepunkt der Saison 2012 war das Wetter. Normalerweise gleichen sich Wetterpech und -glück im Laufe der Monate aus. Im Jahr 2012 waren aber leider die beliebtesten Veranstaltungen wie der Museumstheatertag „Frühling 1912“, die Museumsnacht oder das Zünden des Kohlenmailers völlig verregnet. Der Pflanzenmarkt im Mai geriet gar zur Schlammschlacht und auch bei der Eröffnung der Synagoge aus Groß-Umstadt durften die Ehrengäste eine Regenschirmparade abnehmen. Zum „Ausgleich“ fiel die Landpartie des Museumstheaters dann auf den heißesten Tag des Jahres. Das alles blieb ähnlich wie bei der benachbarten Saalburg nicht ohne Folgen für die Besucherzahlen: Im Jahr 2012 konnte das Freilichtmuseum Hessenpark 173 000 Besucher hinter der Museumskasse verzeichnen. Im Vergleich zum Vorjahr mit 184 500 Besuchern ergibt das einen Rückgang von 6,2 Prozent. „Das ist kein Grund zur Freude“, konstatiert Jens Scheller. Betrachtet man allerdings die Halbjahreszahlen, relativiert sich das mittelmäßige Ergebnis wieder: Ende Juni lag das Freilichtmuseum noch bei einem Minus von rund 20 Prozent. Durch unser attraktives Programm und etwas bessere Wetterbedingungen konnten wir im zweiten Halbjahr gehörig aufholen“, erklärt Scheller.

Schaut man sich die Statistik des Freilichtmuseums genauer an, fällt auf, dass die die Zahl der Gruppenbuchungen um 11,9 Prozent gestiegen ist. Das zeugt von der Attraktivität des Museums als außerschulischer Lernort und Ausflugsziel für Vereine und Gruppen. Ein Plus der Gruppenbuchungen: Sie erhöhen die Planungssicherheit und sind wetterunabhängig.

Das Veranstaltungsprogramm war 2012 ebenso vielfältig wie anspruchsvoll. Sehr gut besucht waren die traditionellen Veranstaltungen wie der Treckertreff oder das beliebte Ernte- und Apfelfest, das dem Museum am 7. Oktober mit 7100 Gästen den besucherstärksten Tag seit Jahren bescherte. Auch die Feiertage zu Ostern, Pfingsten oder Fronleichnam nutzen viele für einen Museumsbesuch. Gut angenommen wurden neue Informations- und Veranstaltungsformate wie die öffentliche Depotführung und das Erzählcafé, das Zeitzeugen die Möglichkeit gibt, aus ihrer Vergangenheit zu berichten. Themenveranstaltungen wie der Märchen- und der Handwerkertag oder die beliebten Märkte konnten jeweils Tausende Besucher ins Museum ziehen.

Regelmäßig im Freilichtmuseum zu sehen sind Sonderausstellungen mit unterschiedlichen Themenschwerpunkten. Zu den Besuchermagneten zählte 2012 die große Jahresausstellung „Hessen hybrid. Vom Kommen und Gehen in 5 Jahrhunderten“ ebenso wie die Fotoausstellung von Kurt Kaindl „Unbekannte Europäer“. Große Beachtung fanden darüber hinaus die kleine, sehr eindringliche Fotoausstellung „Hinterlassenschaften“ von Rainer Unholz und die Ausstellung zum „Jüdischen Landleben in Hessen vor dem Holocaust“ in der Synagoge aus Groß-Umstadt. Diese beiden Ausstellungen werden aufgrund des großen Interesses auch 2013 noch zu sehen sein.

Selbst Hand anlegen macht Spaß. Das Ernte- und Apfelfest gehörte zu den Besuchermagneten.

Die Verkehrsanbindung des Museums konnte 2012 entscheidend verbessert werden. Seit März verbindet die Bad Homburger Stadtbuslinie 5 das Freilichtmuseum Hessenpark an Wochenenden und Feiertagen direkt mit Bad Homburg. Für Besucher aus Frankfurt und dem Vordertaunus wird es dadurch sehr viel leichter, das Museum ohne Auto zu erreichen. Auch 2013 rollt der – zunächst als Pilotprojekt gestartete – Kulturbus weiter ins Museum. Verglichen mit dem Vorjahr wird das Angebot sogar noch ausgeweitet: Der Bus verkehrt seit dem Fahrplanwechsel an Wochenenden und Feiertagen stündlich ab/bis Gonzenheim und hält nun auch in Obernhain.

Die neue Museumssaison beginnt am 1. März mit der Eröffnung der Sonderausstellung „Der Hessenpark lebt!“, in der Studierende der Hochschule für Gestaltung Offenbach ihre Ideen für den Außenauftritt des Freilichtmuseums präsentieren.

Bauen & Wohnen

Ökologischer Baumarkt
www.dachreiter-gmbh.de

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543
Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Dingeldein GmbH
Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik
Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb
Tel. 06101 - 12 83 99
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

Raumspartreppen

Was bei platzsparenden Treppen zu beachten ist

lps/Ni. Eine Wendeltreppe im Wohnbereich spart nicht nur Platz, sondern wird auch zum Blickfang. Als gestalterisches Element bietet besonders die halbgewendelte Treppe beide Vorzüge: Sie ist formschön und kommt schon mit einer Grundfläche von drei Meter mal 1,60 Meter aus. So kommen gleichmäßige Begehbarkeit und harmonische Ausführung am Besten zum Tragen. Bei Treppen geht der Trend zu klaren Linien und offener Bauweise.

Als Material ist bei Treppengeländern vor allem Edelstahl besonders beliebt, bei den Stufen sind Natursteintreppen im Trend. Gut geeignet sind hierfür Granit oder Quarzit. Bei Marmor ist allerdings Vorsicht geboten: Als ein Weichgestein sollte es nur in Privathäusern verwendet werden. Auch Massivholztreppen bleiben weiterhin in Mode, bedürfen aber einer gewissen Pflege. Überall dort, wo nicht einmal eine Wendeltreppe Platz findet, bietet sich die Mini-Raumspartreppe als praktischer Weg von einer Etage in die andere an. Aufgrund ihres geraden Zuschnitts kommt sie mit einer minimalen Grundfläche aus. Dennoch sollte man darauf achten, dass die Treppe eine gewisse Breite hat und nicht zu steil ist. Dies schreiben schon baurechtliche Richtlinien wie die DIN 18065 und die Landesbauordnungen vor. So muss eine Treppe mindestens 80 Zentimeter breit sein und die Steigung von Stufe zu Stufe darf 20 Zentimeter nicht übersteigen. Zudem muss der Treppenauftritt mindestens 23 Zentimeter betragen und das Geländer mindestens 90 cm hoch sein. Auch ein einfacher Handlauf darf bestimmte Höhen nicht über- oder unterschreiten.

Viele Raumspartreppen erfüllen diese Bedingungen nur zum Teil. Sie dürfen aber als Nebentreppen eingesetzt werden oder unter Umständen auch dort, wo sie nicht in Wohnräume, sondern nur in Lagerräume führen.

lps/Ni. Wendeltreppen sparen nicht nur Platz, sie sind auch ein Hingucker. *Foto: Streger*

MARKISEN S. OSTERN
Winterpreise: Direkt ab Fabrik
Preisbeispiele ab: z.B. Modell 1000
3.50 x 1.60 650,– 4.50 x 2.10 750,– 5.50 x 2.60 850,– 6.00 x 3.10 950,–
Jetzt bestellen und im Frühjahr montieren und bezahlen!
65824 Schwalbach · Friedrich-Stoltze-Str. 4a · Tel. 06196/81310

Sei ein Schlaumann – Ruf den Baumann!
über 15 JAHRE
• Garten- und Landschaftsbau
• Gartengestaltung, Grünanlagenpflege
• Rasenaerifizierung / Tiefenlüftung
• Baumfällungen, Wurzelfräsung
• SKT-Baum-Seilklettertechnik
• Erd-, Pflaster- und Baggerarbeiten
• Zaunbau, Dachrinnenreinigung
GARTENBAU - BAUMANN
Frölingstraße 7
61352 Bad Homburg
Tel.: 0 6172 - 95 89 64
www.baumann-juergen.de
info@baumann-juergen.de

ZÖLLER & JOHN GMBH
Maler- und Anstreicherbetrieb
Eigener Gerüstbau und -verleih
Unser Leistungsprogramm jetzt zum Winterpreis:
Vollwärmeschutz • Spezial-Fassadenanstrich
Malerarbeiten • Tapezierarbeiten • Altbau-Sanierung
Trockenausbau • Brandschäden • Wasserschäden
Am Salzpfad 19 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. 0 60 07 / 71 44 · Fax 0 60 07 / 93 06 44 · Handy 01 71 / 7 82 81 92
E-Mail: maler@zoeller-u-john.de · www.zoeller-u-john.de

PARKETT- & MÖBELSTUDIO YOURSTYLE
PARKETT
EINBAUMÖBEL
PFLEGEMITTEL
FENSTER
INNENTÜREN
HAUSTÜREN
Qualität zum fairen Preis!
Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 14.00–18.00 Uhr
Sa. 10.00–13.00 Uhr
Höchster Straße 40
65835 Liederbach
Telefon 0800 – 000 11 26 (kostenfrei)
www.yourstylehome.de
TopaTeam & raumplus Partnerbetrieb

Ofenstudio Bad Vilbel GmbH
KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE
Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche
Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

DACH Konzepte
INDIVIDUELLE LEBENSRÄUME
Dachausbau, Dachgaupen
Wir bauen für Sie in bester Qualität und in kurzer, effektiver Bauzeit.
DachKonzepte GmbH & Co. KG
Im oberen Stichel 3 · 61350 Bad Homburg
Telefon 0 61 72 - 96 98 18
www.dachkonzepte.com

RESTÖLVERGÜTUNG
ÖLTANKS
jeder Art werden von uns preisgünstig seit fast 50 Jahren
gebaut · gereinigt · saniert · demontiert.
Rufen Sie uns an!
Sie werden freundlich und unverbindlich beraten.
Ihr zuverlässiger Fachbetrieb nach § 19 WHG
Peter Wildberger GmbH
Tankbau · Tankschutz · Schlosserei
MEISTERBETRIEB SEIT 1928
Siegener Str. 1 · 65936 Frankfurt · Tel. 069 / 34 18 42 · Fax 069 / 34 12 36
RESTÖLVERGÜTUNG

Haus- u. Wohnungssanierungen
Rund-ums-Haus-Service
Tel. 069/549485, Mobil 0178/2838541

Wir "machen" die schönen Gärten ... überall in Rhein-Main!
Seit 5 Jahren – Gartengestaltung und Pflege zu fairen Preisen!
Beratung
Neuanpflanzung
Rollrasen
Baumpflege
Terrassenbau
Pflasterarbeiten
Objektpflege- & Sanierung
ALBISHAUSEN Taunus-Gartenbau
mail: taunus-gartenbau@t-online.de
Friedrichsdorf/Taunus
06172-1371001

„Auf die nächsten 40 Jahre“: JU Hochtaunus feierte Jubiläum

Hochtaunus (how). Im Jahr 1972 veränderte die hessische Gebietsreform einiges: Aus den Landkreisen Obertaunus und Usingen entstand der neue Hochtaunuskreis. Mit dieser Strukturmaßnahme ging aber auch eine andere einher: 2012 jährte sich zum 40. Mal die Gründung der Jungen Union Hochtaunus.
Deshalb feierten die jungen Christdemokraten im kath. Gemeindezentrum in Königstein Geburtstag. Über 50 Gäste aus den eigenen Reihen, befreundeten JU-Verbänden und der CDU folgten der Einladung, darunter Landrat Ulrich Krebs, der Bundestagsabgeordnete Heinz Riesenhuber, der Königsteiner Bürgermeister Leonhard Helm und Kreis-Sozialdezernent Uwe Kraft.
In 40 Jahren haben Land und Menschen einiges erlebt. Deshalb wurde bei guter Versorgung durch Buffet und Getränke eine kleine Zeitreise unternommen: Als Redner führten mit Jürgen Banzer, Thomas Möller, Carsten Ratzke, Thorsten Hofmann und Dietrich Bube fünf ehemalige Kreisvorsitzende durch die Geschichte der Jungen Union Hochtaunus.
Dabei kamen neben verschiedenen politischen Eindrücken auch ganz persönliche Erinnerungen nicht zu kurz. Einhellig konnten die Kreisvorsitzenden von gelungenen Aktionen, lustigen Zeiten und vor allem tiefen und bis heute andauernden Freundschaften berichten.
Von Wahlkampf an der Uni über Erfahrungen mit Reisen in die UdSSR zur Zeit des Kalten Krieges bis hin zu Erzählungen von Scharmützeln zwischen JU'lern aus dem Usinger Land und dem Vordertaunus folgten die Gäste gespannt den Anekdoten der Alt-Kreisvorsitzenden. „Das heute Friede herrscht, merkt man an unserer Zusammenarbeit!“ merkte der Bad Homburger und stellvertretende Kreisvorsitzende Oliver Jedynak mit einem Augenzwinkern an, der mit Sebastian Sommer aus Wehrheim durch den Abend führte.

Der Vorstand der Jungen Union Hochtaunus feierte mit Ehrengästen und ehemaligen Vorsitzenden das 40-jährige Bestehen.

IMMOBILIENANGEBOTE

Haus-t-raum.de
Immobilien GmbH
Jumbo-Family-Haus Eppstein
Schickes Anwesen in Ruhelage, 200 m² feinste Wfl., 700 m² Sonnen-Grd., moderne Bäder, Doppelgarage, **für nur € 415.000,– inkl. EBK.**
Anruf –23.00 ☎ 06174 - 10 38

Haus-t-raum.de
Immobilien GmbH
Walmdachbungalow vom Feinsten
Über 160 m² feinste Wfl. auf einer Ebene zzgl. 50 m² Einliegerbereich, Luxus-Wohnküche, 67 m² Wohn-/Kaminzimmer, Pool, sehr günstige Energiekosten durch neue Heizung mit Solar, Doppelgarage, in bester Südlage von Schloßborn, für nur **559.000,–.**
Anruf –23.00 ☎ 06174 - 10 38

Haus-t-raum.de
Immobilien GmbH
Luxus-Penthouse Königstein
Elitäre Villenlage, kl. feine Einheit, 175 m² feinste Wfl., rep. Wohn-/Essbereich, Parkett, 2 mod. Bäder, riesige Sonnenterrassen, für nur **€ 580.000,– inkl. 2 TG-Plätze.**

Studioetage in Königstein
95 m² feinste Wfl., Galerieebene, Sonnenloggia, Blick und Ruhelage, für nur **€ 225.000,– inkl. Garage + EBK.**
Anruf –23.00 ☎ 06174 - 10 38

Haus-t-raum.de
Immobilien GmbH
Wohnjuwelen Bad Vilbel

In bester, ruhiger Innenstadtlage können Sie bald wohnen. Kl. Einheit mit nur 5 Whg., z. B. 72,49 m² Garten-Whg. für nur **€ 225.000,–,** die schicke Beletage mit 129 m² für **€ 423.000,–,** das Luxus-Penthouse mit 166 m² Wfl. für **€ 555.000,–,** jeweils zzgl. Stellplätze.
Anruf –23.00 ☎ 06174 - 10 38

Haus-t-raum.de
Immobilien GmbH
Wohne Deinem Traum ...
IMMOBILIEN-INFO
Aktion Verkaufswertschätzung
Guten Tag, liebe Leserinnen und Leser,
überlegen Sie in den nächsten 12 Monaten Ihr Haus, Ihre Wohnung oder Ihr Grundstück zu veräußern? Gerne erstellen wir Ihnen kostenlos und unverbindlich eine Verkaufswertschätzung. Hierbei wird nicht nur der reine Sachwert berücksichtigt, sondern auch die Verkaufschancen aufgrund der aktuellen Marktlage, der Zustand des Hauses und der entsprechenden Nachfrage für Ihre Immobilie. Interessierte Kunden können unter Telefon 06174 1038 einen Termin vereinbaren. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.
Ihr
Dieter Gehrig
Angaben ohne Gewähr.
Haus-t-raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein

Hier könnte Ihre Anzeige stehen!

€ 199.000,– in Friedrichsdorf, Ortseingang: Dillingen, 3 Zi., 75qm, TGL-Bad, Laminat, 1. OG, EBK, nur 8 WE, Balkon, hell u. sonnig, **Schick u. modern.**
0 61 72 / 7 46 22 EURO Immobilien

Teneriffa: Exklusive Feriendomizile. Mit 4*-Standard im Maritim Hotel, n. Pto de la Cruz, ab 31 m² WuNFL., ab € 63.000,-, Klima, vollmöbiliert, direkt am Meer, wunderschöne Parkanlage, deutschspr. Verw., 0800 5890399, auch Sa./So., **Maritim Hotelges. Bad Salzuflen, www.finanzbau.de**

Friedrichsdorf nur € 275.000,--
Auf 537 m² Grst. kl. 1 Fam-Hs., 4 Zi, Kü/Bad, ca. 100 m² Wfl., Massiv gebaut in ruh. Wohnlage, nähe Wald
Info: www.hs-hg.de
Schmitt-Immobilien · 0 61 72 / 7 90 97
Achtung! Für nette Kunden ständig neue Objekte gesucht.

Friedrichsdorf – City
Mod., hell u. außergewöhnlich. 3 ZW, 113 m² Wfl., EBK, Balkon, Parkett, 2 GaPl., u.v.m. € 219.000,--
Info: www.hs-hg.de
Schmitt-Immobilien · 0 61 72 / 7 90 97
Achtung! Für nette Kunden ständig neue Objekte gesucht.

Sie haben Probleme mit Ihrer Immobilie und Ihrer Bank?
Sie stehen kurz vor oder schon in der Zwangsversteigerung ? Sie wissen nicht, wie es weitergeht? Dann sprechen Sie mit uns! Wir helfen Ihnen garantiert weiter, auch bei bereits beantragter Insolvenz (Firma & Privat). Keine Vorkasse, keine Gebühren, wir arbeiten *nur* auf Erfolgsbasis.
GAY & PARTNER
Krisen- und Insolvenzmanagement bei Immobilien-Schieflagen
Hotline (069) 24 18 29 64 · E-Mail: info@immobilien-schieflagen.de

VERKAUF
4,5-Zi.-ETW, Königstein-Johanniswald, 2. OG, 130 qm Wfl., 36 qm Terrasse, EBK, 2 Garagen, **€ 259.000,-**
Garni-Hotel + Wohnhaus, HG-Ober-Erlenbach, 1.066 qm Grdst., 604 qm Nutzfl., Hotel Bj. 1990, 32 Zi., Schwimmb./Sauna, etc., 12 Pkw-Pl., gute Ausl., Wohnh., ca. 330 qm Wfl., sanierungsbed., incl. Inventar, **€ 980.000,-**

VERKAUF
2-Zi., Königstein, 65 qm, EG, EBK, Laminat, mod. In.-Bad mit Du., Garage, **€ 75.000,-**
Hotel + MFH + 2 kleine EFH, Friedrichsdorf-Köppern, 8 Doppelzimmer, Gaststätte, 5 Einzelgaragen, Hotelgarage mit 5 Pkw-Plätzen + 6 Pkw-Stellplätze, Hotel: ca. 261 qm, Gaststätte: ca. 164 qm, Wohnfläche: ca. 394 qm, Grundstück: ca. 995 qm **690.000,- €**

GESUCHE
KÖNNEN SIE UNS HELFEN???
Wir suchen dringend für unsere vorgemerkten Kunden 2–5-Zi.-Whng. & Häuser (Miete & Kauf) im Erscheinungsgebiet der Zeitung. Rufen Sie uns umgehend an. Wir garantieren Ihnen fachliche Beratung und schnelle Vermittlung.
Ihr Spezialist für qualifizierte Immobilien im Vordertaunus
Telefon 069 - 24182960
SGI Immobilien – Lyoner Str. 20 – 60528 Frankfurt
www.sgi-immobilien.de

GESUCHE

Handwerker sucht
sanierungsbedürftiges Ein- od. Zweifamilienhaus im Hoch- od. Maintaunuskreis, kurzfr. Kaufentscheidung, Tel. 06002 - 21 44

Anzeigen-Hotline
☎ 0 61 71 / 6 28 80

Zur Kapitalanlage: Friedrichsdorf, 3 Zi., 53 qm, DG, nur 9 WE, JM € 5.600,–, Gute Lage, Wertgutachten, nur **79.000,–**
0 61 72 / 7 46 22 EURO Immobilien

€ 199.000,– in Friedrichsdorf, Ortseing.: Dillingen, 3 Zi., 75 qm, TGL-Bad, Laminat, Fußb.-Hzg., 1. OG, Balkon, EBK, nur 8 WE.
0 61 72 / 7 46 22 EURO Immobilien

Bad Homburg
Apotheker / Ärztin
mit 2 Kindern suchen neues Zuhause nach Rückkehr aus Südamerika u. beruflichem Neustart bis zu **€ 580.000**
Junge Familie
mit Kind und gesicherter Finanzierung, suchen kleines Haus oder Wohnung bis **€ 420.000**
Investmentbanker
mit Familie sucht repräsentatives Anwesen ab 160 m² Wfl. & 4 SZ bis **€ 950.000** -auch renovierungsbedürftig
Japanisches Bankhaus
sucht für Mitarbeiter weiterhin zum **Kauf: FH / DHH / RH & Wohnungen**.
Eigentumswohnungen
von 2 - 5 Zimmer im gesamten Gebiet v. div. Auftraggebern zum Kauf gesucht.
ADLER IMMOBILIEN
HIER FÜHL' ICH MICH WOHL.
adler-immobilien.de 06171. 58 400

PMH IMMOBILIEN UG
– Verkauf
– Vermietung
Marion Hale · Usinger Str. 108 · Oberstedten
Telefon (06172) 139032 · MarionHale@web.de
Ihr freundlicher und engagierter Partner, wir kümmern uns um Sie und Ihr e Immobilie.

GESUCHT
Friedrichsdorf
Reihenhaus
od. DHH
und 2/3/4 ZW
Schmitt-Immobilien · 0 61 72 / 7 90 97

SIE MÖCHTEN IHRE IMMOBILIE VERKAUFEN ?
ICH BIETE IHNEN 14 JAHRE BERUFSERFAHRUNG ALS ERFOLGREICHER IMMOBILIENMAKLER !

ICH HELFE IHNEN – kompetent, verlässlich, diskret, engagiert !
Kein Besichtigungstourismus !
Carsten Nöthe
Tel.: 06172 – 8987 250
www.noethe-immobilien.de

VERMIETUNG

Büro-/Lagerraum in F rdf-Köppern, ca. 35 m², ab sofort zu vermieten.
Tel. 0176/ 10 32 10 29

Kronberg-Oberhöchstadt
90–120 qm Büro mit 220 qm Service-/Lagerfläche zu vermieten. **Tel.: 06173-68558**

Friedrichsdorf zentral, Hugenottenstraße: etablierte Ladenfläche, 84 m² VK + 10 m² Nutzfläche zu vermieten.
Tel. 06172 / 597050

FRIEDRICHSDORF: charmante 3 Zi Maison. 100 qm, 2 TGL-Bäder, 2 Balkone, Parkett-Böden, EBK, BJ 1994, kl. WE, alles top, ruhig, **€ 820,–** +NK/Kt/Ct
0 61 72 / 7 46 22 EURO Immobilien

Bad Homburg, 5 Zi. Dachgeschoß
Louisenstr., 160 m² Wfl., mod. u. hell, gr. Balkon, EBK, hochw. ausgest. € 1.490,-- + U/Kt.
Info: www.hs-hg.de
Schmitt-Immobilien · 0 61 72 / 7 90 97
Achtung! Für nette Kunden ständig neue Objekte gesucht.

Biete Praxisraum in Bad Homburg, Thomasstraße, in bestehender Praxis. 14 m², Mitbenutzung Wartebereich sowie WC-/Personal-Räume. Ideal für Physio, Massage, Heilpraktiker. EUR 450,- warm (VHB). Tel.: 0 61 72 - 6 62 67 02

Königstein
Königstein-City, 3 ZKB, Balk., ca. 67 m², Mt.: 540,– € + NK + Kt.
www.ruehl-immobilien.de 069-845647

Kelkheim
Altkönigstraße, 3 ZKB, Balk., ca. 80 m², Mt.: 600,– € + NK + Kt.
www.ruehl-immobilien.de 069-845647

FRIEDRICHSDORF
Dachgeschoss
Gemütliche 2-Zi.-Whg. mit ca. 69m² Wfl zum 01.02.2013 zu vermieten. EBKÜ, TLB, Balkon, TG-Stellplatz. Zentrale Lage. KM inkl. TG-Stellpl. 700€ zzgl. NK u. Kaution.
Dir. v. Eigt.! Tel.: 0172 - 68 44 075

BAD HOMBURG
Exklusiv Wohnen nähe Kurpark
4-Zi.-ETW im 1.OG mit ca. 200m² Wfl. in kleiner WE mit nur 3 Parteien zu vermieten. 2 Bäder, 2 große Balkone. KM 3.000€ inkl. 2 TG-Stellpl. u. EBKÜ, zzgl. Nebenkosten u. Kaution.
NB/EB. Direkt vom Eigentümer
Tel.: 0172 - 68 44 075

STEINBACH AM TAUNUS
Förderfähige Einfamilienhäuser in Frankfurt-Steinbach!
schon für **€ 429.000,-**
Besuchen Sie unser Infocenter!
Sonntags von 14 bis 16 Uhr
Im Hessenring, Steinbach.
Folgen Sie den Hinweispfeilen.
Telefon:
0 61 92 - 8 0 75 44
www.wilma-wohnen.de

BLUMENWIESE
FFM-UNTERLIEDERBACH
Förderfähige Einfamilienhäuser mit 113 bis 217 m² Wohnfläche.
Voll unterkellert.
Neubau provsionsfrei
schon für **€ 347.000,-**
Besuchen Sie unser Infocenter!
Sonntags von 11 bis 13 Uhr
Aralienstraße / Hortensienring.
Folgen Sie den Hinweispfeilen.
www.wilma-wohnen.de
Infotelefon: 0 61 92 - 8 0 75 44

Heizung & Bäder
me. Torsten Vida GmbH
Wir bauen Ihr Traumbad aus einer Hand
Meisterbetrieb für:
- Brennwerttechnik
- Exklusive Bäder
- Kundendienst & Wartung
- Kanalreinigung &
- TV-Kanalinspektion
- Öl- & Gasfeuerung
- Solartechnik
WOLF -Kompetenz-Partner
Homburger Str. 38 · 61191 Rosbach v. d. H.
Telefon 0 60 03/76 77 · Fax 06003/6307
info@bad-heizung-vida.de
www.bad-heizung-vida.de
Termintreue und Sauberkeit werden bei uns GROSSGESCHRIEBEN!
Ihr Partner für modernes Heizen und Baden

Personenbeförderung
www.mc24h.de
Flughafentransfer ab 27,- EURO
+myCar
06172 - 3 11 72
&
06171 - 88 98 455

Frankfurt-Wiesbaden-Darmstadt
BLINDE FENSTER ?
Sanierung ohne Glasaustausch !
0 72 53 / 93 11 00 www.isoclean.de

HELLRIEGEL
Lagerverkauf
von Feinkostartikeln
Trüffeln, frische Pasta, Käse, Wurst, Schinken, Weine und vieles mehr.
Samstag, 2.2.2013
10.00 bis 18.00 Uhr
Importhaus
Günther Hellriegel GmbH
In der Schneithohl 3
61476 Kronberg-Oberhö.
Industriegebiet

Bio. Teppich-Wäsche ab € 7/m²
Teppich-Reparaturen / Verkauf
Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
FARZIAN
Tel. 0 61 72 - 76 36 20

SBL GbR – Dienstleistungen
– Akustik- und Trockenbau
– Malerarbeiten
– Innenausbau
– Renovierungsarbeiten
– Grundreinigung
– Gartenpflege
– Winterdienst
Alles aus einer Hand
Telefon: 0172 8100395
Email:
sbl.gbr-kronberg@live.com

WIR RÄUMEN ALLES!
Vom Stuhl bis zum gesamten Haushalt. Wir übernehmen für Sie: Haushaltsauflösungen, Wohnungsauflösungen, Entrümpelungen, Betriebsauflösungen, Kellerräumung, Demontagen und Entsorgungen
Zuverlässig & Fair
BESLI
Mobil: 0173 301 44 33
Tel.: 06172-1 01 07 80 Fax: 1 01 07 81

Sprechstunde des Ausländerbeirats

Bad Homburg (hw). Am Mittwoch, 13. Februar, von 16 bis 18 Uhr, bietet der Ausländerbeirat der Stadt Bad Homburg für alle Bürger ausländischer Herkunft eine Sprechstunde im Rathaus, Rathausplatz 1, 3. Stock, Zimmer 340, an. Dabei können persönliche Anliegen, Wünsche und Anregungen mit dem Ausländerbeirat besprochen werden.

Familienfreizeit auf Spiekeroog

Hochtaunus (how). Der Verband Evangelische Frauen in Hessen und Nassau veranstaltet vom 14. bis 28. Juli für Familien eine Freizeit auf der Insel Spiekeroog. Die grüne Insel Spiekeroog ist auto- und fahrradfrei und verfügt über kilometerlange Sandstrände und imposante Dünenketten. Der Nationalpark Wattenmeer beeindruckt mit seiner Pflanzen- und Tierwelt. Die Gruppe wohnt im Haus Barmen, nicht weit weg vom Spiekerooger Hafen, direkt am Ortseingang. Sie wird von einem erfahrenen Betreuerteam der Evangelischen Familien-Bildungsstätte Wiesbaden begleitet.

Versorgungsamt

Bad Homburg (hw). Der nächste Sprechtag des Versorgungsamtes findet am Mittwoch, 13. Februar, von 14 bis 17 Uhr im 1. Stock, Zimmer 120 des Rathauses, Rathausplatz 1, statt. Die Termine müssen vorher unter Telefon 069-1567-251 vereinbart werden.

Informationsabend

Bad Homburg (hw). Vom Deutschen Kinderschutzbund wird der Kurs „Starke Eltern – starke Kinder“ angeboten. Im „Hort am Heuchelbach“ findet am Dienstag, 19. Februar, um 19.30 Uhr ein Informationsabend statt.

Musikalische Literaturrevue

Die humoristisch-musikalische Literaturrevue „Schwampf“ mit Trischan und Sohn ist am Samstag, 2. Februar, um 20 Uhr im Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz 2, zu erleben. Michael Trischan ist einem breiten Publikum bekannt als Pfleger Hans Peter Brenner in der Fernsehserie „In aller Freundschaft“. Musikalisch begleitet wird er von seinem Sohn Attila am Klavier. Zusammen gestalten sie eine humoristisch-musikalische Literaturrevue von Goethe über Ringelnatz, Kästner, Tucholsky, Otto Schenk, Loriot u.v.a. Der Querschnitt streift die Komik und die Satire und liebäugelt auch mit dem Kalauer, der deftig bis derb sein kann. Gezeigt werden Situationen und Befindlichkeiten, die man kennt, die aber nur für den Außenstehenden komisch sind: nervende Nachbarn, bornierte Kleingeister, missgünstige Freunde. Das Programm verspricht ein Feuerwerk des Humors. Was sich hinter dem Programmtitel „Schwampf“ verbirgt, wird nicht verraten. Der Zuschauer wird es aber erfahren. Karten für 18 Euro, ermäßigt 15 Euro, sind im Vorverkauf beim Tourist Info + Service im Kurhau, Tel. 06172-1783710, erhältlich.

Ein Service für die Leser der:
0 61 71/58 72 99
Bad Homburger Friedrichsdorfer Woche

OBERURSEL
Marek Fis — Stadthalle — 28.02.13 — 30,00
Chopiniade mit Piotr Koscik — Stadthalle — 01.03.13 — 21,00 bis 29,00
Venedig und zurück — Alte Wache Oberstedten — 01.+02.03.13 — 16,40
Mathias Richling — Stadthalle — 06.03.13 — 28,85 bis 40,35
Dave Davis — Stadthalle — 08.03.13 — 30,00
Michael Martin - 30 Jahre Abenteuer — Stadthalle — 18.03.13 — 19,50
Hiersein ist herrlich Duo Camillo — Alte Wache Oberstedten — 21.03.13 — 16,40
Der alte Mann und das Meer — Stadhalle — 22.03.13 — 14,00 bis 23,00
Steiners's Theaterstadl Jubiläumstournee 2013 — Stadthalle — 06.04.13 — 28,90 bis 36,90
Höhner 4.0 - Die Jubiläumstour — Stadthalle — 14.04.13 — 34,90 bis 42,90
Kollaboration — Stadhalle — 25.04.13 — 14,00 bis 23,00
Jürgen von der Lippe — Stadthalle — 05.05.13 — 28,94 bis 39,64
Markus Krebs — Stadthalle — 29.05.13 — 30,00
Rolf Miller — Stadthalle — 18.01.14 — 30,00

KRONBERG & KÖNIGSTEIN
14. Oldie Fasching — Haus Altkönig Oberhöchstadt — 09.02.13 — 12,40

BAD HOMBURG
Maddin Schneider — Kurtheater — 21.02.13 — 26,55 bis 31,15
Kasperle und die gestohlenen Ostereier — Alte Wache Oberstedten — 17.03.13 — 10,60
Frühlingserwachen — Kronenhof — 05.–21.04.13 — 20,80 + 24,10
Glenn Miller Orchestra — Kurtheater — 30.04.13 — 33,50 bis 43,00
Ben Becker Band — Kurtheater — 06.06.13 — 49,75 bis 53,15
Große Verdi-Gala — Kurtheater — 21.06.13 — 18,00 bis 39,00

KINDER! KINDER!
Kinder & Jugendtheater Frankfurt — Titus Forum Nordweststadt — 16.02. –0 9.05.13 — Erwachsene 16,75 / Kinder 6,75
10. Kinderliedermacherfestival — Alte Oper — 03.03.13 — 13,00 + 16,00
Pinoccio — Papageno Theater Ffm — 01.–17.02.13 — 13,55 bis 16,55
Kleiner König Kalle Wirsch — Papageno Theater Ffm — 22.02.–16.03.13 — 13,55 bis 16,55
Der Sängerkrieg der Heidehasen — Papageno Theater Ffm — 08.–16.03.13 — 13,55 bis 16,55

FRANKFURT & UMGEBUNG
Das andalusische Mirakel — Die Komödie Ffm — 18.01.–10.03.13 — 32,45 + 34.65
Fettes Schwein — Fritz Remond Theater Ffm — 01.02.–03.03.13 — 19,15 bis 31,25
Wie Zeronnen so Gewonnen — Volkstheater Ffm — 03.02.–23.03.13 — 20,55 bis 28,55
Peter Kraus & Band — Jahrhunderthalle HÖ — 09.02.13 — 44,90 bis 68,90/Ki. ermä.
Sissi — Jahrhunderthalle HÖ — 07.02.13 — 37,90 bis 77,90
Helge Schneider Band — Alte Oper — 11.02.13 — 32,30 bis 48,90

Fluch der Karibik — Alte Oper — 14.+15.02.13 — 43,00 bis 75,50
Dein ist mein ganzes Herz Operetten-Gala — Alte Oper — 17.02.13 — 31,50 bis 74,50
Ronan Keating — Jahrhundethalle HÖ — 17.02.13 — 48,25 bis 59,75
Kaya Yanar — Fraport Arena Ffm — 23.02.13 — 32,30
Pur — Festhalle Ffm — 24.02.13 — 49,99 bis 62,64
Swan Lake Reloaded — Jahrhunderthalle Hö — 05.–10.03.13 — 35,50 bis 60,50
Max Raabe & Palast Orchester — Alte Oper — 12.+13.0313 — 49,90 bis 68,00
Kastelruther Spatzen 30 Jahre - Live — Jahrhunderthalle HÖ — 13.03.13 — 37,50 bis 59,90
Massachusetts - Das Bee Gees Musical — Jahrhunderthalle HÖ — 14.03.13 — 39,90 bis 69,90
Caro Emerald — Alte Oper — 15.03.13 — 30,80 bis 48,05
Die Schlagerhits des Jahres — Jahrhunderthalle HÖ — 16.03.13 — 42,35 bis 61,90
The Ten Tenors Tour 2013 — Jahrhunderthalle HÖ — 17.03.13 — 32,90 bis 52,70
Hans Klok — Jahrhunderthalle HÖ — 18.03.13 — 39,20 bis 66,70/erm. Kinder+Schüler
Shadowland — Jahrhunderthalle HÖ — 20. – 23.03.13 — 37,50 bis 67,50
Rock the Ballet — Alte Oper — 26.–31.03.13 — 42,00 bis 65,00
Il Divo — Festhalle Ffm — 30.03.13 — 37,35 bis 72,55
Apassionata — Festhalle Ffm — 23.+24.03.13 — 38,95 bis 78,95
Lil Wayne — Festhalle Ffm — 26.03.13 — 52,50 + 66,90
The Rat Pack — Alte Oper — 02.–07.04.13 — 31,50 bis 70,50
Justin Bieber — Festhalle Ffm — 03.04.13 — 77,80 bis 110,00
Cats - Das Original — Cats-Theaterzelt Ffm — 09.04. – 09.05.13 — 25,90 bis 106,40
Anne-Sophie Mutter — Alte Oper — 11.04.13 — 56,00 bis 154,20
Die schönsten Opernchöre — Alte Oper — 13.04.13 — 54,00 bis 81,00
Stephan Sulke — Alte Oper — 13.04.13 — 30,50 + 35,50
Leona Lewis — Jahrhunderthalle HÖ — 16.04.13 — 49,55 bis 73,55
Unheilig — Festhalle Ffm — 20.04.13 — 42,70 bis 59,50
Das Frühlingsfest 2013 — Jahrhunderthalle HÖ — 21.04.13 — 39,90 bis 72,00
Rolando Villazon — Alte Oper — 25.04.13 — 70,00 bis 143,00
Meat Loaf — Festhalle Ffm — 25.04.13 — 62,50 bis 85,50

Herman van Veen — Alte Oper — 27.04.13 — 45,00 bis 64,00
The Australien Pink Floyd Show — Jahrhunderthalle HÖ — 28. + 29.04.13 — 42,25 bis 53,75
Eros Ramazzotti — Festhalle Ffm — 04.05.13 — 63,50 bis 79,60
Roger Hodgson — Alte Oper — 07.05.13 — 41,00 bis 79,00
Paul Panzer — Jahrhunderthalle HÖ — 11.05.13 — 29,95
Burgfestspiele Bad Vilbel 2013 — Bad Vilbel — 11.05.–08.09.13
James Last - The Last Tour 2013 — Festhalle Ffm — 11.05.13 — 57,00 bis 82,50
Grüne Soße Festival 2013 — Roßmarkt Ffm — 11.–18.05.13 — 43,60 bis 54,80
Chris de Burgh — Jahrhunderthalle HÖ — 16.05.13 Zusatzkonzert 17.05.13 — 44,90 bis 95,50
Cecilia Bartoli — Alte Oper — 29.05.13 — 30,50 bis 113,50
Alicia Keys — Festhalle Ffm — 04.06.13 — 67,90 bis 90,90
Rock am Ring — Nürburgring — 07.–09.06.13 — 163,50
Helene Fischer — Mainz — 12.06.13 — 49,90 bis 71,90
Mark Knopfler — Festhalle Ffm — 18.06.13 — 65,45 bis 81,55
Kings of Leon — Festhalle Ffm — 19.06.13 — 69,65 bis 75,15
Hessentags Party-Nacht — Hessentag Kassel — 19.06.13 — 17,90
Unheilig — Hessentag Kassel — 21.06.13 — 42,10
Just White! Die Megaparty ganz in weiß — Hessentag Kassel — 22.06.13 — 13,50
Die Ärzte - Ärztivals 2013 — Hessentag Kassel — 23.06.13 — 45,80
Tanguera Tango Musical — Alte Oper — 26.–30.06.13 — 18,50 bis 70,50
Elton John — Open Air, Mainz — 06.07.13 — 48,50 bis 117,00
Roger Waters "The Wall" — Commerzbank Arena — 09.08.13 — 81,05 bis 236,30
Mayumana The Show Revolution — Jahrhunderthalle Hö — 29.08.–01.09.13 — 37,50 bis 67,50
Andreas Gabalier — Jahrhunderthalle HÖ — 05.10.13 — 39,90 Stehplätze
Rainhard Fendrich — Alte Oper — 18.10.13 — 47,05 + 56,25
Musikantenstadl mit Andy Borg — Jahrhunderthalle HÖ — 18.10.13 — 50,20 bis 70,90
Quidam Cirque du Soleil — Festhalle Ffm — 30.10. – 03.11.13 — 45,55 bis 96,15
The BossHoss — Jahrhunderthalle HÖ — 01.11.13 — 43,90 Stehplätze
Patricia Kaas Zusatzshow — Alte Oper — 12.11.13 — 60,95 bis 95,45
Lord of the Dance — Jahrhunderthalle HÖ — 09.11.13 — 45,40 bis 88,90
HR4 Schlagerparade — Festhalle Ffm — 01.12.13 — 37,00 bis 67,00
Joja Wendt — Alte Oper — 04.12.13 — 32,00 bis 49,00
Night of the Proms — Festhalle Ffm — 6.+7.12.13 — 43,00 bis 77,50

2014
Andre Rieu — Festhalle Ffm — 23.01.14 — 71,00 bis 85,00
Dr. E.v. Hirschhausen — Festhalle Ffm — 25.01.14 — 36,75 bis 47,10
Semino Rossi — Alte Oper — 26.04.14 — 37,90 bis 76,50

OK Service Karten-Vorverkauf
Versand-Service!
Beim OK-Service haben Sie immer gute Karten!
Tel.: 0 61 71/58 72 99 · Fax: 6 93 66 7 · info@ok-service.net
Kumeliusstraße 8, Oberursel/Ts. · Mo. bis Fr. 9.00 –18.30 Uhr, Sa. 9.00 –14.00 Uhr